

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG
für Deutzenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg
www.echinger-forum.de



20. Frühjahrsschau der
“Echinger Fachbetriebe”



Abschied für
Pfarrer Norbert Weis



Starkbierfest des
Musikvereins



Kriegerjahrtag
in Günzenhausen



70 Jahre SPD in Eching

Gert Fiedler/ Was macht die Geschichte eines Ortsverbands aus? Ist es die Ahnentafel der Ortsvereinsvorsitzenden mit ihren Amtszeiten? Sind es die organisatorischen Daten wie Vereinsgründung oder die Entwicklung der Mitgliederzahl der SPD Eching? Auch die politischen Erfolge bei Wahlen im Ort und darüber hinaus könnten herangezogen werden. Ist es die Schaffenskraft und das Engagement der Mitglieder und Gewählten, deren Ergebnis sich in kommunalen Einrichtungen und Bauwerken erkennen lässt? Es ist wohl eine Mischung daraus.

Im vergangenen Jahr wurde der SPD-Ortsverein 70 Jahre alt – genauer gesagt wurde am 26. September 1946 der erste Vereinsausschuss gegründet. Überwiegend Flüchtlinge aus dem Sudetenland trafen sich damals in der Bahnhofsgaststätte und wählten Josef Köstler zu ihrem ersten Vorsitzenden. Dass die SPD-Mitglieder stolz auf ihre Historie sind, zeigten sie in ihrer großen Feier Ende März dieses Jahres. Bei dieser Veranstaltung wiesen die Redner darauf hin, wie viele Einrichtungen und Vereine auf die Initiative der SPD in Eching ins Leben gerufen wurden. Beispieldhaft sind hier der TSV Eching und auch das Echinger Forum zu nennen. Der TSV wurde bereits gut ein halbes Jahr nach dem Ersttreffen der SPD gegründet.

In den ersten Jahrzehnten folgten als Vorsitzende der SPD Lorenz Becker, Carl Cortain, Karl Werner, Christoph Schmidt, Helmut Kraus und Hans Sauer nach. Letzterer war von 1966 bis 1979 Vorsitzender der SPD. In diese Zeit fielen wichtige Ereignisse, die die SPD und auch Eching tiefgreifend prägen sollten.

Im Jahr 1972 wurde Dr. Joachim Enßlin für die SPD zum Bürgermeister gewählt. Er sollte es 20 Jahre lang bleiben. Mit ihm gewann die SPD

erstmals die Mehrheit im Gemeinderat. Viele sozialdemokratische Ziele konnten nun in Eching umgesetzt werden. Basierend auf dem Wahlprogramm wurde das erste Gemeindeentwicklungsprogramm erstellt.

Während dieser langen Phase dynamischer Gemeindeentwicklung folgte dem langjährigen Vorsitzenden Hans Sauer im Jahr 1979 Rudolf Esser und zwei Jahre später Edmund Conen nach, der dieses Amt bis zum Jahr 2004 ausfüllte. In dieser Zeit wurde Dr. Rolf Lösch als zweiter SPD-Bürgermeister im Jahr 1992 gewählt.

Im Jahr 2006 wurde mit Anette Martin, die auf Pablo Schindelmann folgte, zum ersten Mal eine Frau an die Spitze des Ortsvereins gewählt. Die heutige Vorsitzende der SPD-Gemeinderatsfraktion wurde nochmals 2011 – nach Jens Kühnel – zur Vorsitzenden gewählt. Bereits 1996 stellt die SPD bei Gemeinderatswahlen Kandidatenlisten auf, auf denen sich Männer und Frauen auf

den Listenplätzen konsequent abwechseln. Seit 2013 gibt es bei der SPD eine Doppelspitze im Ortsverein. Zum ersten Mal waren dies Carsten Seiffert und Dr. Jürgen Schechler. Aktuell teilen sich dieses Amt Carsten Seiffert und Thomas Müller-Saulewicz.

Im Jahr 2014 schrumpfte die Gemeinderatsfraktion der Echinger Sozialdemokraten auf fünf Mitglieder. Für die Bürgermeisterwahl 2016 kürte die Partei den parteilosen Sebastian Thaler zu ihrem Kandidaten. Er wurde von drei weiteren politischen Gruppierungen unterstützt.



Die Echinger SPD wurde 70

Fortsetzung S. 6

Gert Fiedler/ Siebzig, kein bisschen weise und voller Leben. Dass in der Echinger SPD Kraft für weitere Jahre steckt, bewiesen die Genossen mit einem ungewöhnlichen Geburtstagsprogramm. Auf die üblichen Lohbudeleien und Reden wurde verzichtet und alle Mitglieder wollten den Besuchern einen vergnüglichen Abend bereiten.

Die „Sir Flints Bohème Jazzers“ begangen, gaben dem Publikum gepflegten New-Orleans-Jazz zu hören und die Organisatoren des Abends wuselten, von Lampenfieber geplagt, leicht aufgeregt herum. Begannen die Hauptakteure doch schon im Dezember mit der Arbeit an Programmpekten, später dann mit den Proben.

Das kurze Grußwort sprach Sebastian Thaler, parteilos. Als BGM war er

Zum Titelbild: Vier kleine Lämmer haben die Schafe auf Gut Hollern im Frühling bekommen. Nikolaus Walter hält die drei Mutterschafe plus einen Bock auf Gut Hollern 1 als Hobby. Die Lämmer heißen nach den Namenstagen ihrer Geburt im März Reinhard, Lucia und das Zwillingsspärchen Franziska und Bruno. (Bild: Klaus Bachhuber)



Gemeinde Eching

Untere Hauptstraße 3 - 85386 Eching
Telefon: 089 / 319000-0
Telefax: 089 / 319000-80
E-Mail: gemeinde@eching.de

Öffnungszeiten für Rathaus und Bürgerbüro

| | |
|-----------|--|
| Mo. | 08.00 – 16.00 Uhr |
| Di. + Mi. | 08.00 – 12.00 Uhr |
| Do. | 08.00 – 12.00 Uhr und 15:00 Uhr - 18:00 Uhr |
| Fr. | 08.00 – 12.00 Uhr |

Bürgersprechstunden Mai

Jeweils am Dienstag, 02. 09., 23. und 30. Mai von 17.00 bis 18.30 Uhr im Amtszimmer des Bürgermeisters, Rathaus 1. Stock / Zimmer Nr. 1.3.; Voranmeldung bis spätestens Freitag Mittag der Vorwoche wird ausdrücklich erbeten!

Meldung aus dem Standesamt

Sterbefälle

13.03. Hildegard Theresia Harasin
geb. Tochtermann, Waldweg 11, Eching
(Stand 14.04.2017)

Zahlungstermine im Mai:

Grundsteuer A: 2.Rate 2017 fällig: 15.05.
Grundsteuer B: 2.Rate 2017 fällig: 15.05.
Gewerbesteuer2: Rate 2017 fällig: 15.05.
Hundesteuer 2017 fällig: 15.05.2017

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Ab 01.04. (bis zum 14.10.) gelten im Wertstoffhof folgende Sommeröffnungszeiten:

| | |
|------------|-------------------|
| Montag | geschlossen |
| Dienstag | 15:00 - 18:00 Uhr |
| Mittwoch | 15:00 - 18:00 Uhr |
| Donnerstag | geschlossen |
| Freitag | 13:30 - 18:00 Uhr |
| Samstag | 08:30 - 14:00 Uhr |

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Müllverschiebungen im April

Aufgrund des Feiertages Tag der Arbeit ändern sich die Termine der Abfallentsorgung wie folgt:
Die übl. Leerung der Restmülltonne

| | |
|--------------------|--------------------|
| vom: | erfolgt am: |
| Montag, 01.05. | Dienstag, 02.05. |
| Dienstag, 02.05. | Mittwoch, 03.05. |
| Mittwoch, 03.05. | Donnerstag, 04.05. |
| Donnerstag, 04.05. | Freitag, 05.05. |

Die übliche Leerung der Biotonne vom Freitag, 05.05. erfolgt am Samstag, 06.05.

Die übliche Leerung der Papiertonne vom Mittwoch, 03.05. erfolgt am Donnerstag, 04.05. Aufgrund des Feiertages Christi Himmelfahrt ändern sich die Termine der Abfallentsorgung wie folgt: Die übliche Leerung der Biotonne vom Donnerstag, 25.05. erfolgt am Freitag 26.05., und die übliche Leerung der Biotonne vom Freitag, 26.05. erfolgt am Samstag, 27.05.



Liebe Echinger,

Die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum und die Ausweisung neuer Baugebiete im Einheimischen-Modell gehören derzeit zu den größten Herausforderungen für Städte und Gemeinden im Großraum München. Die Kombination aus stetem Zuzug und einer expansiven Geldpolitik verbunden mit einem historisch niedrigen Zinsniveau treibt Mieten und Kaufpreise für Wohnraum weiter in die Höhe. Als Gemeinde haben wir die Möglichkeit und meiner Meinung nach auch die Pflicht unsere Planungshoheit zielführend einzusetzen um die Spalten dieses überhitzen Marktes zu kappen. Durch die Mobilisierung von Bauland und dessen Vergabe an Einheimische nach klar definierten sozialen Kriterien, will auch die Gemeinde Eching jungen Familien und anderen Berechtigten den Weg in die eigenen vier Wände ermöglichen.

Der schwierigste Schritt hierbei ist die Akquise geeigneter Grundstücke. Gemeinden, die eine vorausschauende Bodenvorratspolitik betrieben haben und dadurch über großflächigen Grundbesitz verfügen, haben deutlich mehr Handlungsspielraum als die Gemeinde Eching, der leider nur sehr begrenzt und vereinzelt Flächen gehören. Eine dieser in Gemeindeeigentum befindlichen Flächen ermöglicht das neue Baugebiet an der Böhmerwaldstraße zwischen REWE-Markt und Bahnlinie. Aufgrund der Knappheit zu entwickelnder Flächen im Gemeindegebiet, sollte dieses Wohnbaugebiet optimal ausgenutzt werden um möglichst viele bezahlbare barrierefreie Wohnungen beispielsweise für mobilitätseingeschränkte Senioren und Eigenheimparrzellen für Familien zu realisieren. Aus diesem Grund habe ich dem Bauausschuss vorgeschlagen 15 zusätzliche Wohnungen und weitere vier Reihenhäuser zu Lasten von bisher geplanten Stichstraßen zu realisieren. Diese Alternative hat nicht nur den Charme, dass sie zusätzlichen dringend benötigten Wohnraum für Echinger Familien und Senioren schafft, sondern auch Mehreinnahmen aus Grundstücksverkäufen für die Gemeinde in Höhe von rund einer Million Euro mit sich bringen würde. Eine Win-Win-Situation für alle Beteiligte. Leider sahen dies die CSU und die Freien Wähler anders, sodass dieser Vorschlag mit 7:6 Stimmen abgelehnt wurde. Als genau diese Gemeinderäte im nächsten Tagesordnungspunkt die Anschaffung einer aus meiner Sicht für die Sauberkeit unserer Gemeinde sinnvollen Kehrmaschine für rund 100.000 EUR aus Kostengründen vertagen ließen, fragte ich mich schon wieso man vorher auf eine Million aus Grundstücksverkäufen verzichtete? Dieses Vorgehen entbehrt jeglicher Argumentation. Da meines Erachtens alle wesentlichen Argumente für eine Verdichtung auf dem Areal sprechen, werde ich diese Ausschusssentscheidung vom Gemeinderat überprüfen lassen. Die diesen Vorschlag ablehnenden Parteien CSU und FWG sprachen im Bauausschuss von einer drohenden „Ghettoisierung“. Auch ist immer wieder von der Gefahr des Entstehens eines sozialen Brennpunktes die Rede. Bei Grundstückspreisen von rund 700 EUR pro Quadratmeter und Wohnungspreisen von vermutlich nicht unter 4.500 EUR pro Quadratmeter bzw. einer entsprechenden Miete über 10 EUR pro Quadratmeter, wäre dies ein teures Ghetto. Natürlich sollen in dem Areal auch einige Sozialwohnungen integriert werden, aber in einem vernünftigen unauffälligen Maße. Ziel des neuen Wohnbaugebiets an der Böhmerwaldstraße ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum für alle Alters- und Gesellschaftsschichten. Ebenfalls in Anspruch nehmen sollten wir dabei die großzügigen Fördergelder im Rahmen des „Wohnungspaktes Bayern“: 30% der Grundstücks- und Baukosten erhalten wir als Zuschuss, wenn wir als Gemeinde selbst Wohnungen bauen und diese mindestens 20 Jahre im Bestand halten. Jeder Investor würde sich bei einem solchen Zuschuss die Hände reiben – wir sollten die Gunst der Stunde nutzen und keine weitere Zeit verstreichen lassen! Unseren beiden Burschenvereinen in Eching und Günzenhausen sowie dem Maibaumverein Dietersheim haben wir es zu verdanken, dass ab dem 1. Mai wieder stattliche und liebevoll verzierte Maibäume den Mittelpunkt unserer Orte markieren und den Frühling einläuten. Mein herzlicher Dank an alle Mitglieder der drei Vereine und an alle fleißigen Helfer, die am 1. Mai und davor während der Maibaumwache für Programm sorgen. Letztes Jahr durfte ich in Günzenhausen selbst mit Hand anlegen, wo einer der ältesten Maibäume noch ganz traditionell mit Muskelkraft in den Himmel gerichtet wird. Ein interessanter und schöner Brauch, den Sie sich nicht entgehen lassen sollten.

Herzlichst

Ihr Sebastian Thaler

Terminplan der Problemmüllsammlungen 2017

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemabfälle aus Haushaltungen bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problemmüll abzuliefern. Problemabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren,

DIESMAL LESEN SIE

| | |
|----------------------------|-------------|
| Amtliche Mitteilungen | Seite 3 - 5 |
| ASZ/Gemeinderat | 6 - 7 |
| Schule / Kirche / Kultur | 7 - 12 |
| VHS / Vereine | 13 - 18 |
| Parteien | 18 - 20 |
| Dietersheim / Günzenhausen | 20 - 22 |
| Eching aktuell / Umwelt | 22 - 25 |
| Ärztekalender / Xare | 26 |
| Impressum | 27 |
| Termine | 28 - 30 |

Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle.

Die nächsten Termine für Eching:

20.06.2017 von 13:00 Uhr bis 15.00 Uhr

Wertstoffhof, Dietersheimer Straße 17

Evtl. Änderungen der Termine werden rechtzeitig in der Presse bekanntgegeben.

Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Die kommunale Abfallwirtschaft im Landkreis Freising erweitert ihren Service. Seit September 2014 wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Freising die kostenlose Annahme von Nichtverpackungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll wiederzuverwerten. Beispiele für Haushaltsgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind: Schüsseln, Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behältnisse müssen restentleert und frei von Fremdanhaftungen sein.

Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln „PE-HD“, „PE-LD“ und „PP“ dienen hierbei zur Orientierung. Bisher wurden diese sogenannten stoffgleichen Nichtverpackungen über die Restmülltonne entsorgt und in der Müllverbrennungsanlage München-Nord energetisch verwertet. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Artikel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplanen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte. Aufkleber auf den Containern und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft.

Nähre Einzelheiten können Sie auch im Internet unter www.kreis-freising.de finden.

Die „Rote Tonne“

Seit Anfang Mai 2015 werden Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs, DVDs und Disketten) in den Wertstoffhöfen der Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Freising gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Seit Anfang Mai stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising in Kooperation mit einem Recyclingpartner die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen auf. Neben Druckermodulen können in den Roten Wertstoffsammelbehältern auch digitale Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten entsorgt werden (ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist!).

Durch die Aufbereitung dieser Verbrauchsgegenstände wird ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz geleistet, da dadurch Abfallmengen verringert und Ressourcen geschont werden.

Aus dem Fundbüro

Fundsachen bis einschließlich 10.04.2017

Damenfahrräder: braun, rot, anthrazit grün, dunkelrot,

Herrenräder: schwarz, silber, bordeaux, Mountainbikes: BMX Rad, schwarz-silbern, schwarz

Kinder- / Jugendräder: schwarz-weiß, gelb-braun, pink, Sehbrillen, Brillenetui, Lesebrille, Sonnenbrille, Kindersonnenbrille,

div. Autoschlüssel, div. Haustürschlüssel, div. andere Schlüssel, diverse Geldbörsen

Smartphone, Handy, Klapphandy, Damenuhr, Ring, Kettenanhänger, Perlenkette,

Jacke, Mütze, Lederhandschuhe, div. Rucksäcke, Casino-Koffer, Regensor, Zeitkontochip, Stempelchip, Bluetooth-Stick, Weihnachtskarten

2 Kameras, USB Stick, div. Kompaktkameras, MP3-Player

Dauerparkkarte für Tiefgarage

Die Gemeinde Eching bietet in Form einer Dauernutzungsvereinbarung für die Tiefgarage in der Bahnhofstraße Dauerparkkarten zum Preis von monatlich 32 € inkl. MwSt. an.

Der Dauernutzer erhält eine Dauerparkkarte, die bei jedem Parken in der Tiefgarage hinter die Windschutzscheibe zu legen ist. Mit der Nutzung einer Dauerparkkarte kann ein Kraftfahrzeug in der Tiefgarage parken und benötigt keinen Parkschein aus dem Parkscheinautomaten.

Sind alle Stellplätze belegt, hat der Dauerparkkarteninhaber keinen Anspruch auf einen Stellplatz. Er hat in diesem Falle auch keinen Anspruch auf ganze oder teilweise Rückerstattung des Dauernutzpreises. Sollten Sie Interesse an einem Stellplatz haben oder weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Tel.: 089/31900050.

Die Gemeinde Eching informiert:

Bekanntmachung

Wegen einer internen Personalversammlung sind alle gemeindlichen Kindertageseinrichtungen, sowie Horte in Eching, Dietersheim und Günzenhausen am 03.05.2017 ab 14:30 Uhr geschlossen.

Energieberatungen durch den Verbraucher

Service Bayern im KDFB e.V.

Die nächsten Termine im Bürgerhaus Eching: 09.05.2017 und 11.07.2017 (Seminarraum S2, von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr). Bitte bei Frau Britz (Gde. Eching) unter 089 / 319 000 39, bei Frau Arndt vom Verbraucherservice Bayern unter 08165 / 975 1190 oder beim Verbraucherservice Bayern direkt (0800 / 809802400) anmelden Dauer: ca. 30 Minuten; Gebühr: 5 €).

Anstehende Straßenreinigungen

In den Wochen vom 08. – 12. Mai 2017 und vom 26. – 30. Juni 2017 finden die nächsten turnusmäßigen Straßenkehrungen in Eching statt.

Das Interesse an einer sauberen Gemeinde sollte den Anliegern bzw. den Besitzern von Kraftfahrzeugen die Mühe wert sein, an diesen Tagen ihre Fahrzeuge nicht auf der Straße abzustellen. Die Anlieger werden gebeten, in diesen Wochen die Gehwege zu säubern, damit die Straßenkehrmaschine auch diesen Schmutz mit aufnehmen kann. An die Kraftfahrzeugbesitzer geht die Bitte, an diesen Tagen die Autos nicht am Straßenrand abzustellen. Insbesondere Zweitwagen sollten nach Möglichkeit auf den privaten Stellplätzen abgestellt werden. In einigen Straßen wird die Gemeinde zudem kurz vor den Straßenkehrungen Halteverbote anordnen.

Die Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen

Die Gemeinde Eching hat eine Neufassung der Satzung der Gemeinde Eching über das Friedhofs- und Bestattungswesen erlassen.

Die oben genannte Satzung tritt am 01.05.2017 in Kraft und liegt seit dem 03.04.2017 für die Dauer ihrer Gültigkeit im Rathaus der Gemeinde Eching, Untere Hauptstr. 3, 85386 Eching, Raum 1.1, 1. Obergeschoss zur Einsichtnahme aus.

Abzug der Papiercontainer

Seit dem Abzug der Papiercontainer in den Ortschaften und der Reduzierung auf drei Standorte im Gemeindegebiet Eching kommt es leider immer wieder zu unschönen wilden Müllablagerungen am Standort in der Schlesierstraße beim REWE. Sollten die Behälter überfüllt sein, werden die Bürger gebeten das Altpapier wieder mitzunehmen und nicht einfach neben die Behälter zu werfen. Dies verunstaltet das Ortsbild und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit Bußgeld geahndet werden kann. Papier kann in der Gemeinde Eching an folgenden Plätzen in Containern gegeben werden:

- Wertstoffhof an der Dietersheimer Straße
- Geschwister-Scholl-Straße
- Schlesierstraße
- Waldweg / Bahnhof

Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit eigene Papiertonnen auf dem Grundstück aufzustellen. Die kostenfreien Papiertonnen haben eine Größe von 240 Liter und werden alle 4 Wochen geleert. Die Papiertonnen erhalten Sie bei der Firma Steiger (Tel. 08165 / 99 73 50)



Echinger Landschaftspflegegemeinschaft

– Gemeinschaft zur Landschafts- und Grünflächenpflege –

Wir bieten an: – Baumpflege und Gehölzschnitt

– Komplettservice rund um die
Grünflächenpflege auf Privat- und
Firmengrundstücken

– Abholung und Verwertung Ihrer Gartenabfälle

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft GmbH, Waagstr. 10,
85386 Eching, ☎ 089/3 19 31 73, Fax 089/3 19 55 31

MehrgenerationenHaus - Alten Service Zentrum

ASZ aktuell

Im Rahmen der „Alltagshilfen für Senioren“ suchen wir nach wie vor dringend Helferinnen und Helfer, die bei Senioren im Haushalt putzen, mit ihnen spazieren gehen, Gartenarbeiten übernehmen etc. Wir suchen auch Helferinnen und Helfer, die Menschen mit Demenz in ihrem Alltag begleiten und so die pflegenden Angehörigen entlasten möchten. Der Verdienst ist 10,- € pro Stunde. Nähere Informationen sind im ASZ bei Gisela Rode-Schemel erhältlich. Tel. 089/32714229

Das Programm der ASZ-Begegnungsstätte im Mai 2017

Anmeldungen für die Veranstaltungen und nähere Informationen im Alten-Service-Zentrum Eching, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder e-mail: info@asz-eching.de. Das Veranstaltungsprogramm liegt aus im ASZ, wird aber auch gern zugesandt beziehungsweise verteilt.

Regelmäßige Veranstaltungen im ASZ:

Qi Gong / Gedächtnistraining / Gymnastikkurse / Wassergymnastik / Offenes Singen / Schafkopfgruppe / Offener Spieletreff / Englisch für Fortgeschrittene / English conversation / Offene Bridgegruppe / Herrengymnastik / Offenes Töpfertum / Muskelaufbau / Malkurs / Skatrunde für Damen / Skatrunde für Herren / Offenes Malen / Arbeiten mit Textilien und Wolle / Sanftes Yoga / Schachgruppe / offene Kochgruppe/ Offene Mosaikwerkstatt

Veranstaltungen im ASZ: Mai 2017

3.5., 11 Uhr: Radltour nach Schleißheim, ca. 30 km. Begleitung: Else Diesing. Mit Begleitung.
3.5., 19 Uhr: Treffen der Briefmarken- und Münzfreunde für Anfänger und Fortgeschrittene. Mit Norbert Nieß. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

4.5., 19 Uhr: Echinger Kreativzirkel - Arbeiten mit Textilien und Wolle Kontakt: Dagmar Frenkel. Tel. 3191336. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.
6.5., 11 – 14 Uhr: Tag der Offenen Tür im ASZ / MGH Im Rahmen der Aktionswoche "Zu Hause daheim 2017" des Bayrischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration, veranstaltet das ASZ / MGH einen Tag der Offenen Tür und ums Betreute Wohnen. Außerdem werden die Angebote des MehrGenerationenHaus / Alten Service Zentrums zur Unterstützung im eigenen Haushalt vorgestellt. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

9.5., 10 Uhr: Offener Näh- und Handarbeitstreff für Jung und Alt mit Ruth Bause und Uta Patzelt (Hardanger-Technik). Hier wird gehäkelt, gestrickt und genäht. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

11.5., 15 – 17 Uhr: Café Auszeit - Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz. Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Gern holen wir die Damen und Herren zu Hause ab und bringen sie wieder heim. Mit Anmeldung.

15.5., 18 – 19.30 Uhr: Workshop "Der rote Faden" Sie stehen an der Schwelle zu einem neuen Lebensabschnitt oder aber auch, Sie haben das Gefühl, Ihr Leben plätschert so vor sich hin, und Sie wünschen sich neue Herausforderungen? Machen Sie sich mit mir auf den Weg, dem roten Faden in Ihrem Leben auf die Spur zu kommen. Wir richten den Blick mal zurück, schauen auf Ihre Stärken und wagen einen Blick in die Zu-

kunft, wo sich Neues mit Altem verbinden lässt. Im Austausch mit anderen finden Sie Antwort auf Ihre Fragen. Leitung: Kerstin Leupold, Systemische Beraterin und Coach. Ohne Anmeldung.

16.5., 10 Uhr: ASZ-Kochgruppe: Gemeinsam kochen und essen Nähere Informationen bei Theresia Thiel. Tel. 32731530. Mit Anmeldung.
17.5., 15 Uhr: Tanztee – Musikcafé, ein beschwingter Nachmittag zum Tanzen, Lauschen, Ratschen, Kaffeetrinken. Der Tanztee wird am 17. Mai 5 Jahre alt. Feiern Sie mit den Damen der Nachbarschaftshilfe Eching. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

17.5., 15 Uhr: Sprechstunde Smart- und Mobilphone. Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Eching stehen bereit, um interessierten Senioren Handys und Smartphones zu erklären. Eintritt frei. Ohne Anmeldung.

18.5., 9 Uhr: S-Bahn-Wanderung: von Gauting über Leutstetten nach Starnberg. Begleitung: Werner Kießling. ca. 12 km. Gemeinsame Einkehr. Mit Anmeldung.

19.5., Abfahrt 12.30 Uhr: Mit großem Bus zur Therme Bad Gögging. Kooperation ASZ und AWO Ortsverband Unterschleißheim. Mit Anmeldung bei Frau Michel.

20.5., 10 Uhr: ASZ-Kochgruppe: Gemeinsam kochen und essen. Nähere Informationen bei Theresia Thiel. Tel. 32731530. Eintritt frei. Mit Anmeldung.

20.5., 14 – 16 Uhr: Reparatur- Café: Reparieren statt Wegwerfen ist das Motto des Werkstatt Cafés. Nicht mehr funktionierende Geräte können mitgebracht werden und werden vor Ort repariert. Ohne Anmeldung.

23.5., 12 Uhr: Echinger kochen für Echinger. Gabriele Oberdorfer-Knoll und Karin Sicker kochen. Das Motto ist: "Alles Spargel". Essen Sie mit in geselliger Runde. Mit Anmeldung.

24.5., 7 Uhr: Der bequeme Ausflug: zur Zeppelinwerft, Friedrichshafen und nach Wasserburg / Bodensee. Mit Anmeldung.

26.5., 10 Uhr: Radltour: Ins Erdinger Land zur Meßpyramide, ca. 50 km. Mit Begleitung. Gemeinsame Einkehr. Mit Anmeldung.



Malerfachbetrieb

85386 Günzenhausen · Ringstr.7c
Tel. 08133/66 16 · Fax: 08133/99 6490
E-Mail: werner.kubetzka@web.de

26.5., 9.30 Uhr: Treffpunkt Digitalfotografie mit Werner Kießling. Ohne Anmeldung.

31.5., 15 Uhr: ASZ - Bewohner – Stammtisch. Der Bewohner – Stammtisch findet meist jeden letzten Mittwoch im Monat statt. Bewirtung: Café Central. Ohne Anmeldung.

31.5., 9.15 Uhr: Spaziergänge in München: Durch das Olympische Dorf. Von außen trutzige Betonburg, von innen eine der begehrtesten Lebenswelten Münchens: Das Olympische Dorf ist eine Insel mitten in der Großstadt München. Lange als Betonwüste geschmäht, gilt das "Dorf" mittlerweile als eines der lebenswertesten Viertel Münchens. 1972 entstanden hier auf einem ehemaligen Exerzierplatz das Dorf und der Park. Cornelia Ziegler (Autorin und Stadtführerin) selbst jahrelang begeisterte Olympiadörflerin, führt durch verdeckte Winkel. Gemeinsame Einkehr (wer mag). Mit Anmeldung.

Termin nach Vereinbarung: Medien-Sprechstunde im ASZ - Individuelle Beratung für individuelle Anliegen. Sie haben Fragen zu Internet - Anwendungen, Handys oder Smartphones? Egal, ob Sie zum ersten Mal an Ihrem PC sitzen oder die Medien schon länger nutzen - wir versuchen, Ihre Fragen zu beantworten. Mit Anmeldung zur Terminvereinbarung.

KLAUS HASCHKE IMMOBILIEN

Hlandstraße 12 · 85386 Eching Telefon 0 89/3 19 11 45 klaus@haschke.com



Ihr Immobilienpartner in Eching

Vermietung / Verkauf Ihrer Wohnung / Häuses / Grundstücks
Bewertung Ihrer Immobilie

! AKTUELL !
Appartements,
2 + 3-Zi Wohnungen
und Häuser in
Eching / Neufahrn
und Umgebung
zum Kauf gesucht!

BAUGRUND
dringend gesucht

HAUS zu kaufen
(RH, REH, DHH)
vom vorgemerkt Kunden
dringend gesucht!
keine Verkäuferprovision!

GewerbL. MIETANGEBOTE

★ ECHING S1 ★

Sehr schöner, zentral gelegener Laden/Büro/Praxis im EG, ca. 99,74 m², € 990,- + NK + 19% MWSt (Verbrauchsausweis: 186 kWh (m²·2) Gas, WW enthalten., Bj. 1990]

★ ECHING S1 ★

Lager-/Büroräume im UG bestehend aus 2 Räumen, Dusche + WC, ca. 74,55 m² Nutzfläche € 375,- + NK, (Bedarfsschein 103,8 kWh/m² · 2 Erdgas, WW enthalten, Bj. 1972, energetische Sanierung 2007)

Sozialstation im ASZ Eching

Wir leisten:



Älter werden in Eching e. V.
Bahnhofstr. 4 · 85386 Eching
Tel. 0 89/32 71 42-0
Tel. Pflegedienst: 015 77/806 04 76
info@asz-eching.de
www.asz-eching.de

- **Behandlungspflege** nach ärztlicher Verordnung / z.B. Medikamentengabe, Verbandswechsel, usw.
- **Grundpflege** (z.B. Waschen, Anziehen, usw.)
- **Vermittlung** von Helferinnen zur Versorgung zuhause für Haushalt und Garten (legal und steuerlich absetzbar)
- Vermittlung von **Essen auf Rädern** und **Fahrdienste**
- qualitative **Beratung** durch Sozialpädagogen und Pflegefachkräfte zu Fragen rund ums Älterwerden, Finanzierung, Demenz uvm.
- **Wohngruppe** für demenzkranke Ältere

Fortsetzung von S. 2

eingeladen, nicht als Mitglied, dennoch erinnerte er an die Anfangszeit der Echinger SPD. Er hob seine Unterstützer Anette Martin und Carsten Seiffert hervor und bedankte sich bei Mitgliedern und Gästen.

Das Grußwort des Bundestagskandidaten Andreas Mehlstetter blieb blass, hob aber die herausragende Rolle der Ortsvereine hervor. Die Sozialdemokratie setze heute neue Themen, zum Beispiel dass Arbeit mehr und mehr von Robotern gemacht werde. Allerdings, so der Kandidat, berge „Big Data“ auch mannigfaltige Möglichkeiten. Die Kernkompetenz der Sozialdemokraten sei jedoch nach wie vor Gerechtigkeit.

Natürlich wurden die Erfolge der Kommunalpolitik der Echinger SPD herausgestellt: Das Echinger Modell, Sozialwohnungsbau, aber auch die erfolgreiche Unterstützung bei Vereinsaufbau - etwa Kleingartenverein, Musikschule und Arbeitskreis Entwicklungshilfe - und vieles mehr. Die gestrige und aktuelle Frage von Flucht und Vertreibung wurde von Werner Scheffold anhand des Schicksals von Wilhelm Hoegner (u.a. Bay. Ministerpräsident) herausgestellt, auch das Schicksal heutiger Flüchtlinge in Eching wurde angesprochen. Und dann die Frauen in der SPD. Nicht nur, dass Elke Saulewicz sich als Bedienung Zenzi bei einer Revue der SPD-Versammlungen in Eching hervortat, Sybille Schmidtchen als Moderatorin, Stefanie Malenke als stimmsichere Sängerin und Anette Martin als köstliche Komödiantin, ohne Frauen wäre die SPD in Eching nur halb so wertvoll. Den Herren der Schöpfung blieb Vortrag und die szenische Darstellung von Vorstandssitzungen gestern, heute und morgen. Und Zenzi blieb über die Zeiten erhalten, bis hin zu einem aufblasbaren Rollator. BGM Thaler brillierte in seinem Wahlkampf-T-Shirt „I dad's macha“ und mit Tennisschläger und die zukünftigen Vorstandssitzungen würden in einer Weltraumstation abgehalten, man hätte da den besseren Überblick. Das Duo Willi Kramer und Toni Burger „derbleckten“ in treffsicheren Gstanzln die politische Konkurrenz und ernteten großen Beifall. In ihrer Abschlussansprache lobte Sabine Pallitsch die gesamte Truppe und bekam sehr viel Beifall für ihren Keller, in dem alle Vorbereitungen für diesen sehr gelungenen Abend stattfanden. Das Publikum würdigte die Arbeit von Herbert Hahner, Jens Kühnel, Willy Kramer, Stefanie Malenke, Anette Martin, Thomas Müller-Saulewicz, Sabine Palitzsch, Elke Saulewicz, Jürgen Schechler, Werner Scheffold und Sybille Schmidtchen mit tosendem Applaus.



Italien
Rosso di Montepulciano
0,75 l

Wein und More
Marienstr. 6 Eching 089/319 028 11
offen: Do. 16 - 19 + Sa. 9 - 13 Uhr

Weißwurstessen mit den Freiwilligen

K.D. Walter/ Viele waren geladen und ca. 90 waren gekommen. Eingeladen zum Weißwurstessen ins ASZ waren am 22.3.2017 freiwillige Helferinnen und Helfer des Vereins "Älter werden in Eching", die in unterschiedlichsten Feldern gemeinsam mit den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Programm gestalten, Seniorinnen und Senioren unterstützen, in intergenerationalen Angeboten arbeiten, Freizeitgruppen organisieren, Vorträge halten und vieles andere mehr. Auch Bürgermeister Sebastian Thaler ließ es sich nicht nehmen, die Freiwilligen zu begrüßen. (Bild: K.D. Walter)



GEMEINDERAT

36. Sitzung Bau- Planungs- und Umweltausschuss 28. März 2017

Heinz Müller-Saala/ TOP 36.03/01 Bauantrag Neubau einer Wohnanlage (6 + 7 WE) mit Tiefgarage in der Garchinger Strasse. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Im Zusammenhang mit dem Neubau ist eine Gehwegerweiterung entlang der Garchinger Strasse vorzusehen. Die erforderliche Grundabtretung von ca. 0,5 m auf einer Länge von ca. 45 m ist mit der Gemeinde vertraglich zu regeln. Das Material für die Gehwegplatten übernimmt die Gemeinde. (Beschluss: einstimmig)

TOP 36.03/02 Bauantrag Abbruch von Bestandshallen und Neubau einer Lagerhalle in der Fürholzener Strasse 9. Das gemeindliche Einvernehmen wird unter folgenden Voraussetzungen erteilt: Im Zusammenhang mit der Umnutzung des Grundstückes wird eine Umgestaltung des Strassenquerschnitts für die Fürholzener Strasse vorgesehen. Der Querschnitt soll entsprechend der Südseite geändert werden, mit Längsparkbuchen und dem dahinter liegenden Gehweg. Die Fahrbahnbreite wird auf 6,25 m festgelegt. Die erforderliche Grundabtretung von etwa 1,5 m auf einer Länge von etwa 90 m ist mit der Gemeinde vertraglich zu regeln. Für die beseitigten Bäume sind entsprechende Ersatzpflanzungen zu leisten. Die Verwaltung wird beauftragt, die Einzelheiten dazu mit den Bauherren zu regeln. Ein überarbeiteter Freiflächenplan, die diese Ersatzpflanzungen festsetzt, ist vorzulegen. Das LRA wird aufgefordert, die Betriebszeiten entsprechend der Baugenehmigung zu beauflagen, auf die westlich angrenzende Wohnbebauung ist besonders Rücksicht zu nehmen. (Beschluss: einstimmig)

TOP 36.03/03 Bauantrag Errichtung eines Wohnhauses mit 10 WE und Tiefgarage in der Hauptstrasse 27 in Dietersheim. Das gemeindliche Einvernehmen wird unter folgenden Voraussetzungen erteilt: Die Tiefgaragenrampe ist so zu planen, dass vor dem Gehweg eine Aufstellfläche für ein Fahrzeug möglich ist. Der Baum an der SO-Grundstücksgrenze muss erhalten bleiben und gemäß DIN 18920 während der Bauzeit geschützt werden. Die Eingrünung muss mit einer Hecke aus Laubgehölzen (Hainbuche o.ä.) erfolgen. Ein Entwässerungsplan ist vorzulegen. Es ist ein Nachweis vorzulegen, dass sich das Vorhaben in die umliegende Bebauung gemäß § 34 BauGB einfügt. (Beschluss: einstimmig)

TOP 36.04 Sanierung der Kreuzungen Diesel-/Liebigstrasse und Diesel-/Fraunhofer-Strasse im Gewerbegebiet Eching-Ost - Tiefbauarbeiten - Vergabe.

Die Firma Franz Schelle, Paffenhofen, wird mit der Sanierung der Kreuzungen beauftragt. (Beschluss: einstimmig)

TOP 36.05 Straßenunterhaltsarbeiten 2017, Zulage „Banketten herstellen“, Materialkosten.

Mit der Zulage für das gebrochene Material 0/11-0/16 zur LV-Position „Bankette herstellen“ für den Einbau auf den zu sanierenden wassergebundenen Decken im Gemeindegebiet besteht Einverständnis. (Beschluss: einstimmig)

TOP 36.07 Bebauungsplan # 72 „Wohngebiet östlich der der Böhmerwaldstrasse, nördlich der Einkaufsmärkte“, weiteres Vorgehen

Die vorgeschlagenen Korrekturen für den Bebauungsplan, vorgestellt von BGM Thaler, werden nicht angenommen. Es bleibt beim „alten“ Bebauungsplan, der bereits von einer Gemeinderatsmehrheit beschlossen wurde. (Beschluss: 7:6)

37. Sitzung des Gemeinderates

21. März 2017

Heinz Müller-Saala/ TOP 37.02 Plangutachten Hollerner See - Ergebnis des Beratungsgremiums, Vorstellung des Entwurfs durch das Büro ver.de, Ergebnisse aus der Bürgerbefragung. Die Verwaltung wird beauftragt, einen neuen Beschlussvorschlag auszuarbeiten, mit ausführlichen Fakten zum Hollerner See inklusive von Daten, wie man sich eine kommerzielle Nutzung vorstellt. Der Gemeinderat war einstimmig der Meinung, das die derzeit vorliegenden Fakten und Daten einen abschließenden Beschluss nicht zulassen. (Beschluss: 24:1)

TOP 37.03 Künftiger Sitzungsort des Gemeinderates und seiner Ausschüsse. Die Sitzungen des Gemeinderates sowie seiner Ausschüsse finden künftig im ASZ statt. (Beschluss: einstimmig)

TOP 37.04 Neuerlass der Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Gemeinde Eching. Die Gemeinde erlässt laut der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der derzeit geltenden Fassung die Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen. (Beschluss: einstimmig)

TOP 37.05 Neuerlass der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung ihrer Bestattungseinrichtungen sowie für die damit

in Zusammenhang stehenden Amtshandlungen der Gemeinde Eching (Friedhofsgebührensatzung). Die Gemeinde erlässt die Satzung zur Erhebung von Gebühren für die Benutzung ihrer Bestattungseinrichtungen sowie für die damit in Zusammenhang stehenden Amtshandlungen. (Beschluss: einstimmig)

TOP 37.06 Schenkung des LF 16 (alt) der FFW Dietersheim an die Partnergemeinde Majs.

Der Gemeinderat stimmt der Schenkung zu. (Beschluss: einstimmig)

TOP 37.07 Kooperationsvereinbarung zur musikalischen Frühförderung und Grundkursen.

Zum 1. September 2016 werden Kooperationsvereinbarungen zwischen der Musikschule Eching und dem Gemeindekindergarten Sternschnuppe, dem Gemeindekindergarten Löwenzahn, dem Gemeindekindergarten Sonnenblume, dem Haus für Kinder St. Andreas, dem evangelischen Kindergarten Regenbogen, dem Integrationskindergarten Bunter Arche, der Grundschule Nelkenstrasse sowie der Grundschule Danziger Strasse geschlossen. (Beschluss: einstimmig)

TOP 37.08 Antrag vom 1.3.2017 von Frau Dr. Hirschmann für die Einleitung eines Verfahrens zum barrierefreien Umbau am Bahnhof Eching. Wird bearbeitet. (Beschluss: einstimmig)

GARTENGESTALTUNG

Löwenzahn

GÄRTNERMEISTER LÖW

Tel. 089/319 63 62

Gartenanlagen, Terrassen,

Wege, Teichbiotope,

Wasserspiele, Sichtschutz,

Holzzäune, Spaliere,

Pergolen, Trockenmauern,

Gehölzschnitt, Gartenpflege

Bilder u. Info:

www.gartengestaltung-loewenzahn.de



SCHULE

Kleider- und Spielzeug-Flohmarkt in Eching

F. Horlbeck/ Kinder-Kleidung, Roller, Baby-Schlafsäcke, Puppen, Schaukelpferde, Bücher - alles, was noch gut in Schuss ist und noch viel zu gut zum Wegwerfen: das kommt auf die Tische beim Kleider- und Spielzeugflohmarkt im Ev. Kindergarten Regenbogen in Eching am Samstag, 13. Mai, ab 14.30 Uhr in der Goethestraße 73. Und dieses Mal sind Große wie Kleine als Verkäufer gleichermaßen eingeladen.

Der Vorsitzende des Elternbeirates, Volker Pechtold: "Im Frühling müssen ja immer die Garagen und Keller aufgeräumt werden und auch die Kinder selbst spielen ja dann immer gerne Flohmarkt, also möchte der Elternbeirat dieses Jahr einmal gerne Groß und Klein zusammenbekommen und im Kindergarten und im Garten einen Flohmarkt für alle anbieten. So können die Eltern entweder selber verkaufen oder ihre Kinder begleiten, die einen Stand haben möchten. Eingeladen sind alle Kinder und Eltern aus Eching und Umgebung, die Lust auf Flohmarkt haben". Bei schönem Wetter wird auch der Garten samt Spielflächen miteinbezogen.

Damit man rechtzeitig in die Planung einsteigen kann, bittet der Elternbeirat bereits ab sofort die Tisch-Reservierungen anzumelden. Unter

Abwasserzweckverband Unterschleißheim, Eching, Neufahrn

Verbandsausschuss am 28. März 2017

Heinz Müller-Saala/ TOP 1 Bericht der Geschäftsleitung Um technisch auf dem neuesten Stand zu sein, ist für die Geschäftsstelle eine Speichererweiterung des Servers auf 21 TB geplant. Damit können alle Altdaten sowie die aktuellen und neue Daten, die der Abwasserzweckverband für seine Arbeiten benötigt, z.B. die digitale Bauwerksvermessung, digital gespeichert werden und jederzeit an den einzelnen Arbeitsplätzen, aber auch vor Ort, mittels Internet abgerufen werden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 15.000, davon entfallen 50 % für die Daten und 50 % für die Datensicherung.



Für den Pflegefall finanzielle Sicherheit.

Damit gute Pflege keine Frage des Geldes ist, gibt es jetzt die Pflege-Zusatzversicherung PZTBest. So ergänzen Sie die Grundversorgung der gesetzlichen Pflegeversicherung sinnvoll und haben im Pflegefall einen leistungsstarken Schutz. Über die weiteren wertvollen Service- und Beratungsleistungen des Testsiegers Allianz informieren wir Sie gerne.

CLEANING DUCK
BLUNCK
ENTSORGUNGS-FACHBETRIEB

- 24 Stunden Notdienst - auch Sonn- u. Feiertags
- Rohr- und Kanalreinigung • Kanalsanierung
- TV- Kanaluntersuchung • Kanaldruckprüfung
- Grubenentleerung • HebeanlagenService
- Tiefgaragenentsorgung • Sondermüllabfuhr
- Wartung v. Öl-, Benzin- und Fettabscheidern
- Dichtheitsprüfungen

Cleaningduck Blunck GmbH
Tel. (089) 96 96 45
Fax (089) 96 46 43

Im Internet: www.cleaningduck.de
E-Mail: info@cleaningduck.de

Vermittlung durch:
Plattig & Winklmair
Heidestr. 2, 85386 Eching
Tel. 0 89.32 72 98 20, Fax 0 89.3 27 29 82 29
www.allianz-plattig-winklmair.de

Hoffentlich Allianz.



der Mailadresse Elternbeirat@kita-regenbogen-eching.de kann man sich informieren und verbindlich zusagen.

Wer einen Kuchen für das ebenfalls stattfindende Elterncafe spendet, bekommt einen Platz für 5 Euro, sonst zahlt man 10 Euro Standgebühr. Einlass für Verkäufer ist dann bereits ab 14 Uhr. Der Flohmarkt endet um 17 Uhr.

Der beste Leser kommt wieder vom Oskar-Maria-Graf-Gymnasium

D. Schopf/ Für den Kandidaten des Oskar-Maria-Graf-Gymnasiums, Sebastian Burg, Klasse 6c, der als bester Leser aller Gymnasien des Landkreises Freising antrat, ging es beim Entscheid für Oberbayern-Nord des bundesweiten Vorlesewettbewerbs am 19.3.2017 in Ingolstadt um einen weiteren Sieg gegen immer stärkere Gegner – diesmal gegen die zehn anderen Landkreiskandidaten. Seit Dezember letzten Jahres durchlief Sebastian mehrere Ebenen des Wettbewerbs und



stand am Ende ganz oben auf dem Treppchen der Top-Leser.

Bereits in den beiden letzten Jahren waren OMG-Leser bis ins Bayern-Finale gekommen! Nun also der harte Bezirksentscheid. Daheim und am Veranstaltungsort im Hugendubel-Geschäft in Ingolstadts Stadtmitte fieberten alle mit. Wiederum war nach langen Verhandlungen der Jury klar: Der OMG-Schüler steht zusammen mit einer weiteren Leserin auf dem ersten Platz. Die beiden vertreten jetzt den Bezirk im Landesentscheid, dem Halbfinale des bundesweiten Wettbewerbs der Stiftung Lesen, voraussichtlich im Mai. (Bild: OMG)

A small advertisement for "Schülerhilfe". It features a photo of a smiling young girl. The text reads: "Abschlusskurse Vorsetzung sichern! Neufahrn: Bahnhofstr.18a (08165) 19418". Below this, it says "Bessere Noten mit individueller Nachhilfe www.schuelerhilfe-eching.de".

Rückblick auf 25 Jahre und Einblicke in das Innenleben des OMG

G. Schauz/ Als am Samstag, den 1. April 2017, drei Einsatzwagen der Freiwilligen Feuerwehr Neufahrn vor dem Oskar-Maria-Graf-Gymnasium eintrafen, handelte es sich weder um einen Aprilscherz noch um eine geplante Vorführung. Die Popcornmaschine löste den Alarm aus, weshalb sich alle im Außenbereich in Sicherheit bringen mussten.

OMG – Ohne Miteinander Geht es nicht. Das Schulmotto wurde zum Programm. Besonders war der Tag in vielerlei Hinsicht. Zum einen konnte das 25jährige Bestehen der Schule gemeinsam mit der Öffentlichkeit gefeiert werden. Zahlreiche Ehrengäste, die bereits an der Gründung der Schule beteiligt waren, folgten der Einladung des Schulleiters Franz Vogl in die Mensa, wo man mithilfe von Filmaufnahmen die Entstehung und Entwicklung des OMG Revue passieren ließ. Im Hauptgebäude konnten sich die Besucher auch mithilfe einer Ausstellung, die im Rahmen des diesjährigen Geschichtsprojektes der 10. Jahrgangsstufe entstanden war, ein Bild über 25 Jahre Weltgeschichte und die Geschichte des OMG machen. Fehlen durfte dabei auch nicht der Namensgeber der Schule, Oskar Maria Graf, dessen Todestag sich in diesem Jahr zum 50. Mal jährt, wurde auf vielfältige Weise ins Zentrum gerückt. Durch ein plakatives Kunstprojekt war er allgegenwärtig und in der Bibliothek konnte man nicht nur seine Werke, sondern auch die alte Schulbank des Schriftstellers, die dort ausgestellt ist, bestaunen.

Besonders war der Tag auch, da man auch Einblicke in das Innenleben des

OMG im Jahre 2017 gewinnen konnte. Auf drei Stockwerken sowie im Neubau, dem Zeppelin, konnten sich die zahlreichen Besucher durch Schulhausführungen ein Bild von der Vielfalt und der modernen technischen, medialen Ausstattung des OMG machen. Viele Projekte und Wahlkurse verschiedenster Fächer präsentierten die Ergebnisse ihrer Arbeit und Mühen. So konnten interessierte Besucher beispielsweise sowohl ein Bild vom Wahlkurs Imkern als auch vom Mathematikunterricht mit dem iPad machen, oder das „Leben im Wassertropfen“ bestaunen und an Mitmachstationen erforschen. Zahlreiche Stände und Ausstellungen informierten die Besucher über Schulaktivitäten wie beispielsweise die Schüleraustauschprogramme mit Italien, Frankreich und Polen sowie die Arbeitskreise, die das Schulleben am OMG prägen und auch unterstützen, wie beispielsweise der Förderverein. Während sich ehemalige Schüler sowie Lehrer über vergangene Zeiten und Eltern über Erfahrungen austauschten, konnten sich die Grundschüler ein Bild von ihrer künftigen Schule machen und in Workshops sowie Schnupperstunden einen Eindruck von einem lebendigen und innovativen Unterricht gewinnen.

Die jungen, aber auch die älteren Gäste zeigten sich vor allem auch von den musikalischen und tänzerischen Darbietungen begeistert, die für das OMG bezeichnend sind. Bei strahlendem Sonnenschein konnte man die Erfrischungen und kulinarischen Schmankerl, die die Mitarbeiter der Mensa den Gästen anboten, im Pausenhof und im Außenbereich der Mensa genießen. (Bild: OMG)



Lohnsteuerberatungsverbund e.V. - Lohnsteuerhilfeverein -



Michael Steigerwald
Beratungsstellenleiter

Beratungsstelle Lohweg 30 | 85386 Eching
Tel. 089 / 379 29 882 | michael@lbv-steigerwald.de

Zirkus Echolino 2017

In der Woche vom 04.09.17 bis 09.09.17 findet wieder der "Zirkus Echolino" statt. Zusammen mit dem "Familienzirkus Roberto" können verschiedene Zirkustechniken wie Jonglieren, Diabolo, Akrobatik, Trapez, Stelzengehen, Clownerie, Einradfahren, Seiltanz, Vertikalseil und vieles mehr erlernt werden.

Zusammen wird das Programm geübt und bei der großen Galavorstellung am 09.09.17 vorgeführt. Teilnehmen kann jedes Schulkind. Der Teilnahmebeitrag für die Zirkuswoche beträgt 100 €, inklusive Mittagessen im Tennisheim 130 €. Anmeldung zum Zirkus nur persönlich und schriftlich im JuZ möglich.

Jugendzentrum Eching, Heidestr. 33,
Tel. 089-3192950, jugendzentrum@eching.de.

Kleine Künstler ausgezeichnet

Klaus Bachhuber/ "Freundschaft ist bunt" war das Motto beim Kreativwettbewerb 2017 der Volks- und Raiffeisenbanken, an dem wieder die gesamte Grund- und Mittelschule Danziger Straße teilgenommen hat - mit vielen bunten Ideen von Freundschaft. Für die Grundschule hatte das Motto gelautet "Abenteuer Freundschaft", die Mittelschule sollte Freundschaft unter dem Aspekt "Gemeinsam stark" illustrieren. Schulleiter Gerhard Röck sagte bei der großen Siegerehrung in der Schulsporthalle, er habe es als Mitglied der Jury "spannend gefunden, was für Themen ihr interessant gefunden habt". An die Adresse der Grundschrüler griff er das Wettbewerbsmotto auf und sagte: "Abenteuer sind vergänglich, aber Freundschaften bleiben bestehen." "Mit den zahlreichen kreativen Werken wurde eindeutig gezeigt, wie vielfältig das Thema Freundschaft von den jungen Künstlern gesehen wird", freute sich Angelika Poldinger, die Leiterin der Echinger Geschäftsstelle der Freisinger Bank. Die jungen Künstler wurden jahrgangsweise prämiert und von der Bank mit Geschenken bedacht. Auch an die gesamte Schule hatte Angelika Poldinger einen Spendenscheck über 1200 Euro für die Klassenkassen dabei. (Bild: Freisinger Bank)



Ausgezeichnet wurden:

- 1./2. Klassen: 1. Lina Hackl, 2. Lena-Marie Demmler, 3. Nils Boxheimer
3./4. Klassen: 1. Quirin Dallinger, 2. Alina Günther, 3. Raluca Antonie
5./6. Klassen: 1. Johnny Leanca, 2. Maximilian Bishup, 3. Zara Kiara Dural
7./8./9. Klassen: 1. Kitsanapong Paisal, 2. Favour Ndukwu, 3. Verena Holzapfel

KIRCHE

Neuer Pfarrer für Eching

I. Nadler/ Für die Pfarrgemeinde Eching hat sich ein großer Glücksfall ergeben. Sie bekommt wieder einen Pfarrer, nachdem Pfarrer Norbert Weis aus gesundheitlichen Gründen sein Amt aufgegeben musste. Ab Juli 2017 wird Martin Guggenbiller aus München-Riem von St. Florian kommen.

Pfarrer Weis nimmt Abschied von Eching

Irene Nadler/ Einen bewegenden Abschied für Pfarrer Norbert Weis gab es am 17. März in der St.-Andreas-Kirche im Rahmen einer Vesperfeier. Nach fast 10 Monaten sahen die vielen Gottesdienstbesucher ihren Pfarrer zum ersten Mal wieder. Nach langer Krankheit hat er sich wieder soweit regeneriert, dass es ihm möglich war, diese

Feier zu machen. Er beschrieb den Leidensweg, den er hinter sich hatte, und bedankte sich für die vielen guten Wünsche, die ihm während dieser Zeit zugetragen worden sind.

Für die Pfarrgemeinde sprach Martin Wallner, Pfarrgemeinderatsvorsitzender, den Dank an den Pfarrer aus, der seit September 2009 in Eching wirkte. Ein schönes, aus vielen kleinen Bildern gestaltetes Bild von Alt-St.Andreas, ein Fotobuch über die vergangenen Jahre und ein Erinnerungsbuch, in dem viele Pfarrmitglieder ihre eigenen Gedanken geschrieben haben, erfreuten den Priester sichtlich.

Bürgermeister Thaler sprach im Namen der Gemeinde Dankesworte an den Geistlichen und bescheinigte ihm, obwohl er ihn nicht persönlich kennen gelernt hatte, dass er viele positive Rückmeldungen über ihn erhalten habe. Recht humorvoll erzählte der Evangelische Pfarrer Krusche die Begegnung mit seinem katholischen Kollegen, den er als recht „cool“ Pfarrer geschildert be-

kam und sich schon auf einen Biker-Kollegen gefreut hatte, was aber dann doch nicht so war. Beide haben doch einiges gemeinsam in Eching in Bezug auf Ökume auf den Weg gebracht. Drei kleine Gezeitenkreuze von Kieler Bootsbauern überreichte ihm das Kindergottesdienstteam, die ihm Licht, Harmonie und Vertrauen geben sollen. „Nun habe ich auch was, was ich aus der Hosentasche ziehen kann“, witzelte Pfarrer Weis, der kein Handy besitzt. Pastoralassistentin Maria Lutz sprach ihm ein aufrichtiges „Vergelt's Gott“ für sein tiefes Vertrauen und für seine aufrichtige Brüderlichkeit, die sie während ihrer Zeit in Eching mit Pfarrer Weis erlebt hat.

Ganz besonders berührten Norbert Weis die nigerianischen Asylbewerber, von denen zwei im vorigen Jahr an Ostern hier getauft wurden und die nun mit ihrem Sohn und ihrer Betreuerin So-lange in ihren afrikanischen Kleidern an den Altar traten und ihm für die liebevolle Unterstützung dankten. Mit einem melancholischen Lied

IMMOLESS
weniger ist mehr ...

Weniger ist **mehr...** steht für:
weniger Aufwand – weniger Kosten:
mehr Zeit für die wichtigen Dinge!

Wir haben bereits Ihren Mieter oder Käufer gefunden!

Bitte kontaktieren Sie uns per E-Mail unter
info@immoless.de oder Tel.: **089 - 200 300 77**

Wir suchen dringend für vorgemerkte Kunden
(BMW, Pro7, Audi) Grundstücke, Häuser,
1-5 Zimmer-Wohnungen zum Kauf / Miete.

Ihr Immobilienpartner in Eching.

E-Mail: **info@immoless.de**

Internet: **www.immoless.de**



Der Evangelische Pfarrer Markus Krusche bei der Verabschiedung von Pfarrer Weis. (Bild: I. Nadler)

verabschiedete sich auch der Chor von Pfarrer Norbert Weis hier im Rahmen einer Vesperfeier. Nach diesem Abschied in der Kirche trafen sich viele Gläubige noch im Pfarrsaal bei einem Stehempfang und unterhielten sich noch lange mit dem scheidenden Pfarrer Norbert Weis, der voraussichtlich nach München umzieht und nach seiner Genesung wieder als Pfarrer arbeiten wird.



Himmelfahrt im Grünen, Donnerstag, 25. Mai, um 11:00 Uhr am Mallerstshofener Kircherl

Zu einem Gottesdienst im Grünen für Groß und Klein laden die Gemeinden rund um die Garzinger Heide wieder am Christi-Himmelfahrts-Tag ein: Wir feiern einen gemeinsamen Gottesdienst am Mallerstshofener Kircherl. Treffen der Radler ist um 10:15 Uhr an der Magdalenenkirche, Danziger Str. 6, in Eching, Abfahrt um 10:30 Uhr. Wer einen Fahrdienst braucht, meldet sich bitte vorher im Pfarramt (Tel. 319 49 59 oder 318 52 298, Pfarramt.Eching@elkb.de). Sollte es regnen, findet der Gottesdienst im Maria-Magdalena-Haus in Unterschleißheim (Gerhart-Hauptmann-Str.10) statt!

KULTUR

Öffnungszeiten: Montag 15 - 18 Uhr, Dienstag 18 - 20 Uhr, Mittwoch: 10 - 13 und 15 - 18 Uhr, Donnerstag 10 - 12 und 17 - 19 Uhr, Freitag 15 - 18 Uhr



Sonntagsausleihe im Mai: 7.5. von 11-12 Uhr "Tranquilla Trampeltreu – die beharrliche Schildkröte": Bilderbuchkino mit Musik

Am Donnerstag, den 11.5., findet um 16 Uhr ein besonderer Vorlesenachmittag in Kooperation mit der Musikschule Eching statt.

Es wird das Bilderbuchkino „Tranquilla Trampeltreu – die beharrliche Schildkröte“ von Michael Ende vorgeführt und mit musikalischen Beiträgen von Kindern der Musikschule Eching untermaut.

Alle Familien mit kleinen Kindern sind herzlich zu dieser kostenlosen Veranstaltung eingeladen. Bitte ein Sitzkissen mitbringen!

Constanze Lindner: „Jetzt erst mal für immer“

Traudel Mandausch/ Wie schön, wenn man als Zuschauer gleich mal free hugs bekommt! Bei Constanze Lindner ist das so und nicht nur die Zuschauer in der ersten Reihe dürfen sich freuen. Danach folgt der Hinweis, dass, wer nicht freiwillig da ist, jetzt gerne noch gehen könne, denn „your money is already in me“, betont Constanze in bestem Denglish.

Als Kind sei sie ein hinterlistiges Monster gewesen, das sich gerne geprügelt hat, lässt sie uns wissen, denn sie habe gedacht, „keine Gewalt ist auch keine Lösung“. Das habe ihr aber keine Freunde eingebracht und so sei sie am Ende „a lonely little girl in a cold world“ gewesen. Doch dann kam die Erleuchtung: „Man muss sich doch mögen“, und diese habe bei ihr so eingeschlagen, dass sie nun gar nicht anders könne, als die Zuschauer zu umarmen und alle zu animieren, zum Nachbarn „Ich liebe dich“ zu sagen.

Vor kurzem habe sie eine Fee getroffen, im Metzgerladen, die ihr drei Wünsche gewährt habe. Weil ihr erster Wunsch, ein Schabrackentapir, solches Befremden bei den Kunden ausgelöst habe, hat sie ihn sich gleich wieder weggewünscht, erzählt uns Constanze, und damit sei der zweite Wunsch schon weggewesen. Um beim dritten Mal keinen Fehler zu machen, habe sie die Fee mit nach Hause genommen, wo sie nun Kost und Logis bei ihr habe und unglaublich viel esse.

Aber erst mal wird Constanze selbstkritisch: „Wer zuviel redet, ist nicht mehr begehrenswert“, und schon ist sie im Handumdrehen verschwunden und, dank tiefzitternder Russenmütze und Minirock, taucht Viktoria (was sich wie Fick-toria anhört) Witchbopp auf. Die sinniert, eine Ehe könne so schnell vorbei sein, und mit ihr sei es so

ein schöner Tod. Deutsche Frauen suchten immer den Traummann, russische Frauen dagegen kennen ein Sprichwort: „Wenn eine Frau träumt von Mann, hat sie falschen Käse gegessen“. Die Perücke verschwindet und Constanze ist wieder da, die uns erzählt, wie es mit ihrer Fee weitergeht, die immer dicker wird und zur Dame im ersten Stock durchzubrechen droht. Sodann folgt Auftritt Nummer drei als grauhaarige, schrullige Oma vom Erdgeschoss, der beim Kreuzworträtsel bei „psychische Belastungsstörung“ der Begriff „Schwiegertochter“ einfällt. Und diese Schwiegertochter, Gerlinde, habe ihr auch noch das „Mama“ angeboten, solle sie jetzt vielleicht „Mama“ zu ihr sagen? Lieber wählt sie sich eine nett aussehende Frau unter den Zuschauern als Schwiegertochter und der nette Herr daneben kriegt dann die Gerlinde.

So könnt's gehen, doch wieder ein Schwenk und da steht Frau von Stettenbusch, Immobilienmaklerin von Beruf, mit Brille und schaut sehr distinguiert von oben herab; sie hat einen diabolischen Plan, durch den die Mieter aus dem Haus verschwinden werden, und dann macht sie ein Loft daraus. „Am Immobilienhimml kann man meinen Stern schon sehn, eines Tages wird die Menschheit mich versteh'n“, orakelt sie.

Nächster Auftritt: Cordula Bödke, ein kichernder Teenager mit Wollmütze und vorstehenden Zähnen, aber umwerfendem Charme, die Gruppenkuscheln in Eching vorschlägt und einen Typ im



Publikum so heiß findet, dass sie aufpassen muss, „dass ich kein Fischstäbchen werde“. Ach, da war ja auch noch Walli, die Fee, die uns ebenfalls an ihrer Weltsicht teilnehmen lässt.

Womöglich hätte ein Echinger als zersägte Jungfrau geendet, doch hatte er die Säge nicht dabei, mit der Constanze den Sketch „Zersägte Jungfrau“ vorführen wollte. Grad noch mal gutgegangen! (Bild: T. Mandausch)

Bestattungstradition seit 1844

TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge

www.trauerhilfe-denk.de
www.trauvorsorge.de

WIR HELFEN WEITER

- Soforthilfe im Trauerfall
- Erledigung aller Behördengänge
- große Auswahl an Särgen und Urnen
- Gestaltung von Traueranzeigen und Trauerdrucksachen
- Organisation würdevoller und individueller Trauerfeiern

Eching

Neufahrn

Unterschleißheim

| Goethestraße 2

| Robert-Koch-Straße 4

| Bezirksstraße 48

SICHERHEIT DURCH VORSORGE

- Art und Umfang der Bestattung regeln
- Wünsche eigenverantwortlich festlegen
- Sicherheit und finanzieller Schutz für die Angehörigen
- Beisetzungswünsche werden rechtzeitig umgesetzt, da sie vor einer eventuellen Testamentseröffnung bekannt sind

| 089 / 31 881 699

| 08165 / 910 60

| 089 / 321 20 630

Tag & Nacht
für Sie erreichbar

BESTATTUNGEN • ÜBERFÜHRUNGEN • VORSORGE



PETERSHAUSEN
ECHING
FAHRENZHAUSEN
REICHERTHSHAUSEN

Mo, Do: 8:00 - 13:00 + 14:00 - 19:00
Di, Mi, Fr: 8:00 - 13:00 + 14:00 - 18:30
Sa: 9:00 - 13:00

Untere Hauptstraße 5, 85386 Eching
089 3192119
post.eching@goetz-apotheke.de



GÖTZ APOTHEKEN Mit uns leben Sie besser.

Hier abschneiden

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen, schneiden den Fragebogen aus und geben den Abschnitt bei uns in der Götz-Apotheke in Eching ab. Als Dankeschön erhalten Sie ein Päckchen edle Bio-Salatkräuter.



GRATIS

Angaben zu Ihrer Person (nur für statistische Zwecke):

Geschlecht: Männlich Weiblich Alter: 18-25 26-35 36-45 46-55 56-65 66-75 Postleitzahl:

Welche Angebote und Services sind Ihnen
allgemein an einer Apotheke wichtig?
1 = sehr wichtig bis 5 = gar nicht wichtig

| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Kompetente Beratung | <input type="checkbox"/> |
| Freundliche Mitarbeiter | <input type="checkbox"/> |
| Monatliche Angebote | <input type="checkbox"/> |
| Lieferfähigkeit | <input type="checkbox"/> |
| Lieferservice per Botendienst | <input type="checkbox"/> |
| Ausgedehnte Öffnungszeiten | <input type="checkbox"/> |
| Warenpräsentation | <input type="checkbox"/> |
| Parkmöglichkeiten | <input type="checkbox"/> |
| Aktionen Hautanalyse, Osteoporose-Messung | <input type="checkbox"/> |
| Ansprechende Einrichtung | <input type="checkbox"/> |
| Internetseite | <input type="checkbox"/> |
| Facebook-Seite | <input type="checkbox"/> |
| E-Mail-Newsletter | <input type="checkbox"/> |

Wie bewerten Sie Angebot und Service der Götz-Apotheke? 1 = sehr gut bis 5 = sehr schlecht

Ich kenne die Götz-Apotheke Eching bisher nicht

Welche der folgenden Produkte kaufen Sie in unserer Apotheke und welche eher woanders?
Bitte kreuzen Sie an.

Ich kaufe

| | Götz-Apotheke | andere Apotheke | Drogerie/Supermarkt | Internet |
|-------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Ich kaufe.... | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Rezeptfreie Arzneimittel | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Rezeptpflichtige Arzneimittel | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Tees | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Diät-/Reformartikel | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Vitamine | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Pflegende Kosmetik | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Naturheilmittel | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Tierarzneimittel | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.
Ihre Götz-Apotheke Eching.



RABATTCOUPON

15%  **Apotheke
Eching**

Sie erhalten mit diesem Coupon einen

Bar-Rabatt von 15% auf

**Bei Rabatt von 15 % der
einen Artikel Ihrer Wahl**

Ausgenommen sind verschreibungspflichtige

Ausgenommen sind verschreibungspraktische Arzneimittel, Bücher und Aktionsartikel.

Arzneimittel, Bücher und Aktionsartikel.

Nur ein Coupon und Artikel pro Person.

Kulturpinwand



29.04.

Frühjahrskonzert des Symphonischen Blasorchesters Eching

Die musikalische Welt der Blasmusik in den Vereinigten Staaten ist das Ziel.
Wann: 29.04.2017, 20:00 Uhr
Wo: Aula der Imma-Mack-Realschule
Karten an der Abendkasse, Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt.

12.05.

"Hell"

Kabarett mit Michael Altinger

„Das Helle, das sind immer die anderen“ Das hat schon Jean Paul Sartre gesagt... oder war es Franz Beckenbauer? Gemeint ist jedenfalls unser dringender Wunsch, zu einer Lichtgestalt zu werden. Also zumindest irgendwie doch noch mehr zu sein, als man bis heute ist. Mit Mitte vierzig. Na dann, worauf warten wir?

Bald werden wir erben. Und das soll dann der letzte Höhepunkt gewesen sein? So weit darf es nie kommen! Zu keiner Zeit der Welt war man in unserem Alter noch so jung. Wir sind noch immer sexy und brauchbar. Also lasst uns alle zu Leittieren werden und stiftet mir eine neue Religion.

Der Altinger und seine Band führen uns im ersten Teil ihrer Kabarett-Trilogie ins Helle. Ob das der Himmel sein wird oder die lodernde Höllenflut, das wird sich im Lauf der kommenden Jahre zeigen.

12.05.2017, 20:00 Uhr, Bürgerhaus
Eintritt: 20 €, ermäßigt: 17 €

06.05.

Frühjahrskonzert des Musikvereins St. Andreas Eching

Thema sind Geschichten mit wahrem geschichtlichen Hintergrund (s. S. 13).
Wann: 06. Mai 2017, 19.30 Uhr
Wo: Bürgerhaus
Karten an der Abendkasse 9,- Euro, Vorverkauf zu 8,- Euro bei PaLoTi

11./13./18./19.05

Theater Werkstatt Eching: Ella & Schorsch

Zwei Einakter von Herbert Achternbusch und Leonhard Michael Seidl

Die bayerische Theaterliteratur lässt die Theaterwerkstatt Eching nicht los und in dieser Spielzeit ist sie vollends in der Gegenwart angekommen. Mit den dramatischen Monologen "Ella" von Herbert Achternbusch und "Schorsch oder bis zur letzten Sau" von Leonhard Michael Seidl bringt sie zwei zeitgenössische Werke auf die Bühne, die - jedes auf seine Weise - Unbarmherzigkeit und Unmenschlichkeit der Gesellschaft ihren hilflosen Mitgliedern gegenüber thematisieren.

Auf die langjährigen Darsteller der Theaterwerkstatt Diana Leitner und Oskar Weissthanner kommt damit eine große Herausforderung zu. Aber auch die anderen Schauspieler werden nicht 'arbeitslos': die Regisseurin Sigrid Hollik wird die Monologe durch filmische Einspielungen dennoch als Ensemblestücke inszenieren.

11.05.2017, 13.05.2017, 18.05.2017, 19.05.2017,
jew. 20:00 Uhr

Bürgerhaus, Eintritt: 15 €, ermäßigt: 13 €

20.05.

Liederabend mit

Matthias Hausmann (Bariton) und Oleg Ptashnikov (Klavier)

Mathias Hausmann erhielt seine Gesangsausbildung in Graz, Wien und am Royal College of Music in London. Sein erstes Engagement war an der Oper Graz, von 2005-09 war er Ensemblemitglied der Wiener Volksoper. Er arbeitet mit Dirigenten wie Daniel Barenboim, Riccardo Chailly, Gustavo Dudamel, Adam Fischer und Helmuth Rilling zusammen. Seit der Spielzeit 2013/14 ist Mathias Hausmann Ensemblemitglied der Oper Leipzig.

Seit vielen Jahren gehört Oleg Ptashnikov als Kapellmeister und Solorepetitor dem Ensemble des Staatstheaters am Gärtnerplatz in München an. Hier dirigierte er ein breites Repertoire, das von „Die Zauberflöte“ über „La Traviata“ und „Die Sache Makropulos“ bis hin zu Brittons „Tod in Venedig“ reicht. Neben seiner Dirigiertätigkeit ist er weiterhin als Konzertpianist tätig.

Die beiden Musiker werden an diesem Abend zahlreiche Lieder und Arien zum Erklingen bringen.

20.05.2017, 20:00 Uhr
Bürgerhaus, Eintritt: 18 €, ermäßigt: 15 €

VOLKSHOCHSCHULE



Volkshochschule Eching e.V.

Roßbergerstr. 8 85386 Eching

Tel. 089 3191815 - Fax 089 31971 113

E-Mail: office@vhs-eching.de

Internet: www.vhs-eching.de

Vorstandsvorsitzender: Josef Riemensberger

Leitung: Doris Fähr

Fachbereichsleitung: Ulrike Brandstetter

Verwaltung: Claudia Mateo

Angelika Muth

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr

Aus unserem umfangreichen Angebot möchten wir Ihnen aktuell folgende Kurse besonders nahe legen, bei denen zum Redaktionsschluss (11.4.) noch freie Plätze verfügbar waren:

Gesellschaft

Ludwig Thoma in Dachau (E1420)

Führung zum 150. Geburtstag von Ludwig Thoma am So. 28.5. von 14-15:30 Uhr

Verhandeln - Grundlagen zum Erfolg (E1201)

Seminar am Di. 30.5. von 18-21:30 Uhr

Kunst und Kultur

Handarbeiten neu entdeckt:

sommerlicher Schal in Lace-Technik (E2303)

Workshop am So. 7.5. von 14-17 Uhr

Einführung in die Malerei - experimentell, frei und abstrakt (E2105)

Der Echinger Künstler Paul R. Reindl begleitet Sie beim Einstieg in die Welt der experimentellen Malerei. Workshop über vier Termine: Mi. 24.5. von 19-20.30 Uhr, Fr. 23.6. von 16-18 Uhr, Sa. 24.6. + So. 25.6. von 10-17 Uhr

Plastisches Modellieren kennenlernen (E2235)

Workshop mit Manuel Lindermeier am Sa. 27.5. von 9-16 Uhr

Gesundheit

Entspannter Kiefer - entspannter Körper

Kiefer- und Nackenmuskelentspannung (E3101)

2 Termine am Di. 9.5./16.5. von 19-21 Uhr

Natürlich Abnehmen mit Schüßler Salzen (E3003)

Vortrag am Do. 11.5. von 19-20:30 Uhr

Yoga für Schwangere (E3263Z)

7 Termine ab Mo. 22.5. von 18:30-20 Uhr

Kochkulturen

Sizilianisches Streetfood (E3953)

Italienischer Kochkurs am Mi. 10.5.

von 18:30-21:30 Uhr

Traditionelle vegetarische Küche Indiens (E3967)

Indischer Kochkurs am

Di. 30.5. von 18-22 Uhr

Sprachen

Deutsch telc A1 Prüfung (E4006)

Anmeldeschluss: 21.4.17

Gebühr für 1-2 Teilnehmer € 134

Gebühr ab 3 Teilnehmer € 95

Termin: Fr. 12.5. von 14-17 Uhr

Italienisch Wochenendkurs Superlearning I (E4505)

Für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse

3 Termine, Fr. 19.5. von 16-19 Uhr,

Sa. 20.5. + So. 21.5. von 9-16 Uhr

EDV

Reiseplanung mit dem Internet

Workshop am Do. 18.5. von 14-17 Uhr

Familie und junge vhs

Raketenbau (9 - 13 J.) (E6129)

Workshop am Sa. 20.5. von 9-16 Uhr

Anmeldungen für die Kurse sind möglich durch:

- persönliche Anmeldung in der Geschäftsstelle
- telefonische Anmeldung (nur mit gleichzeitiger Abbuchungsermächtigung)

- Fax 089 31971113

- E-Mail-Adresse: office@vhs-eching.de



Nebenkostenabrechnung, Reparaturen, Werterhalt,
Schriftverkehr, Ansprechpartner für Ihre Mieter:

Wenn Sie darüber nachdenken, Ihre Verwaltungspflichten
an einen Profi zu übergeben, sprechen Sie mit uns darüber.

089/319 11 47 Walter Haschke Hausverwaltungen Eching Uhlandstr. 12 info@haschke.com

Neue Filmreihe: Exhibition On Screen vhs Eching in Kooperation mit dem Cineplex Neufahrn

Die Volkshochschule Eching hat eine Kooperation mit dem Cineplex Neufahrn gestartet und zeigt darin eine neue Filmreihe mit Dokumentationen über Künstler und herausragende Kunstausstellungen.

„Exhibition on Screen“ umfasst mehrere Produktionen des preisgekrönten Regisseurs Phil Grabsky. Der Betrachter nimmt Platz in der ersten Reihe vor den größten Kunstschatzen der Geschichte und erlebt Kunst, wie er sie noch nie zuvor gesehen hat. Die spannenden Dokumentationen beeinflussen die Sichtweise auf Kunst und Malerei nachhaltig. Die Filmreihe für Kunstliebhaber und alle, die es werden wollen, zeigt Meisterwerke der Kunstgeschichte hautnah auf der großen Leinwand als einmaliges und exklusives Kinovorstellung.

Die Kunstschatze unterschiedlicher Strömungen und Epochen werden vorgestellt. Von Monet über Bosch bis zu Michelangelo und den Amerikanischen Impressionisten sind unterschiedlichste Künstler und Stilrichtungen vertreten. Dabei gewährt Grabsky nicht nur einen Blick auf die Werke, sondern schaut hinter die Kulissen: Was erzählt das Kunstwerk über den Künstler und die Epoche, in der es geschaffen wurde? Und woher nahm der Künstler seine Inspiration? Kunsthistoriker, Kuratoren und Restauratoren vermitteln Hintergrundwissen zu den Werken und zum Leben und Schaffen der Künstler. Exklusiv produziert für die große Kinoleinwand, nimmt „Exhibition on Screen“ den Zuschauer mit auf eine Reise zu den Entstehungsorten großer Gemälde und Kunstwerke und lässt ihn tief eintauchen in die Gedankenwelten der Künstler.

Die Filmreihe „Exhibition on Screen“ wird in englischer Originalfassung mit deutschen Untertiteln, in perfekter HD-Bildqualität und brillantem 5.1.-Surround -Sound gezeigt. Zu jeder Vorstellung gibt es ein Programmblatt mit Informationen zum Künstler und zu den besuchten Museen. Weitere Informationen gibt es auf der Seite der Volkshochschule Eching www.vhs-eching.de oder auf der Kinowebseite www.cineplex.de/neufahrn.

Titel & Termine:

Der Künstergarten: Der Amerikanische Impressionismus
Sonntag, 21. Mai, 12:40 Uhr

Leonardo DaVinci: Sonntag, 18. Juni, 12:40 Uhr

Michelangelo: Liebe und Tod: Sonntag, 16. Juli, 12:40 Uhr

Van Gogh: Eine neue Art des Sehens: Sonntag, 20. Aug., 12:40 Uhr

Impressionisten: Sonntag, 17. September, 12:40 Uhr



Montagebetrieb Herbert Kurz

- Parkett-, Kork- Laminatböden
- Schleifen und Versiegeln von Parkettböden
- Fenster, Türen
- Fensterdichtungsgummi
- Terrassenholz
- Holzdecken
- Dachausbau
- Reparatur & Service



Bahnhofstraße 13a · Eching
Tel. 089/319 53 19
mobil 0171/48 20 305

VEREINE

Förderverein bei der Frühjahrsschau

R. Kiesewetter-Michler/ Die Experten prophezeien es schon seit Jahren, jetzt ist es nicht mehr zu übersehen: Der Klimawandel hat auch Eching fest im Griff. Weit außerhalb seines ursprünglichen Lebensraumes wurde auf der Echinger Frühjahrsschau ein Krokodil gesichtet. Auch scheint das mitteleuropäische Klima zu ungeahnten Fähigkeiten bei besagtem Reptil zu führen: Die Elektromobilität macht vor niemandem halt.

Letztendlich kann aber doch Entwarnung gegeben werden. Bei näherer Betrachtung konnte man erleichtert feststellen, dass es sich um unseren "Goal" handelte, wie immer ein Spaß für Groß und besonders für Klein. Ein weiteres Highlight war das absolute Traumwetter, welches dafür sorgte, dass trotz einiger Paralleltermine in der Region doch eine ganz ansehnliche Zahl von Besuchern den Weg nach Eching fand. Und so standen auch die unermüdlichen ehrenamtlichen Helfer des Fördervereins "Handball in Eching e.V." wieder am Stand der EchingCard, um möglichst viele Menschen von deren Vorteilen zu überzeugen und um die Erfahrungen derer einzusammeln, die bereits Inhaber sind.

An diesem Wochenende war besonders die Zahl der Besucher von weit außerhalb bemerkenswert. Zwar waren sie verständlicherweise nicht davon zu überzeugen, Teil unserer wachsenden Familie zu werden, jedoch kam die Idee der EchingCard bei vielen sehr gut an. Langfristiges Sponsoring der Partner (viele sind bereits seit dem ersten Tag dabei) mit Vorteilen der Kundenbindung und unserer Öffentlichkeitsarbeit, Sofortrabatte (also bares Geld) für die Karteninhaber und Kapitalzufluss an den Förderverein mit 100%iger Weiterleitung an den Jugendhandball in Eching. Drei Gewinner vereint in einer Karte – das findet man scheinbar nicht sehr oft. Umso schöner, dass es hier bei uns möglich ist. Für alle und jeden. Darum: Ich bin dabei, und du...?

Alle Infos rund um den Förderverein und die EchingCard gibt's natürlich auch im Internet unter www.echingcard.de. (Bild: Verein)



Frühjahrskonzert des Musikvereins St. Andreas Eching

M. Migge/ Wir laden Sie sehr herzlich zu unserem diesjährigen Frühjahrskonzert ein. Dieses findet statt am Samstag, den 06. Mai 2017, Beginn 19.30 Uhr, Einlass 18.30 Uhr, im Bürgerhaus in Eching.

Mit unserem Konzertprogramm wollen wir Ihnen Geschichten mit wahrem geschichtlichen Hintergrund erzählen. Sie werden einerseits hoch dramatische Werke und andererseits fröhliche Kompositionen hören. Als Besonderheit präsentieren wir Ihnen dieses Mal ein virtuoses Geigensolo einer Schülerin der Musikschule Eching. Bitte beachten Sie, dass dieses Mal die Karten an der Abendkasse 9,- Euro kosten werden. Karten zu 8,- Euro gibt es im Vorverkauf bei PaLoTi, Bahnhofstraße 4b in 85386 Eching. Unsere Musiker freuen sich auf Ihren Besuch.

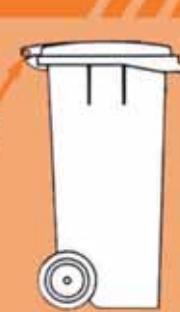
Lassen Sie Ihre BIO-Tonne von uns reinigen

Steiger

**Biotonnen-
Reinigungs-
Marke**

Zur Reinigung der Biotonne,
diese Marke am Tonnengriff
befestigen.

Reinigung in den Monaten
April bis Oktober.



**Bestellen Sie Ihre Marken telefonisch 08165/ 99 73 50
oder per Email: info@steiger-entsorgung.de**

Mindestabnahme 5 Stück

Steiger

Weihnerstraße 9 • 85354 Freising-Achering
Tel: 08165 - 99 73 50



Beim TSV Eching bewegt sich einiges

W. Klar/ Nachdem es in den letzten Jahren um den TSV Eching in der Öffentlichkeit und den Medien etwas „still“ geworden war, macht er jetzt wieder Schlagzeilen. So wird durch die Initiative der neuen Vereinsführung mit Rudi Hauke als 1. und Gerd Beer als 2. Vorstand einiges bewegt – vor allem im sportlichen und organisatorischen Bereich.

Neuer Cheftrainer

Aus den ersten vier Spielen nach der Winterpause konnte die 1. Mannschaft des TSV Eching in der Fußball-Landesliga Südost von 12 möglichen Punkten nur 4 bei einem Torverhältnis von 2:8 erzielen. Als nach der 0:4-Niederlage beim TuS Geretsried die Abstiegsgefahr weiter zunahm, mussten die Verantwortlichen reagieren. Im beiderseitigen Einvernehmen trennte man sich von Trainer Willi Kalichmann, der erst zu Beginn dieser Punkterunde die Mannschaft als Coach übernommen hatte, nachdem er in der Saison zuvor Co-Trainer des damaligen Trainers Fredi Ostertag war. Der TSV Eching bedankt sich bei Willi Kalichmann für sein großes Engagement und wünscht ihm für seine sportliche Zukunft alles Gute. Sein großer Verdienst liegt darin, dass es ihm gelungen ist, junge Spieler – vor allem aus der eigenen Jugend – an die 1. Mannschaft heranzuführen.

Neuer Cheftrainer bis zum Saisonende ist der 52jährige Christian Endlmaier (Bild), der bisher die Echinger D-Jugend trainiert hat. Er bringt einige Erfahrung mit, da er selbst früher bei verschiedenen Vereinen in der Landesliga – damals 4. Liga – aktiv war und übergangsweise den FC Falke Markt Schwaben zu Bayernliga-Zeiten

coachte. Zu seinem Einstand kam der ebenfalls abstiegsgefährdete TSV Eintracht Karlsfeld ins Echinger Willi-Widhopf-Stadion. Diese Begegnung endete 0:0 unentschieden. Es war zwar kein optimaler Start des neuen Trainers, aber immerhin kassierte die Echinger Elf kein weiteres Gegentor. Beim nächsten Heimspiel gegen den Tabellendritten SB Chiemgau Traunstein konnte die Echinger Elf in der ersten Halbzeit gut mithalten und ging sogar kurz vor der Pause 1:0 in Führung. Danach hatte sie Chancen für weitere Tore, musste dann aber in der 55. Minute den 1:1-Ausgleich hinnehmen. Nach drei weiteren Gegentoren lag das Echinger Team 1:4 zurück, bevor es zum 2:4-Endstand verkürzen konnte. Da nach dieser Niederlage der Abstand zum ersten Nicht-Abstiegsplatz 5 Punkte beträgt, muss man damit rechnen, dass die Mannschaft über die Relegation den Klassenerhalt erkämpfen muss. Weitere Informationen unter: www.tsveching.de

Guter Start des neuen Wirts im renovierten Lokal

In der letzten Märzwoche war die Gaststätte im TSV-Sportheim geschlossen, um die Räume durch Eigenarbeit vieler Vereinsmitglieder wieder „in Ordnung“ zu bringen. So konnte der neue Wirt Thomas Niederreiter das renovierte Lokal anlässlich des Lokalderbys der 1. Mannschaft gegen Karlsfeld bei frühlingshaften Temperaturen und vor einer großen Kulisse am 1. April unter dem neuen Namen „Echinger Einkehr“ eröffnen. Der neue Name soll zum Ausdruck bringen, dass das Lokal zwar dem TSV Eching gehört, aber kein „reines“ Vereinslokal, sondern eine „normale“ Echinger Gaststätte mit gut-bürgerlicher Speisekarte ist. Am Freitag (7.4.) und Samstag (8.4.) fand eine große



Eröffnungsfeier statt, an der zahlreiche Gäste ihre Freude hatten. Für die nächsten Monate hat der Wirt weitere Events geplant, die rechtzeitig bekannt gegeben werden. Ein Besuch in der Gaststätte an der Dietersheimer Straße unter der neuen Führung lohnt sich daher.

Vorbereitungen für 70jähriges Jubiläum

2017 besteht der TSV Eching e.V. seit 70 Jahren. Im Zuge dieses Jubiläums werden momentan verschiedene Veranstaltungen im Sommer geplant. Im Juli steht ein großes Jugendturnier mit Begleitprogramm auf dem Plan, und bereits am 30.6. wird es in der Gaststätte „Echinger Einkehr“ ein sportliches Kabarett-Programm mit einem echten Olympiasieger geben.

Neue Tore für die Minikicker des TSV Eching

P. Hanrieder/ Rund 250 Kinder und Jugendliche spielen derzeit in den insgesamt 16 Jugendmannschaften des TSV Eching. Damit stellt der TSV Eching die größte Jugendfußballabteilung im gesamten Landkreis Freising. Unglaublichen und sehr erfreulichen Zulauf verzeichnet man im Verein bei den kleinsten Kickern, den Bambinis der „Zebras“. So sind derzeit insgesamt sechs Teams allein in der jüngsten Altersklasse, der F-Jugend, im Spielbetrieb gemeldet. Darüber freut sich auch der neue Vorstand des Gesamtvereins des TSV Eching, Rudi Hauke: „Ich bin froh und stolz, dass wir mit unserem sportlichen Angebot so viele fußballbegeisterte Kinder im Verein begrüßen dürfen. Und wir werden weiterhin alles dafür tun, dass wir bei weiter steigenden Zahlen von sportbegeisterten Kindern beim TSV Eching gute strukturelle Bedingungen zur Verfügung stellen.“

Insgesamt sind derzeit 32 Jugendtrainer ehrenamtlich für die Kinder und Jugendlichen im Einsatz. Um die Ausbildung und Betreuung der Kinder zu unterstützen, wurde vor rund einem Jahr der Förderverein Jugendfußball beim TSV Eching begründet. Der Förderverein unterstützt ausschließlich den Jugendfußball beim TSV Eching. Bereits rund 50 Eltern der Kinder haben sich für eine Mitgliedschaft beim Förderverein entschlossen.

Aus diesen Mitteln konnte der Förderverein jetzt eine Spende in Höhe von 800 Euro für die Anschaffung von vier neuen Minitoren für die kleinsten TSV-Kicker übergeben. Im Rahmen des Meisterschaftsspiels der Ersten Mannschaft wurden von Peter Hanrieder, dem 2. Vorstand des Fördervereins Jugendfußball, die vier neuen Minitore präsentiert. Die F3 mit ihrem Trainer Detlef Scheffler freute sich sehr über die neuen Minitore für den Trainingsbetrieb. (Bild: TSV)



Echinger Einkehr

Sonntag, 30.04. - Tanz in den Mai

10.00 Weißwurst Frühstück

Eröffnung der Grill-Saison mit Steaks, Steckerlfisch u.v.m.

ab 17 Uhr Live Musik

Sonntag, 14.05. - Muttertag

ab 10.30 Uhr Muttertagsbrunch, € 19,90

für jede Mutter eine Flasche Prosecco! (tel. Reservierung erbeten)



Dietersheimer Straße 8

TSV-Sportgaststätte

Tel. 089/319 43 41

www.echinger-einkehr.de



Tennisplätze bereit für die neue Saison

A. Franz/ Auf dem Tennisgelände in Eching wurde in den vergangenen Wochen fleißig gearbeitet und jetzt sind wieder alle 15 Tennisplätze bereit und warten auf Spieler. Ende März und Anfang April arbeiteten rund 70 Mitglieder der Tennisabteilung des SCE, damit die Außenanlagen und die Plätze in einem guten Zustand für die neue Saison sind.

"Ich freue mich über die vielen fleißigen Helfer", sagte Walter Grabner, technischer Leiter der Tennisabteilung, "so früh wie in diesem Jahr waren die Plätze noch nie für den Spielbetrieb bereit". Unterstützt wurden die Helfer dabei von einem professionellen Unternehmen, das zum Beispiel die Plätze neu gesandet und planiert hat.

Jetzt freuen sich die Spieler der über 20 Mannschaften und alle Freizeitsportler, dass das Spiel mit dem gelben Ball wieder startet. Für Gäste steht auch ein Gastplatz zur Verfügung. Für Neumitglieder hat die Tennisabteilung ein attraktives Angebot, sie erhalten 10 Gruppen-Trainerstunden kostenlos. Weitere Infos www.tennissce.de.



Beim Ramadama am 8. April packten fast 50 Mitglieder der Tennisabteilung mit an. (Bild: SCE)

Das Echinger Volleyball-Damen-Team sucht Verstärkung

Wir sind ein volleyballbegeistertes, lustiges Team zwischen 16 und 23 Jahren und sind auf der Suche nach neuen Spielerinnen. Du möchtest regelmäßig und intensiv trainieren und willst am Punktspielbetrieb und Turnieren teilnehmen? Dann bist du bei uns richtig.

Wir bieten Dir ein anspruchsvolles Training, komplette Spielbekleidung, einen Trainingsanzug und andere tolle Optionen, damit Du Dich hier wohlfühlst. Auch wenn du noch nicht lange Volleyball spielst, werden wir Dir beweisen, dass mit unserem Team alles möglich ist.

Bist du jetzt neugierig geworden und möchtest mit uns die Liga rocken? Dann komm am Dienstag um 20:00 Uhr in unsere Sporthalle in der Grundschule Nelkenstraße in 85386 Eching. Du kannst dich auch unter 015253661753 bei Andreas melden, welcher das Team leitet. Wir freuen uns auf Dich.



SC Eching 1: (von links) Andy Berger, Jens Merget, Fritz Göppel, Florian Obermeier, Wolfgang Schmid, (nicht abgebildet:) Satty Neth

Abteilung Tischtennis Zwei Meistertitel, ein Abstieg und drei 4. Plätze

M. Fuhr/ Nach Abschluss des Liga-Betriebes 2016/2017 gibt es mehr positive als negative Ergebnisse zu berichten.

Die 1. Herrenmannschaft übertraf ihre gute Leistung vom Vorjahr und wurde - nach dem verpassten Aufstieg in der vergangenen Saison - verdient Meister in der 3. Bezirksliga Nord Isar. In der nächsten Saison spielt eine Echinger Mannschaft somit erstmalig in der 2. Bezirksliga. Eine ganz schlechte Saison spielte die 2. Herrenmannschaft, die sich zu keinem Zeitpunkt aus dem Abstiegskampf befreien konnte und in einem dramatischen „Endspiel“ dem direkten Konkurrenten aus Moosburg unterlag und somit in die 2. Kreisliga absteigen muss.

Die 3. Herrenmannschaft belegte mit leicht positivem Punkteverhältnis den 4. Platz in der 2. Kreisliga. In der 3. Kreisliga konnte die 4. Herrenmannschaft souverän den Meistertitel erringen und steigt verdientermaßen in die 2. Kreisliga auf. Somit spielen in der nächsten Saison drei Mannschaften des SC Eching in der 2. Kreisliga. Die 5. Herrenmannschaft belegte einen guten 4. Platz in der 4. Kreisliga und wird im nächsten Jahr erneut den Versuch starten, in die 3. Kreisliga aufzusteigen.



SC Eching 4: (von links) Christof Allebrodt, Sang-Gun Oh, NaimBurdenski, Alexander Summerer. (Bilder: SCE)

Die Jugendmannschaft belegte in der 1. Kreisliga Jungen ebenfalls den 4. Platz. Auch hier gilt es, im nächsten Jahr erneut anzugreifen und um den Aufstieg mitzuspielen.

Von Freitag, 22.09., bis Sonntag, 24.09.2017, findet der diesjährige Vereinsausflug statt. Interessenten können sich gerne über www.sceching.de/tischtennis anmelden.

Die Tischtennisabteilung sucht immer Mitspieler für den Mannschaftsbetrieb und den Hobbybereich sowohl im Erwachsenen- wie auch im Jugendbereich. Nähere Infos und Trainingszeiten unter www.sceching.de/tischtennis.

Friedhelm Kassner
Malerbetrieb und Gerüstbau GmbH

Investieren Sie in Ihre Immobilie und nicht in die Heizkosten.

Als Energieberater im Maler- und Lackiererhandwerk beraten wir Sie gerne über die Möglichkeiten von Energetischen Sanierungen, die den Energiebedarf und die Wohnwerte Ihres Gebäudes optimieren.

Am Winkelfeld 11 · 85376 Hetzenhausen · Tel: 08165 / 9 83 14
www.friedhelm-kassner.de · kassner@tux.friedhelm-kassner.de



34mal stolz

Echinger Karateka beweisen bei der

Gürtelprüfung ihr Können

G. Hross/ Etwa zwei Drittel der Mitglieder im Echinger Karateverein sind Kinder und Jugendliche. Viele von ihnen waren unter den 34 Prüflingen, die bei der Gürtelprüfung im März ihre Fähigkeiten zeigten.

„Ich finde es toll, was viele von euch an diesem Tag aus sich herausgeholt haben“, lobte Christian Martin, Erster Vorsitzender, die erfolgreichen Prüfungskandidaten. Insgesamt sieben Trainer kümmern sich darum, dass der Kampfsport-Nachwuchs Fortschritte macht. Ein Zeichen dafür, wie engagiert sich die Echinger Karateka für die Kinder einsetzen.

Den weiß-gelben Gurt, den ersten in ihrer Laufbahn überhaupt, tragen nun Jonas Henter, Marlene Berger, Carina Mayr, Daniil Pechlivanidis, Julia Klein, Louisa Kusch, Lea-Marie Bayer, Carina Schmözl und Coralie Zollikofer. Den nächsten Gurt mit der gelben Farbe hat Tamina Baur Garcia erkämpft.

Die Prüfung zum orangen Gurt haben bestanden: Lara Baier, Kitsanapong Paisal, Emma Mergner, Anna Stockhausen, Elias Stockhausen, Robin Henter, Walburga Brückl, Johanna Röhm und Felicia Nachbar.

Noch eine Stufe weiter mit dem grünen Gurt sind Christian Rist, Lukas Zimmermann, Tim Reiner, Jonatan Hroß, Nicola Rossberg, Björn Reichardt und Martin Zimmermann. In der Mit-



34 erfolgreiche Karate-Kinder mit ihren Prüfern (3. Reihe, von rechts) Dr. Dietmar Wagner, Christian Martin und Oliver Schäffler. (Bild: SCE)

telstufe angekommen sind nun die Blaugurte Benjamin Lowery, Marco Baur Garcia, Milan Maschmann, Pra-Tna Neth, Magdalena Röhm, Julia Berger, Letizia Hroß und Amelie Zollikofer.

Der nächste Anfängerkurs für Kinder beginnt nach den Osterferien: Am Dienstag, 25. April, 17:30 Uhr in der Schulturnhalle in der Danziger Straße. Erwachsene, die Karate lernen wollen, sind jederzeit zum Training willkommen: Dienstag und Freitag, 19 Uhr bis 20:30 Uhr. Alle Infos auf scheinig-ka-rate.de.

Silber für "Art of Chance"

R. Renauer/ Das erste Turnier der neu gegründeten Jugendformationsgruppe "Art of Change" vom Verein "Body2Dance" endete mit einer verdienten Silbermedaille. Die erst seit fünf Monaten bestehende Jazz-Modern-Formation "Art of Change" setzte die Choreografie von ihrer Trainerin Yvonne Simianer mit viel Spaß und Freude in eine gelungene Tanzdarbietung um und wurde mit einer guten Bewertung belohnt.

Mit diesem Turnier, welches am 01.04.2017 in Sulzberg stattfand, startete für die Jugendverbandsliga die Saison. Die besten Gruppen aus insgesamt drei Turnieren treten dann bei den Süddeutschen Meisterschaften an. Verfolgen wir weiter den tollen Einstieg der Gruppe.

Die Jazz-Modern-Tänzerinnen der Hauptgruppe haben bereits ihr drittes von vier Turnieren der Saison hinter sich. "L'unite" siegte auf allen drei Verbundligaturnieren der Erwachsenen und holte sich jeweils den ersten Platz. Der Aufstieg von der Verbundliga in die Oberliga ist somit nicht mehr fern.

Habt Ihr Lust bekommen, es mal selbst zu versuchen? Gerne, denn Tanzen ist eine Leidenschaft. Egal, ob nur zum Spaß oder um an Turnieren teilzunehmen. Bei uns ist alles möglich. Info's und Anmeldungen unter www.body2dance oder auf der Facebookseite "body2dance" oder bei Heidi Knan, 0173/3809035, heidi.knan@body2dance.de, und Nataly Storz, 0174/3383393, nataly.storz@gmx.de.



"Art of Change": (von links nach rechts) Tereza Kogler, Alicia Kölbel, Leony Storz, Yvonne Simianer, Sofia Renauer, Tatiana Petrova, Franziska Kirmayer. (Bild: Verein)

E.GENSBERGER GMBH

MEISTERBETRIEB

Fachgerechte Bausanierung

für Ihr komplettes Haus oder Wohnung

- | | |
|-----------------------------------|---|
| ■ Renovierungen aller Art | ■ Trockenbauarbeiten |
| ■ Fliesenarbeiten | ■ Maurer- und Putzarbeiten |
| ■ Umbauarbeiten | ■ Estrich |
| ■ Maler- u. Installationsarbeiten | ■ in Zusammenarbeit mit weiteren eingetragenen Handwerksbetrieben |



Ihr Ansprechpartner für Planung, Gestaltung, Ausführung:

Erich Gensberger, Tel. 089-319 25 96 o. 0172-85 84 285 · Fax 089-319 34 68
Erfurter Str. 7 · 85836 Eching · www.fliesen-gensberger.com



Sonntag, 14. Mai 2017: Hochseilgarten im Kletterwald Vaterstetten Die etwas andere Art, sich im Wald zu bewegen. Eintritt 23 €. 3 Stunden, TB Wolfgang Leinweber. Abfahrt um 8:30 Uhr am Bhf. Neufahrn, Tel. 089 - 319 4825.

Donnerstag, 25. Mai 2017: Radltour am Vaterstag Mit Einkehr im Biergarten, knapp 50 km, TB Ludwig Zillner. Abfahrt um 9:00 Uhr am Bhf. Neufahrn, Tel. 08165 - 69 12 16.

Samstag, 27. Mai 2017: Bergtour zum Risserkogel (1826m), Tegernseer Berge. Hinter Enterrottach zum Parkplatz Hufnagelstube, Riedereck, Risserkogel, Blankenstein sattel. Brotzeit mitnehmen, Einkehr im Bräustüberl Tegernsee, Gehzeit ca. 5 Std., TB Fritz Wildgruber. Abfahrt um 7:00 Uhr am Bhf. Neufahrn, Tel. 08165 - 8387.

Klarer Sieg für „Next Generation“

E. Schnitzler/ Das erste Ligaturnier der Jugendverbandsliga Süd 3 im Jazz- und Modern-Dance fand am Samstag, 01.04., in Sulzberg im Allgäu statt. Die Tänzerinnen der Jugendformation "Next Generation" unter der Leitung von Natalya Menzel gewannen die erste Qualifikation für die Süddeutsche Meisterschaft, die am 28.05.17 in Walldorf/Hessen stattfindet, souverän mit brillanter Leistung.

Das junge Team gehört seit Jahren zur Tanz-Elite Deutschlands und trat bereits mehrmals bei Welt- und Europameisterschaften für Deutschland an. Die diesjährige Europameisterschaft findet vom 05.-08.06.2017 in Prag statt; die Tänzerinnen des TSC Königsbrunn, Abt. Eching, treten hier als Team für Deutschland in sechs Disziplinen an.

Nach der Weltmeisterschaft 2016 erfolgte im November 2016 ein Vereinswechsel von der TSG Bavaria Augsburg zur TSC Dance Gallery Königsbrunn. Der reibungslose Ablauf ist dem Landestanzsportverband zu verdanken.

Seit Jahren schon trainieren die Mädchen aus Eching, Neufahrn, Unterschleißheim und Neutraubling in Eching; zusätzlich zum Formationstanztraining findet nun auch Ballettunterricht statt, insgesamt beläuft sich die Trainingszeit auf 6,5 Stunden wöchentlich.

Die in Russland geborene Trainerin Natalya Menzel, die Ballett- und Tanzsportpädagogik studiert und 20 Jahre Unterrichtserfahrung hat, legt großen Wert auf tänzerische Qualität.

Alle Interessierten können mittwochs und donnerstags von 16.30-17.30 Uhr beim Training in der Turnhalle der Realschule Eching reinschnuppern. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: natalya.menzel@web.de oder Tel: 0174 - 16 96 818.



„Next Generation“ (von links nach rechts und hinten nach vorne): Nadja Schuster, Morgane Berg, Anastasia Menzel, Eleni Failana, Sophia Nöbauer, Bianca Schuster, Frida Bock, Laura Katulic, Luca Malena Schnitzler, Juliet Di Pierro, Alina Dillschner, Anna Tonn, Aurélia Berg. (Bild: Verein)

Lions-Club Eching holt Klinik-Clown ins Café Ratschiller's

D. Zillgitt/ Wir laden Sie ein, einen ausgebildeten Klinik-Clown in Aktion zu sehen. Kommen Sie am Samstag, den 27.5.2017, von 9.30 bis 12.00 Uhr ins Café Ratschiller's. Lassen Sie sich überraschen! Achten Sie auch auf die Verkaufs-Angebote, die unsere Activity unterstützen. Unsere kleinen weißen Löwen nehmen gerne Ihre Direkt-Spende entgegen.

Unsere Activity findet am Leo-Lions-Service-Day in Deutschland statt. An diesem Tag arbeiten Lions und Leos Hand in Hand für einen guten Zweck. Alle Lions und Leos in Deutschland führen Activities für einen gemeinsamen Spendenzweck durch.

Dieses Jahr gehen unsere Spenden an die von Dr. Eckart von Hirschhausen ins Leben gerufene Stiftung "Humor hilft Heilen" (Lachen ist die beste Medizin).

Wir Lions sind eine weltweite Vereinigung freier Menschen, die in freundschaftlicher Verbundenheit bereit sind, sich den gesellschaftlichen Problemen unserer Zeit zu stellen und uneigennützig an ihrer Lösung mitzuwirken. Wir helfen Menschen, die Hilfe brauchen. Dabei kümmern wir uns um die Mitmenschen in unserer Nachbarschaft genauso wie um Notleidende in aller Welt. Die Stiftung HHH="Humor hilft Heilen" übernimmt folgende Aufgaben: HHH hilft, professionell ausgebildete Clowns in Kliniken und Pflegeheimen deutschlandweit zu etablieren und fördert das durch Unterstützung neuer und bestehender Organisationen. HHH fördert die stetige

Fortbildung von Klinikclowns durch Seminare, Workshops, Supervision etc. HHH initiiert und fördert Humor-Schulungen für Ärzte und Pflegekräfte. HHH treibt die wissenschaftliche Erforschung des Lachens voran, indem die Stiftung eigene Studien beauftragt oder fremde Studien begleitend unterstützt.
Der Lions Club Eching bedankt sich für Ihre Unterstützung.

Die Aufgaben ändern sich...

G. Edlinger/ Viele Echinger sind sich der Anwesenheit von Asylbewerbern nicht mehr so bewusst, seit die bunte Vielfalt aus dem Ortsbild verschwunden ist. In die neue Unterkunft im Gewerbegebiet sind nun auch die Bewohner aus der Bahnhofstraße eingezogen. Es befinden sich derzeit 208 Personen in der Unterkunft, vornehmlich aus Syrien, Afghanistan und Nigeria. Darunter mehr als 60 Kinder! Am 30.3. kam ein „neues“ Baby auf die Welt, Melanie. Gerade die Kinder benötigen nun unsere Unterstützung und Hilfe. Man muss nur einmal durch die Gänge in der Unterkunft gehen und kann sich des Eindrucks nicht erwehren, dass es gerade für die Kleinen nicht einfach ist, in solchen Verhältnissen aufzuwachsen, prägende Abschnitte des jungen Lebens dort zu verbringen. Denken wir doch an unsere eigenen Kinder, die in der Regel

einen Rückzugsort für sich alleine haben – die syrischen, afghanischen und nigerianischen Kinder haben das nicht, eine Familie lebt in einem einzigen Raum.

Ruhe für die Hausaufgaben? Ein Fremdwort. Orte zum fantasievollen Spiel sind auf dem betonierten Hof eines ehemaligen Firmengeländes nicht zu finden. Eine grüne Oase kann man das ebenfalls nicht nennen. Und dennoch wissen die meisten die Sicherheit und den Frieden zu schätzen, die sie alle bei uns gefunden haben.

Vieles geht seinen normalen Gang wie in allen Familien, die Erwachsenen gehen einer Beschäftigung nach oder besuchen an 5 Tagen in der Woche ihre Integrationskurse. Hilfe benötigen sie beim Ausfüllen der immer wieder neuen Anträge für Arbeitserlaubnis, für Kindergarten-/Schulbesuch und in ein paar Fällen Klagen gegen eine drohende Abschiebung.

Wir konzentrieren uns nun darauf, Kinder der Familiennachzüge in den Echinger Kindergärten oder Vorschulgruppen unterzubringen, damit sie auf den späteren Schulbesuch optimal vorbereitet werden können. Im Herbst werden drei Kinder eingeschult, zwei benötigen einen Platz im Schulkinderergarten, die meisten der 3-5jährigen sind in die Kindergärten in Eching aufgenommen worden. In der Schule an der Danziger Straße helfen verschiedene Personen aus dem Helferkreis in der DaZ-Klasse (Deutsch als Zweitsprache), damit die Kindern Anschluss halten können an den Rest



Dr. Eckart von Hirschhausen. (Bild: Markus Schmidt, mit freundlicher Genehmigung der HHH-Stiftung, siehe www.humorhilftheilen.de)

Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau - Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung • Tankreinigung • Tankschutz

Marco Eder · 85386 Eching
Tel.: 089/37 97 90 81 · Fax 089/37 97 90 82

der Klasse. In ein paar Fällen unterstützen Helfer einzelne Kinder auch im Unterricht, was eine spürbare Entlastung der Lehrkraft bedeutet. Darüber hinaus bieten wir seit kurzem in der Unterkunft eine Hausaufgabenhilfe für die Kinder der 1.-4. Klasse an. Die Kinder sind meist seit über einem Jahr auf keine Schule gegangen, sprechen kein oder sehr wenig Deutsch und sind sehr verunsichert in der neuen Umgebung, alles keine optimalen Startbedingungen, um dem deutschen Schulsystem so ohne weiteres folgen zu können. Aber sie sind eifrig, fröhlich, suchen sich Helfer, die ihnen Dinge übersetzen können, und lernen so außerordentlich schnell.

Im Zusammenhang mit diesem Angebot kamen auch Bitten von jungen Männern, die in die Berufsschule gehen, um Unterstützung in Deutsch und beim Bewältigen des Stoffes. Hierfür suchen wir noch dringend 2-3 Personen, die sich dieser Altersgruppe widmen wollen. Kontakt zum Helferkreis über Email: helferkreis_eching@yahoo.com oder über www.echinger-helfen.de.

Neue (alte) traditionelle Pracht im Echinger Ortskern

J. Ahlborn/Der Burschenverein Eching lädt zum traditionellen Maibaumaufstellen mit anschließendem Maifest auf dem Bürgerplatz ein. Am 1. Mai wird um 10:00 Uhr vor dem Huberwirt im Ortskern nach jahrhundertealter Tradition begonnen, einen wunderschönen Maibaum nur mit Manneskraft aufzustellen. Mit diesem Akt soll der Frühling begrüßt und die Fruchtbarkeit für Äcker und Vieh herbeigesehnt werden. Dies ist jedoch in den Jahren in Vergessenheit geraten, lebt aber in der Tradition weiter. Als Besonderheit wird dieses Jahr noch einmal unser weiß-blauer Jubiläumsmaibaum aufgestellt.

Nach der schweißtreibenden Arbeit lässt es sich gut bei Speis und Trank mit Freunden und Bekannten auf dem Bürgerplatz in den Mai feiern. Für die bayrische Stimmung sorgt hier der Musikverein St. Andreas. Für die kleinen Gäste wird wieder eine Hüpfburg aufgestellt. Sollte der Petrus an diesem Tag keinen weiß-blauen Himmel für die Besucher bereithalten, wird für trockene Sitzmöglichkeiten ein Zelt aufgestellt.

Auf Ihr Kommen freut sich der Burschenverein Eching.



Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundwasserverhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V.

März 2017

H 3,04/462,03 T 3,11/461,96

Größte Niederschlagsmenge 9. März 2017: 21 ltr.

Grundwasser-Höchststand 9. März 2017

Grundwasser-Tiefstand 1. März 2017

Niederschlagsmenge/Monat März 2017: 43 ltr.

PARTEIEN

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass in die Berichterstattung der Parteien nicht redaktionell eingegriffen wird, und die Artikel ausschließlich die Meinung des Verfassers, resp. seiner Fraktion, wiedergeben. Antworten richten Sie bitte direkt an die Verfasser.

CSU

Liebe Bürgerinnen und Bürger, der Eilantrag der CSU-Fraktion für die Bahnunterführung wurde einstimmig angenommen. Die Bekanntmachungen der Bahn, die S1-Strecke von Feldmoching bis Freising zu sanieren, waren ausschlaggebend, unseren schon länger ruhenden Plan zum Bau einer Bahnunterführung von der Bahnhofstraße zur Günzenhauser Straße wieder aus der Schublade zu holen.

Die von uns immer wieder geforderte Unterführung scheiterte an den Absagen der Bahn, die es ablehnte, im laufenden Bahnbetrieb die erforderlichen Bauarbeiten durch die Gemeinde Eching durchführen zu lassen. Jetzt ist aber eine sogenannte „Komplettanierung“ des o. g. Gleisabschnitts für den Sommer 2018 von der Bahn geplant. Dazu wird diese Strecke während der Sommerferien 2018 für den Zug-S-Bahnverkehr komplett gesperrt.

Gebaut wird in dieser knappen Zeit rund um die Uhr. In diesem Zeitfenster, ohne Bahnbetrieb, haben wir eine einmalige Chance, zu vernünftigen Bedingungen die schon lange geplante und erforderliche Verbindung zum Echinger Norden umzusetzen. Angestrebgt werden sollte eine beschränkte Nutzung für PKWs sowie die Nutzung für Fuß- und Fahrradverkehr. Mindeststandard muss aber die barrierefreie Nutzung für den Fuß- und Radverkehr sein. Alle eventuell wichtigen anderen Infrastrukturmaßnahmen müssen aus unserer Sicht diesem Vorhaben untergeordnet werden. Ebenso unterstützen wir den Antrag von Frau Dr. Hirschmann zum behindertengerechten Umbau der S-Bahnhaltstelle. Auch dafür ist eine barrierefreie Unterführung zum Nordgleis notwendig.

Alternative Rathauspläne des Bürgermeister Thaler werden nicht angenommen. Nach dem Planungsstop im September 2016, gegen den massiven Widerstand der CSU-Fraktion, wollte Herr Thaler mit seinen Ideen und dazu notwendigen neuen Plänen nochmal eine Änderung der bis dahin bereits entwickelnden Rathaus-Planungen erwirken. Es wurden von den Planern vier neue Alternativen nach seinen Vorgaben entwickelt. Zwei dieser sogenannten vier Alternativen wurden nach der 6. Arbeitskreissitzung Ende November gleich verworfen. Die Alternativ-Varianten 3 und 4 wurden in seinem Auftrag weiterentwickelt und Kostenrechnungen dazu erstellt, obwohl für viele Mitglieder des Arbeitskreises zu diesem Zeitpunkt bereits keine wesentlichen Verbesserungen erkennbar waren.

Leider wurden damit wieder alle in fünf Arbeitskreissitzungen und mehreren BPU-Sitzungen nicht immer einstimmig getroffenen Entscheidungen neu in Frage gestellt und diskutiert. Auch die in Aussicht gestellten Einsparungen fehlten für die zwei neuen Varianten. Im Gegenteil, beide Varianten waren plötzlich teurer bzw. preisgleich, allerdings bei ca. 250 qm weniger Nutzfläche. Mit breiter Mehrheit (15 Gegenstimmen) wurden im Gemeinderat auch diese Pläne verworfen. Es wird nun leider mit einer Verzögerung von gut 7 Monaten an der im September 2016 eingestellten Planung weitergearbeitet. Lediglich die Fassadenverkleidung wird einer Überarbeitung unterzogen. Auf den zusätzlichen Planungskosten und Baupreisseigerungen durch die Verzögerung bleibt die Gemeinde leider sitzen.

Georg Bartl, CSU-Fraktionssprecher

SPD

62,1 % der Echingerinnen und Echinger haben letztes Jahr Sebastian Thaler zum Bürgermeister gewählt. Wozu hier diese alten Informationen? Seit Wochen zeichnet sich im Gemeinderat eine konstante Mehrheit von CSU und FWG, also von 13 der insgesamt 24 Gemeinderäte, gegen die Vorlagen des neuen Bürgermeisters ab.

So war es beim Problem des fünfstöckigen Hauses an der Oberen Hauptstraße, bei Rathausumbau, jüngst beim Baugebiet Böhmerwaldstraße. Da ist der Bürgermeister im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss mit 7:6 Stimmen an der CSU und an den Freien Wählern gescheitert, mit einem Planungsvorschlag, der zusätzliche 15 Wohnungen und weitere zwei Eigenheimparzellen vorsah. Bezahlbaren Wohnraum auf gemeindlichen Grundstücken, der von unseren Echinger Familien und Senioren dringend benötigt wird. Derzeit befinden sich rund 500 Interessenten auf der Vormerkliste für die Baugebiete in Eching und über 400 für Dietersheim. Und die Ausweitung zusätzlicher Bauflächen hätte im Verkauf über eine Million Euro mehr in die Gemeinkasse gespielt.

Warum gescheitert? CSU und FWG sprachen im Bauausschuss von einer drohenden „Ghettoisierung“, die mit den Änderungsvorschlägen des Bürgermeisters drohte. Wohl ein „Ghetto“ für die besser Gestellten, bei Grundstückspreisen von rund 700 EUR und Wohnungspreisen von vermutlich nicht unter 4.500 EUR bzw. einer entsprechenden Miete über 10 EUR, alles pro Quadratmeter? Seltsam. Geht es da noch um die Sache?

Ziel des neuen Wohnbaugebiets ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum für alle Gesellschaftsschichten. Auch und gerade dafür ist Sebastian Thaler gewählt worden, für neue Ideen, neuen Schwung. Wenn die Wählerinnen und Wähler das alles nicht gewollt hätten, hätten sie ja wohl den CSU-Kandidaten gewählt. Dieser hat im Wahlkampf nicht erkennen lassen, dass und wie er gegenüber seinem Vorgänger etwas anders, Neues machen will. Haben sie aber nicht. Und, bei 62,1 % waren da viele dabei, die sonst wohl FWG oder CSU wählen.

Natürlich muss sich ein Bürgermeister an die Beschlüsse des Gemeinderates halten. Wenn diese Beschlüsse aber so knapp und umstritten sind, erwarten die Wählerinnen und Wähler, dass der neue Bürgermeister mit seinem demokratischen Mandat seine Möglichkeiten auch nutzt, dass sich die Dinge zum Besseren entwickeln. Und sie können auch erwarten, dass Gemeinderäte, deren Gruppierungen bei der Bürgermeisterwahl deutlich unterlegen sind oder keine Rolle gespielt haben, darüber nachdenken, wie sie mit dem frischen, sehr klar eingebrochenen Wählerwillen umgehen. Einfach dagegen halten, mag rechtlich unangreifbar sein, den Wählern und Wählerinnen

Hifi · TV · Video · Telefon

Seit 30
Jahren
Ihr Meisterbetrieb!

Meisterbetrieb M. Illenseher

- Verkauf
- Kabelanschluß
- Telefonanlagen
- xDSL / VoIP
- Reparatur + Service
- Satellitenempfang
- SKY-Händler
- Video Überwachung

Roßbergerstr. 1a · 85386 Eching · Telefon 089/319 59 56

E-Mail: info@iq-illenseher.de · Web: www.iq-illenseher.de

gegenüber ist es borniert. Und persönlich weckt dieses Verhalten den Eindruck, als ob hier noch etwas gerettet werden soll, was von den Bürgern gerade abgewählt wurde: ein dumpfes "weiter so"! Wir als Bürgerinnen und Bürger sollten sehr aufmerksam beobachten und darüber diskutieren, was im Rathaus geschieht und wer welche Ideen und Interessen verfolgt. Wir können ja in drei Jahren wieder wählen.

Carsten Seiffert, Thomas Müller-Saulewicz, Barbara Schefold, Werner Schefold

FWG

Sehr geehrte Damen und Herren,
erinnern Sie sich noch an Ihre erste Anstellung?
Oder haben Sie vielleicht den Wechsel in eine ganz andere Branche gewagt? Dieses Gefühl, wenn man am Anfang eigentlich gar keine Ahnung hat? Sich langsam von den Kollegen einarbeiten lässt und peu à peu die Kniffe abschaut? Meist dauert es ein bis zwei Jahre, bis man wirklich selbstständig arbeiten kann. Und selbst dann wird man weiterhin dankbar um die Ratschläge der erfahreneren Kollegen sein.

In einer ähnlichen Situation befindet sich aktuell unser BM Thaler: Zwar mit ordentlich Rüstzeug durch seine Projektarbeit bei Siemens ausgestattet, aber in kommunalen Fragen noch relativ unbedarft. Und dann kommt auch noch hinzu, dass man als BM keine direkten Kollegen hat, die einen einarbeiten. Klar hat Thaler seine Verwaltung, die ihn unterstützt. Jedoch erwartet diese gleichzeitig vom ersten Tag an auch Führung vom neuen Chef.

Den Amtsvorgänger um Rat bitten? Keine gute Idee, wenn man bei jeder Gelegenheit betont, dass ja alles so schlecht läuft, weil in der Vergangenheit Fehler begangen wurden. Bleiben nur noch die Souffleusen aus dem Wahlkampf, die jedoch leider auch nicht mit einer Zunge sprechen. So bleibt Thaler nur der Weg, sich vieles selbst zu erarbeiten, was er auch tut. Wer spät abends noch Licht im Rathaus sieht, kann meist von Überstunden unseres Oberpfälzer Neubürgers ausgehen.

Doch so bemerkenswert Thalers Ehrgeiz sein mag, so sehr steht dieser ihm auch im Weg. Denn anstatt zunächst die schon weit fortgeschrittenen Projekte zu begleiten, will der BM alles auf Null zurücksetzen und noch einmal von vorne anfangen.

Die FW sind hier Thaler anfangs entgegengekommen. Schließlich wollten wir dem neuen BM nicht die Möglichkeit vorenthalten, sich einzubringen. Doch die Ergebnisse waren ernüchternd. Statt einer günstigeren Variante beim Rathaus, wie von ihm selbst prophezeit, legte Thaler nur teurere oder gleich teure Varianten bei weniger Nutzfläche vor.

Sein Plan, die Grundstücke im Bebauungsplan nördlich der Einkaufsmärkte kleinteiliger zu gestalten, fand grundsätzlich Anklang. Allerdings war die Ausführung ortstechnisch wenig durchdacht und die Neuplanung dauerte statt einem Monat vier Monate. Zusätzlich hätte eine Neuauslegung des Bebauungsplanes weitere Zeit gekostet. Dies mag für den Außenstehenden nicht von Belang sein. Jedoch sind im aktuellen Haushalt ca. 8 Mio € aus den dortigen Grundstücksverkäufen eingeplant. Geld, das, will man keine Haushaltssperre riskieren, zeitnah zu erlösen ist. Entsprechend fuhr Thaler mit beiden Vorhaben im Rat krachend gegen die Wand. So krachend, dass er kurz darauf beleidigt die Frage in den Raum warf, wofür er überhaupt gewählt sei.

Sehr geehrter Herr Thaler, die FW sind gerne bereit, sich mit Ihren Ideen konstruktiv bei den kommenden Projekten auseinanderzusetzen. Hätten wir Sie aber hier gewähren lassen, hätten

wir uns fragen müssen, wofür wir denn gewählt worden sind. Darüber hinaus gilt im neuen Job, wie im Rat: Oft hilft es einfach mal, auf den Rat der erfahreneren Kollegen zu hören.
Christoph Gürtner (Gemeinderat FW)

DIE GRÜNEN

Eching – Schlaraffenland?

Wenn man unserem Gemeinderat zuhört, könnte man meinen, dass wir im Geld schwimmen. Was gibt es da nicht alles für Wünsche und Pläne:

- Rathausumbau
- Feuerwehrhaus Günzenhausen
- Umgehungsstraße Dietersheim
- eine neue Bahnunterführung in Verlängerung der Bahnhofstraße
- Hollerner See
- Kehrmaschineneukauf
- das eine oder andere Feuerwehrfahrzeug
- u.v.m.

Viele dieser Pläne sind sinnvoll und müssen in Angriff genommen werden. Aber warum muss dies immer in der maximalen Variante sein?

Wieso sollte sich Eching eine eigene Kehrmaschine kaufen, die dann vielleicht an 40 oder auch 50 Tagen im Jahr benutzt wird? Wäre es nicht viel sinnvoller, dass sich mehrere Gemeinden zusammenschließen, damit das Fahrzeug ausgelastet ist? Das Feuerwehrhaus in Günzenhausen wird in der Planung auch immer größer, mittlerweile sind drei Hallen gewünscht. Da stellt sich die Frage, wann der Wunsch nach einem neuen Fahrzeug geäußert wird, damit die dritte Halle nicht leersteht.

Die Umgehungsstraße Dietersheim wird nur noch in ihrer größten und teuersten Variante diskutiert, bzw. dem Straßenbauamt vorgetragen. Eine behindertengerechte und fahrradfreundliche Bahnunterführung wäre schön, aber wozu so groß bauen, dass es auch eine Option für die PKW-Nutzung gibt? Und soll die Trasse dann 1- oder 2-spurig und die Höhe ausreichend für Krankenwagen und Feuerwehr sein?

Doch wie soll das alles bezahlt werden? Welche unbekannten Einnahmequellen hat der Gemeinderat aufgetan? Na klar, die Seesauna und der Campingplatz, für die es aber keine verlässlichen Zahlen gibt.

Liebe Gemeinderäte, fangen Sie bitte an, kleinere Brötchen zu backen!

Wir können in Günzenhausen die 3. Fahrzeughalle auch noch anbauen, wenn der Bedarf tatsächlich besteht. Die Bahnunterführung für Fahrzeuge zu öffnen, bedeutet einen Teil des Verkehrs von der Paul-Käsmair-Str. in die Ortsmitte zu verlagern.

Lassen Sie noch Geld für unsere Kinder und Enkel übrig, damit auch diese ihren Wohnort gestalten können und nicht nur Schulden tilgen müssen.

Bündnis90/Die Grünen, Ortsverband Eching
info@gruene-eching.de

BFE

Liebe Leserinnen und Leser,
unser neuer Bürgermeister Sebastian Thaler ist nun seit über einem halben Jahr im Amt. Er wurde von 62 % der Echinger Bürger gewählt, weil er mit neuen Ideen angetreten ist – auch zu bereits laufenden Projekten. Es hat sich jedoch gezeigt, dass es bei der derzeitigen Zusammensetzung des Gemeinderates für ihn schwer bzw. fast unmöglich ist, neue Wege zu gehen.

Ein Rathausneubau fand bei CSU und Freien Wählern keine Unterstützung. Beim Thema Alternativplanung Rathaus wurde die Bitte des Bürgermeisters, nochmals Entwürfe erarbeiten zu lassen, zunächst auch von den Freien Wählern unterstützt. Bei der Vorstellung der neuen Pläne haben jedoch CSU und FW diese einvernehmlich abgelehnt. Die geschätzten Kosten waren nicht wirklich vergleichbar, weil die sehr teuren Fassadenverkleidungen alternativlos vorgestellt wurden.

Beim Baugebiet Böhmerwaldstraße war die Situation ähnlich. Es sollte versucht werden, im Bereich der Reihen-/Doppelhäuser noch Änderun-

Ich kauf bei meinem Metzger

Metzgerei - Imbiss Malik

Obere Hauptstr. 2 · 85386 Eching · Tel. 089/362 310

Ihre Metzgerei in Eching

Unsere Angebote für Mai

| | | |
|---|-------|--------|
| Minutensteak | 100 g | -,89 € |
| Gemischtes Hackfleisch, Rind + Schwein | 1 kg | 5,49 € |
| Hinterschinken eigene Herstellung | 100 g | -,99 € |
| Fleischwurst, mit/ohne Pistazien | 100 g | -,89 € |
| Aus der Käsecke: Zillertaler Bergkäse 50% i.Tr./A/Schnittkäse | 100 g | 1,69 € |

*Angebote gültig bis 31.05.17

www.metzgerei-eching.de
Ihre Fachmetzgerei in Eching!!

Eigene Herstellung-Platten- u. Partyservice !!
Öffnungszeiten: Mo. 7.30 - 13.00, Di., Mi., Do., Fr. 7.30 - 18.00, Sa. 7.30 - 12.30

gen vorzunehmen. Die Ausrichtung der Gärten war zu verbessern. Aufgrund der hohen Preise sollte eine Reduzierung der Grundstücksgrößen vorgenommen werden.

Dieser Vorschlag des Bürgermeisters wurde zwar von den Freien Wählern unterstützt. In der letzten BPU-Sitzung wurde die Alternativplanung – die außerdem zwei weitere Reihenhäuser sowie ca. 14 zusätzliche Wohnungen ermöglicht hätte – jedoch wieder von CSU und Freien Wählern abgelehnt. Es wäre nicht mit einer großen Verzögerung bei der Realisierung des Baugebietes zu rechnen gewesen, da die Kriterien für das Einheimischenmodell noch nicht beschlossen sind und auch bezüglich der Herstellung des Geschosswohnungsbau (Genossenschaft, Bauträger und/oder die Kommune selbst) noch keine Entscheidung getroffen ist.

Die Ignoranz von CSU und FW gegenüber den Bemühungen des Bürgermeisters, mehr Wohnraum zu schaffen, ist angesichts des großen Bedarfs in Eching unverständlich. Wir haben angelegt, eine Nachprüfung des Beschlusses aus der BPU-Sitzung im großen Gremium des Gemeinderates durchzuführen. Dann kommen die Argumente noch einmal auf den Prüfstand.

Wir wünschen uns, dass sich in Zukunft alle Parteien und Gruppierungen unvoreingenommen mit den Themen beschäftigen, auch wenn in der Vergangenheit bereits Entscheidungen getroffen wurden. Mit dem Fraktionszwang, der anscheinend zum Teil immer noch vorherrscht, sollte endlich Schluss sein.

Bei weitreichenden Entscheidungen sind u. E. in Zukunft Ratsbegehren nötig. Nur so kann eine echte Bürgerbeteiligung stattfinden. Es kann nicht sein, dass nach den Wahlen die Bürger nichts mehr zu sagen haben.

Hollerner See: Unterschleißheim hat in seiner Stadtratssitzung vom 06.04. eine klare Stellungnahme abgegeben. Die Planung einer Seesauna im westlichen Bereich des Hollerner Sees wird darin abgelehnt. Es wird weiterhin an dem Bürgerentscheid von 2010 festgehalten, welcher eine naturnahe Entwicklung gefordert hat. Damit geht die Nachbarkommune beispielhaft mit dem Willen ihrer Bürger um.

Sylvia Jung, Michaela Holzer

ECHINGER MITTE

Liebe Echingerinnen und Echinger, jetzt wird langsam klar, was die Ägide des Alt-bürgermeisters Riemensberger für Verwirrung gestiftet hat. Hier insbesondere zum Plangutachten zum Hollerner See. Sein Nachfolger sieht die Enge, die sich aus den Anforderungen zum Plangutachten gibt, als Steuerverschwendug an. Diesem Gedanken kann ich ohne weiteres folgen. Denn wenn eine Seesauna, die wohl allgemein geduldet werden kann, wenn sie auf der Seite des Parkplatzes geplant würde, gar nicht möglich ist, dann ist generell ein Plangutachten mit einer Seesauna unsinnig.

In seinem Wirken im Erholungsflächenverein hätte Altbürgermeister Riemensberger dahin wirken müssen, dass die Grundstücke so getauscht werden, dass eben gerade auch eine Seesauna auf

der Seite des Parkplatzes möglich ist. Das war offenbar aber nicht sein Ansinnen, denn er wollte lieber auf der Nordseite ein solches Vorhaben realisieren mit der Option einer Therme. Gegen den Bürgerwillen der Unterschleißheimer Bevölkerung.

Jetzt gilt es, im Erholungsflächenverein Mehrheiten zu bekommen, insbesondere den Geschäftsführer davon zu überzeugen, dass eine sinnvolle Planung auf der Seite des Parkplatzes aus wirtschaftlicher Sicht notwendig ist. Dazu sollten allerdings die Grundstücke auf der Nordseite des Hollerner Sees naturbelassen bleiben. Diesen Rösselsprung sollte der neue Bürgermeister Sebastian Thaler versuchen.

Wie man eben sieht und liest, ein Regieren gegen den Bürgerwillen lohnt sich nicht und wird mit der Abwahl oder Nichtwahl (des Bürgermeisters/Bürgermeisterkandidaten) bestraft.

Wenn dazu noch Mängel auftauchen, die im Vertragsschluss mit den entsprechenden Planungsbüros liegen, dann ist das ein echtes Versäumnis nicht nur des Altbürgermeisters, sondern auch der Verwaltung, die eventuell daran beteiligt war. Das erscheint zwar von außen so – aber was vom Chef der Verwaltung als Anweisung gegeben wurde, ist uns nicht bekannt. Nur das Ergebnis ist unbefriedigend.

Dazu fehlen in dem Plangutachten natürlich auch Bezüge zu den sonstigen Nutzern des Sees, wie zum Beispiel den Reitern und den Hundebesitzern. Die derzeitige Situation böte die Chance einer Neubearbeitung des Plangutachtens.

Wir bleiben für Sie dran.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Bertram Böhm

Vorsitzender der Echinger Mitte

FDP

Liebe Echinger Bürger,
unser Bürgermeister hat es nicht leicht mit seinen Gemeinderäten und sie machen es ihm auch nicht leicht. Begrenzt er die Rednerliste – z.B. beim Thema „Plangutachten Hollerner See“ – melden sich weitere 11 und dürfen auch reden, reden und reden, obwohl alles bereits gesagt war! Dabei war/ist er doch der Meinung, dass das Plangutachten in der unter BGM Riemensberger eingebrachten Form „unsinnig und eine Verschwendug von Steuergeldern“ gewesen sei. Dabei vergisst er, dass alle Entscheidungen zum Hollerner See von einer Gemeinderatsmehrheit beschlossen wurden. Er vergisst dabei auch, dass beim Hollerner See Unterschleißheim was zu sagen hat, d. h. mitbestimmt, was zu machen ist oder nicht.

Und der Stadtrat und eine Minderheit von Unterschleißheimer Bürgern sind immer noch der Meinung, über Echinger Grund und Boden entscheiden zu dürfen. Die FDP Eching ist der Meinung, dass nur eine attraktive und von den See-Nutzern angenommene kommerzielle Nutzung gegeben sein muss, d. h. „Steuer-Zahler“, die zur Pflege des Sees und seiner Umgebung jährlich notwendig sind, angesiedelt werden müssen. Eine Antwort auf die Bemerkung „Manchmal

frage ich mich, wofür ich gewählt worden bin“: BGM Thaler, Sie sind von den Gemeinderäten unter Führung der SPD, dem Bündnis90/Die Grünen, den Bürgern für Eching und der Echinger Mitte und einer großen Menge von „unzufriedenen“ Bürgern (die ausserordentlich gut beraten (beeinflusst) wurden, dass eine mehr als 18 Jahre währende CSU-Vorherrschaft nicht gut war und endlich wieder eine Politik für Echings Bürger gemacht werden muss) gewählt worden! Dass man dabei aber immer wieder vieles, was in den 18 Jahren entstanden ist und gemacht wurde, negativ bewertet, war und ist schlechter Stil! Auch in der Zeit von Dr. Enßlin und Dr. Lösch wurden Projekte wie das ASZ, die Bürgerhaus-Garage, die Musikschule und auch die Blaue Brücke verwirklicht, über die man mit „Lust und Liebe“ streiten könnte und die heute noch nicht endgültig fertiggestellt d. h. saniert sind. Aber auch hier gilt: Alle diese Projekte wurden von einer Mehrheit im Gemeinderat beschlossen.

BGM Thaler, Sie haben einen Gemeinderat, der seit mehr als 2 Jahren sehr gute Arbeit leistet. Sie müssen mit ihm noch bis 2020 arbeiten. Machen Sie das Beste draus und lassen Sie sich nicht vor den „Karren der Unzufriedenen im Gemeinderat“ spannen. Kritik ist sinnvoll, wenn sie Sinn hat. Initiierten Sie neue Möglichkeiten zur Verbesserung Echings und seiner Bürger und erkennen Sie, dass nicht alle, die Ihnen jubeln, Ihre Freunde und Förderer sind.

Und was wir immer noch und wiederholt kritisieren, ist die Vorenthalterung von Informationen, wie zum Beispiel die Zur-Verfügungsstellung des Haushalts der Gemeinde Eching.

Heinz Müller-Saala

DIETERSHEIM

Tennis in Dietersheim

Irene Nadler/ Bei der diesjährigen Tennisversammlung waren nicht viele Mitglieder, doch es entwickelte sich eine recht interessante Diskussion. Nach seinem Rückblick auf 2016 und seiner Vorschau auf die neue Saison stellte Abteilungsleiter Georg Frank den neuen Jugendleiter Markus Heimhuber vor.

Dieser berichtete über die Aktivitäten für die Jugend, die schon seit einigen Jahren durchgeführt werden. Leider haben sich aus diesen nicht die erhofften Effekte, wie eine längere Bindung an die Tennisabteilung, eingestellt. Die Jugendlichen suchen sich spätestens nach der Schule neue Aktivitäten.

Es wurde nun überlegt, ob nicht durch gezielte Ausbildung der Tennistrainer, die aus dem eigenen Verein kommen könnten, diese engere Bindung zum Tennis zu erlangen sei. Des Weiteren verspricht sich die Abteilungsleitung durch diese Maßnahmen eine signifikante Steigerung der Tennisqualität aller Mitglieder. Die neu ausgebildeten Tennistrainer sollen dann in den jährlich stattfindenden Kinder- und Jugend-Sommer- und Wintertrainings eingesetzt werden.

Für eine Wettkampfteilnahme an Tennisspielen wird aber die Größe in Dietersheim wohl zu klein sein, so dass die Tennisabteilung momentan eine Familienabteilung bleiben wird. Um dies noch zu erweitern, wurden auch Überlegungen angestellt, gemeinsame Angebote für Eltern und Kinder zu erarbeiten, damit sie zusammen Spaß an dem schönen Sport im Freien und am Ort haben können. Wer also Interesse am Tennisspielen hat, ist sowohl als Erwachsener als auch als Jugendlicher gut beim Sportverein Dietersheim aufgehoben. Bei Interesse stehen Markus Heimhuber und Georg Frank gerne zur Verfügung, die Kontakte können über www.sv-dietersheim.de aufgenommen werden.

IHR VORTEIL:

UNSER HANDWERKERSERVICE PLUS



Wir kooperieren bei Bedarf auch Handwerkerleistungen für Sie. Oder wir sprechen gute Empfehlungen aus. Wir stimmen für Ihnen alles und schneiden genau hin, damit am Ende alles别墅passt. Unsere Partner sind erfahrene Fachleute, auf die Sie sich verlassen können. Und das alles zu äußerst günstigen Preisen. Garantiert!

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Beratungstermin. Wir freuen uns auf Sie!



WOHNSTIL GmbH

Küchen und mehr

Beratung, Planung und fachgerechter Einbau

Wohnstil GmbH
Obere Hauptstraße 5
85386 Eching
int@wohnstil-wegler.de

www.wohnstil-wegler.de
Telefon: 0 89 / 3 19 10 59

400 neue Bäume in der Isarau

Irene Nadler/Am sogenannten „Ho-Chi-Minh-Pfad“ in der Isarau haben die Dietersheimer Bauern Ende März 400 neue Bäume gepflanzt. Aus dem Pfad ist nun ein breiter Weg geworden und im letzten Jahr wurden hier viele Eschen entfernt, die wegen des Hallimasch-Pilzes und des Eschentriebsterbens erkrankt waren.

Auf ca. 2000 qm haben die Nutzungsrechtlter des Dorfes 30 – 40 cm hohe Hainbuchen, Sandbirken und Vogelkirchen neu gepflanzt. An 1,70 m langen Akazienpfählen, die besonders lange im Erdreich halten, wurden die kleinen Bäume angebunden und mit einer grünen Wuchshülse gegen Wildverbiss geschützt.

Das Amt für Landwirtschaft hat diese Maßnahme begleitet und die Baumarten vorgeschlagen, die Gemeinde bezahlte die Pflanzen, die von staatlicher Seite bezuschusst werden. Die Arbeit haben die nutzungsberechtigten Bauern aus Dietersheim nun schon zum zweiten Mal übernommen.



Zwischen den neugepflanzten Bäumchen haben sich die Dietersheimer Nutzungsrechtlter fotografiert lassen: (von links) Kunigunde Ihler, Alexander Bohmann, Alfred Maier, Otto John, Hans Grassl, Hannes Heckmair. (Bild: I. Nadler)

GÜNZENHAUSEN

Dorfbühne wählt alten Vorstand komplett wieder

Karl-Heinz Damnik/ 1. Vorstand Veronika Kürzinger konnte zur Jahreshauptversammlung der Dorfbühne Günzenhausen erstaunlich viele der 81 Mitglieder begrüßen. Ihr Rückblick auf 2016 war kurz, aber schmerhaft: Hubert Tegel, über 20 Jahre Regisseur, bereits vor der Gründung 1999 des Vereins Dorfbühne dabei, zieht sich ins Privatleben zurück. Gerne hätte man sich von ihm gebührend verabschiedet, leider war er nicht anwesend, so musste ein großer Applaus ein kleines Dankeschön sein für viele Jahre Regietätigkeit. Es geht aber weiter, nun wird diese Arbeit das Team Michael Leutner und Christine Schuhbauer übernehmen. Ganz wichtig: es werden dringend männliche Darsteller gesucht.

Kassier Engelbert Tegel gab seinen zufriedenstellenden Kassenbericht, überprüft von den Revisoren Barbara Meir und Stefan Schuhbauer. Das vergangene Theaterstück wurde von 770 Zuschauern besucht und ist damit als erfolgreich eingestuft. 2 zusätzliche Aufführungen mussten eingelegt werden. Nun übernahm Siegfried Gruber die Neuwahlen als Wahlleiter. Ergebnis, die gesamte alte Vorstandschaft stellte sich erneut zur Wahl und wurde komplett wiedergewählt: 1. Vorstand Veronika Kürzinger, 2. Vorstand Diana Unger, 1. Kassier Engelbert Tegel, 2. Kassier Robert Unger, Schriftführung Gaby



Der Vorstand der Dorfbühne: (von links) Christine Schuhbauer, Irmi Langenegger, Gaby Wildgruber, Robert Unger, Veronika Kürzinger, Michael Leutner, Daniela Zeglrum, (sitzend) Diane Unger und Engelbert Tegel. Bild: Damnik

Wildgruber, Beisitzer Martin Jungmeier, Christine Schuhbauer, Irmi Langenegger und Daniela Zeglrum, Kassenprüfer Barbara Meir und Stefan Schuhbauer.

Als Wunsch wurde von Martin Wildgruber angeregt, die Eintrittspreise im Programmheft anzugeben, man brauche sich derer schließlich nicht zu schämen. Sein 2. Antrag, besseres Licht im Requisitenlager im Dachboden von Hans Kratzl, ist bereits besprochen und wird erledigt.

Jahrtag des Krieger- und Soldatenvereins Günzenhausen

Karl-Heinz Damnik/ Bei strahlendem Sonnenwetter sammelten sich die Günzenhausener Vereine im Hof des Gasthauses Grill zum Kirchenzug. Pfarrer Prof. Andreas Wollbold feierte eine Hlg. Messe für die gefallenen, vermissten und verstorbenen Mitglieder und Kameraden des Krieger- und Soldatenvereins Günzenhausen.

Nach dem Kirchgang fand man sich am Kriegerehrenmal zum Gedenken an die örtlichen Kriegsteilnehmer der 2 Weltkriege. Vorstand Heinz Müller-Saal mahnte dazu, die Betroffenen in den jetzt tobenden Kriegen nicht



Ehrungen beim Krieger- und Soldatenverein: (von links) Georg Bachmaier, Johann Wallner, Robert Kürzinger, Heribert Hanrieder, Andreas Schadl, Bernhard Wallner, Josef Wildgruber, Jakob Meir und 3. Bgm. Thomas Kellerbauer. (Bild: Damnik)



Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Karin Hegner

- Hausbesuche
 - Röntgen
 - Labor
 - Mo. bis Fr.: 9:00 - 12:00 Uhr
 - Mo., Di., Fr.: 15:00 - 18:00 Uhr
 - Do.: 17:00 - 20:00 Uhr
 - Sa.: 10:00 - 12:00 Uhr
- Carl-Orff-Weg 17 • 85375 Neufahrn
08165 - 635 725
9:00 - 12:00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr
17:00 - 20:00 Uhr
10:00 - 12:00 Uhr
www.tierarztpraxis-hegner.de



zu vergessen. Bei gesenkten Fahnen und dem krachenden Donner aus der Böllerkanone intonierte die Musikkapelle „Ich hatt' einen Kameraden“, während Müller-Saal die Namen der gefallenen, vermissten und verstorbenen Kriegsteilnehmer verlas.

Anschließend gemeinsames Mittagessen im Saal beim Baderwirt, hier sprach Pfarrer Wollbold das Tischgebet. Es spielte die 8-Mann-Kapelle „Kohlstatt Musikanten“ zur Unterhaltung. Der erste Vorstand begrüßte Dieter Thalhammer, der als Bezirksdirektor des Kreises Freising für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge Dankesworte sprach. Thalhammer ist ein guter Bekannter für die Günzenhausener, war er doch etwa 25 Jahre in der Gemeinde Eching als Bauamtsleiter tätig, bevor er in Freising Oberbürgermeister wurde und nun den Posten bei der Kriegsgräberfürsorge inne hat. Er hat mitgeholfen, die Ottenburger Schlosskapelle in gemeindlichen Besitz zu bringen.

Bei der Ehrung langjähriger Mitglieder des Vereins übereichte 3. Bürgermeister Thomas Kellerbauer Urkunde und Nadel für 25 Jahre an Jakob Meir und Bernhard Wallner, für 40 Jahre an Hebert Hanrieder und für 50 Jahre an Georg Bachmaier, Robert Kürzinger, Andreas Schadl, Johann Wallner und Josef Wildgruber. Nicht dabei: 25 Jahre Manfred Wagner, 40 Jahre Heinz Ruggullies und 50 Jahre Johann Hepting.

Schlussendlich wurde den anwesenden Mitgliedern die Einladung zum 26. April verteilt, inklusive neuer Satzung, die dann beschlossen werden soll. Den restlichen Mitgliedern wird sie zugesellt.

"Moosach III": die gesamte Vorstandschaft wiedergewählt

Karl-Heinz Damnik/ "Moosach III" hat etwa 100 Pflichtmitglieder, es sind die Anrainer des "Moosach III"-Gebietes. Die Moosach ist auf ihrer Laufstrecke in drei Regionen unterteilt. Es ist ein Klasse-3-Gewässer, damit müssen die Gemeinde sowie die Eigentümer der Anliegergrundstücke die Ordnungsaufgabe übernehmen, organisiert in einem Verein. Den Verein gibt es seit 1937. Er kaufte die Fischrechte 1938 von den Schlossherren von Ottenburg.

Florian Hinz vom Wasserwirtschaftsamt München hielt ein Referat über den Stand der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie im



Der Vorstand von "Moosach III": (von links) Jakob Ziegler, Kassier, Florian Hinz vom Wasserwirtschaftsamt München, Gottfried Riedmeir, 1. Vorstand, Johann Kratzl, 2. Vorstand, und Thomas Plank, 3. Vorstand. (Bild: Damnik)

Landkreis Freising. Dies ist der Ordnungsrahmen für die Wasserpoltik. Dabei geht es um Verschlechterungsverbote, Durchlässigkeit, guten Zustand des Wassers sowie die Grundwasserbewertung.

In den nördlichen Teilen des Landkreises Freising sind zu hohe Nitrat-Einspülungen in der Isar, trotzdem ist sie in einem guten Zustand. Handlungsbedarf besteht, wenn bis ans Ufer genutzt wird. Fehlende Durchlässigkeit kann durch Rampen überwunden werden. Im Abstand zum Wasser Sedimente einzuspülen, Gehölzbeschattung und Kies im Flussbettuntergrund ist positiv. Dafür sind Fördermaßnahmen angedacht.

5 Messstellen sollen für ein Jahr die Grundwasserwärmung kontrollieren. Die Fischzucht Nadler, Inhaber Anton Kurz, sieht allerdings Probleme auf sich zukommen und hat bereits dagegen ergebnislos geklagt.

1. Vorstand Gottfried Riedmeir gab nun für 5 Jahre seinen Rechenschaftsbericht. Es wurde ausgebaggert, Hecken geschnitten. Größere Maßnahme war im Rahmen der Flurbereinigung der Ankauf von 5 m Uferlandstreifen, welcher nicht bewirtschaftet werden darf, nur gemäht und gemulcht. Kassier Jakob Ziegler gab seinen zufriedenstellenden Kassenbericht.

Die Neuwahlen übernahm Martin Sedlmayr. Gewählt wurde mit Handhebung für eine 5-Jahresperiode, es genügte die einfache Mehrheit der Anwesenden. Wieder aufgestellt und wiedergewählt wurden die 9 Ausschussmitglieder: Gustav Handschuh, Anton Hirsch, Johann Kratzl, Josef

Meir, Thomas Plank, Gottfried Riedmeir, Ludwig Rottmeir, Martin Wildgruber und Jakob Ziegler.

Dieser Ausschuss wählte nun seine Vorstände: 1. Vorstand Gottfried Riedmeir, 2. Vorstand Johann Kratzl, 3. Vorstand Thomas Plank, Kassier Jakob Ziegler. Alle nahmen für weitere 5 Jahre die Wahl an. Anschließend gab es noch eine Brotzeit beim Baderwirt.

Ostereierschießen



Karl-Heinz Damnik/ Anlässlich des traditionellen Ostereierschießen der Günzenhausener Weinbergschützen trafen sich viele Mitglieder, um auf speziellen Osterscheiben ihre Ostereier für Ostern zu schießen. Immerhin wurden knapp 1000 bunte Eier "erschossen". (Bild: Damnik)

ECHING AKTUELL

Ein „Battle“ beim Starkbierfest

Gert Fiedler/ Was für den Münchner der Nockherberg, ist für Echinger das Starkbierfest des Musikvereins St. Andreas. Der Paulaneraal allerdings ist größer, aber das Faßl im Bürgerhaus hatte auch was.

In der Ankündigung war von einem „Bayern Battle der Vereine“ zu lesen. Nun, eine Schlacht ist es Gott sei Dank nicht geworden, aber es war schon ganz lustig beim Starkbierfest des Musikvereins St. Andreas. Man hatte dem neuen Bürgermeister extra ein Faßl Weihenstephaner hingestellt und nun sollte Sebastian Thaler anzapfen. Traditionell gewandet und mit einer nagelneuen Lederschürze ausgestattet, schaffte es der Oberpfälzer mit nur zwei (!) Schlägen, den Wechsel sauber zu platzieren. Und dann natürlich: Der Defiliermarsch. Die Musikbegeisterung des Musikvereins schlug sich nieder im „Tiroler Adler“ und einige „Prosit der Gemütlichkeit“ durften auch nicht fehlen.

Und nun wartete das Auditorium gespannt auf die Fastenrede des Bruders Musikus, Günther Lammel. Er begann seine Rede mit einem heftigen Seitenhieb: „Die blaue Brücke wurde durch Riemensberger saniert, statt sie abzureißen. So hat der eine Visionen und der andere darf sie reparieren!“ Ähnlich stellte sich Bruder Musikus zum Rathaus: „Im Jahre 1973 war das Rathaus das modernste weit und breit“. Schön bemerkte. Der eine oder andere Zuhörer hätte sich bei der Fastenpredigt aber mehr „Zunder“ gewünscht. Nun ja, muss man „Mama Bavaria“ nacheifern? Noch ein kurzer Hinweis in der Fastenrede auf die Teilnahme des Musikvereins an einem Musikwettbewerb, „immerhin der siebte Platz! (von neun Teilnehmern)“. Der Musikverein wurde auch schon mal als Trachtenverein vorgestellt und Bruder Musikus befand, es seien eben alternative Fakten.

Ab diesem Moment widmete sich Lammel fast nur noch dem neuen Bürgermeister. Er könne die verschiedenen Ortsteile fehlerfrei aufsagen und

Papeterie Diegel

Schule - Büro - Geschenke

Bahnhofstr. 15 · 85386 Eching · ☎ 089/379 07 80

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.30 - 18.00 Uhr durchgehend, Sa: 7.30 - 12.30 Uhr



Angebote des Monats!



Schulranzenset
4 teilig
statt 159,-

nur **99,-**



Reinigungsannahme



Zusammen mit seinem Spezl Josef Werner organisierte Willi viele Fußballspiele bei der Feuerwehr. An den Sonntagen waren Trainingstermine in der Turnhalle mit anschließendem Frühschoppen Pflicht, um im Team einen Platz zu erhalten. Neben Spielen gegen die Polizei Neufahrn gab es auch Turniere im damaligen Abschnitt 8 der Feuerwehren. Dabei ging es auf dem Platz immer ehrgeizig zu, was aber nach den Spielen beim gemütlichen Zusammensein auch schnell vergessen war. Kameradschaft wurde dabei immer gepflegt und gefördert.

Unvergessen bleiben auch die Weihnachtsfeiern, wo der Willi bei den Versteigerungen als großzügiger Sponsor auftrat. So mancher bekam einen erstreuten Artikel nicht, wenn der Willi daran seinen Spaß fand und immer im letzten Moment noch ein höheres Gebot abgab. Sein verschmitztes Lächeln bleibt immer in Erinnerung.

Als 1993 das Feuerwehrfahrzeug LF8 seine Reise von Eching in die Partnergemeinde Majs antrat, war er der erste Fahrer auf der Überführungsfahrt. Nun brachten die Feuerwehrkameraden aus Majs unseren Oldtimer wieder zurück nach Eching, um ein neueres Fahrzeug als Geschenk zu erhalten. Makaber ist, dass genau an dem Tag, als „sein Lieblingsfahrzeug“ wieder in Eching eintraf, der Willi verstarb.

Die Freiwillige Feuerwehr Eching wird ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren und verliert ein angesehenes und beliebtes Mitglied. Unsere Gedanken sind in diesen schweren Tagen auch bei seiner Familie.



gut frei sprechen, nur an der Pünktlichkeit müsse noch gearbeitet werden. Thalers Tennisbegeisterung bildete auch die Grundlage für weitere Bemerkungen. Sein Hinweis auf ein mögliches (Tennis-)Doppel Georg Barthl und Otmar Dallinger war mit einer Prise Vergangenheit gewürzt, so zögen Sebastian Thaler und Anette Martin im Mixed wohl den kürzeren, so der Bruder Musikus. Das wird sich weisen. Und eine Bitte des Predigers: Die Fassade des neuen Rathauses solle nicht zu modern werden. Nach Ende des Vortrags entließ erfreulicher Applaus den Bruder Musikus. Die Überbrückungsphase zwischen der Fastenpredigt und dem „Battle der Vereine“ wurde musikalisch unter anderem durch die „Kuschl-Polka“ verkürzt. Um in der Sprache zu bleiben, die Announcements, die Ansagen, wurden vom Brüderpaar Matthias und Benedikt Migge vorgetragen. Fünf Vereine lieferten sich dann einen langandauernden Wettbewerb, den letztlich die Echinger Burschen für sich entscheiden konnten. Da könnte man nachsteuern, ein Singspiel vielleicht? (Bild: G. Fiedler)

Nachruf für Wilhelm Kaiser

Die Freiwillige Feuerwehr Eching trauert um ihr langjähriges Mitglied Wilhelm Kaiser, der am 31.03.2017 verstorben ist. Wilhelm Kaiser trat 1966 in den aktiven Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr Eching ein. In der Zeit von 1967 bis 1982 legte er sämtliche Leistungsabzeichen der Brandbekämpfung ab. Lehrgänge zum Atemschutzgeräteträger (1978) und für Technische Hilfeleistung (1988) besuchte er erfolgreich in der Feuerwehrschule Regensburg. Im Einsatzgeschehen war er oft als Maschinist mit dem LF8 unterwegs. Dabei bewies der Willi immer sein fahrerisches Geschick, wenn er das Fahrzeug mit einem hohen Schwerpunkt in rasanten Tempo in den Kurven lenkte. Die Kommandanten in seiner aktiven Zeit waren Adolf Huber, Franz Schindler, Ludwig Frey und Stefan Maidl, die sich immer auf den Willi verlassen konnten. Nach 43 Dienstjahren beendete er 2009 seinen aktiven Dienst und blieb der Feuerwehr als passives Mitglied erhalten. Gerne besuchte er die Ehemaligentreffen, wo über so manche Geschichte aus alter Zeit nochmals herzlich gelacht wurde.

Neue FernwärmeverSORGUNG für Eching jetzt offiziell in Betrieb

Gemeindemitteilung/ Wenn eine achtspurige Autobahn den Weg versperrt, muss man sich schon einiges einfallen lassen, um zum Ziel zu kommen. Doch die Ingenieure von "Steag New Energies" haben eine Lösung gefunden: Eine 90 Meter lange Bohrung in sechs Metern Tiefe sorgte dafür, dass die Gemeinde Eching nun mit umweltfreundlicher Fernwärme aus dem Biomasse-Heizkraftwerk Neufahrn versorgt werden kann. Die offizielle Inbetriebnahme der FernwärmeverSORGUNG erfolgte Ende März.

Rund 2 Millionen Euro investiert "Steag New Energies" im Auftrag des Zweckverbandes Versorgungs- und Verkehrsbetriebe Neufahrn/Eching in die neue Fernwärmeleitung. „Sie ersetzt eine in die Jahre gekommene Kesselanlage im Rathaus Eching. Für uns bietet sich darüber hinaus die gute Möglichkeit, weitere Kunden und Versorgungsgebiete zu erschließen. Erste Anfragen liegen bereits vor“, freut sich Dr. Markus Laukamp, Mitglied der Geschäftsführung.

Der Ortskern Eching mit einem Wärmebedarf von rund 3,0 MW erhält künftig Fernwärme vom Biomasse-Heizkraftwerk in Neufahrn. Mit versorgt werden dann auch die gemeindeeigenen Gebäude, wie Rathaus, Kindergärten, Schulen, Turn- und Gemeindehallen.

Nach langen Planungs- und Abstimmungsvorbereitungen mit Behörden und privaten Grundstückseigentümern wurde im September 2016 der Autobahndamm in rund sechs Meter Tiefe unter der Fahrbahn mit einer 90 Meter langen Bohrung unterquert. Aufgrund guter Planung und günstiger Wetterverhältnisse konnte die Bohrung in-

malermeister
MEISTERBETRIEB

malerarbeiten
trockenbau
vollwärmeschutz
innen- u. außenputze
tapezierarbeiten
abfl- u. umbauarbeiten
unsere e-mail-adresse:

steffen meister
hauptstraße 9
85386 eching/dietersheim
telefon 0 89 - 32 70 58 40
telefax 0 89 - 32 70 58 41
mobil 0170 - 5 344 344
malermeister.dietersheim@arcor.de

- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU jeden Donnerstag
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-,
Reifen-,
Klimaservice
- Gebrauchtwagen





Anschluss-Freigabe durch (v. li.) Bürgermeister Sebastian Thaler, der Neufahrner Bürgermeister Franz Heilmeier, Markus Laukamp, Geschäftsführer des Versorgungsunternehmens "Steag", und Johann Halbinger von der Verwaltung des Zweckverbands Eching/Neufahrn. (Bild: Gemeinde)

nerhalb einer Woche abgeschlossen werden. Das überschüssige Erdreich wurde mit einer Bohrschnecke entfernt und das Schutzrohr verlegt. In das Schutzrohr wurden anschließend die Fernwärmeleitungen und ein zusätzliches Versorgungsrohr eingeführt. Mit dieser technisch anspruchsvollen Lösung kann Eching als „Insel“ jenseits der Autobahn nun auch mit umweltfreundlicher Fernwärme aus Neufahrn versorgt werden.

Willkommensgruß an Neugeborene

Nicht nur Senioren und Jubilare erhalten neuerdings ein Präsent aus dem Rathaus, sondern auch Neugeborene. Das erste Echinger Baby dieses Jahres war Matilda, geboren am 2. Januar 2017, Tochter von Agnes und Erasmus Percs, wozu Bürgermeister Sebastian Thaler der Familie nun gratulierte. Künftig soll es bei Neugeborenen von ortsansässigen Familien immer ein nettes Präsent von Seiten der Gemeinde geben. „Damit möchte ich jungen Familien eine kleine Freude machen“, sagte Thaler.



Agnes und Erasmus Percs mit Jonas und Matilda und zu Gast Gratulant Bürgermeister Sebastian Thaler. (Bild: Gemeinde)

LESERBRIEF

Betr. Hunde-Hinterlassenschaften

Das Thema taucht nach den langen grauen und kalten Winter-Tagen wieder aus der (Schnee-)Versenkung auf.... Nicht nur die ersten Frühjahrsblümchen sprießen zart am Wegesrand. Jetzt, wo wir uns wieder gerne draußen bewegen, müssen wir leider unsere Augen weg von all den schönen Frühlingsboten lenken, denn gerade auf den viel benutzten Spazierwegen finden sich wieder verstärkt die Hinterlassenschaften unserer vierbeinigen Freunde und das, obwohl die kostenlosen Hundekotbeutel von der Gemeinde zur Verfügung gestellt werden.

Zur Erinnerunges gibt sie im Wertstoffhof!

Aber offenbar uneinsichtige und unverantwortliche Hundebesitzer halten sich nicht daran, diese Tütchen auch bestimmungsgerecht zu benutzen.

Hier schaden sie nicht nur dem eigenen moralischen, umweltbewussten Ansehen, sondern u.U. auch sich und ihrem Vierbeiner selbst. Denn lt. tierärztlicher Auskunft kann ein Hund, der an der Hinterlassenschaft seiner tierischen Freunde schnuppert (o.ä.), sich - um nur ein Beispiel zu nennen - mit Giardien infizieren, so dass er im schlimmsten Fall starke, teils schleimige Durchfälle bekommen kann, was bei einem jungen oder geschwächtem Tier lebensbedrohlich sein kann. Solche Infektionen kommen immer wieder vor und könnten nur dadurch verhindert werden, wenn alle Hundebesitzer die Hinterlassenschaft ihres Hundes entfernen.

Muss es denn wirklich soweit kommen, dass DNA-Profile Ihres Vierbeiners mögliche „Übeltäter“ enttarnen und entsprechende Geldstrafen verhängt werden?

„Tretminen“ sind also nicht nur ärgerlich, sondern wie gesagt auch (umwelt)-schädlich. Helfen Sie mit, die Wege sauber und Ihren Vierbeiner gesund zu halten. Danke!

Beste Freunde, sauberes Eching!

Brigitte Kuhnke

WIRTSCHAFT

Umbau bei BioViolet in Eching

e.B./ Er sticht bei Betreten des Ladens sofort ins Auge, er vereinnahmt und schafft Atmosphäre: der Kontrast zwischen herzlichem Hofladen-Idyll und rauem Werkshallen-Charme. Die hohe Decke mit den offen liegenden Rohren lässt sofort an eine große Werkstatt aus vorindustriellen Zeiten denken. Aber statt hart schuftender Arbeiter begrüßen einen knackige Salate, quietschgelbe Zitronen, saftige Orangen und leuchtend rote Äpfel. Der Duft von frischem Brot und das herzliche Personal überzeugen schließlich auch den letzten Zweifler davon, dass er sich bei BioViolet in Eching und nicht auf einer Zeitreise ins 18. Jahrhundert befindet.

Die letzten Wochen führte Familie Riemensberger einige Umbauten in ihrem Geschäft durch. Ohne metallenen Werkshallen-Geruch, aber mit viel Herzblut und Feingefühl. „Wir haben sehr lange über den Umbau nachgedacht und ihn sorgfältig geplant.

So etwas darf man nicht „überstürzen“, erklärt Seppi Riemensberger, Sohn des Ladeneigentümers und Leiter der Umbaumaßnahmen. Der Schwerpunkt bei der Neugestaltung der Ladenfläche lag darauf, sie übersichtlicher zu machen und mehr Platz zu schaffen – sowohl für die rollenden Einkaufswagen als auch für die Produkte.



Über den gelungenen Umbau des Marktes freuen sich die Ladenbetreiber Seppi und Euphrosyne Riemensberger

Bild w.l.

Die wuchtigen Holzregale im Eingangsbereich mussten niedrigeren, offeneren Regalen weichen. „Das Ganze wirkt jetzt viel heller und einladender“, so Seppi Riemensberger. Aber nicht nur das Betreten des Geschäfts, sondern auch das Verlassen ist nun dank der Investition in zwei Laufband-Kassen angenehmer. Die Kosmetikabteilung gewann nach einer kompletten Neugestaltung an Übersichtlichkeit und Platz. Und auch die Sitzzecke wurde mit Hauptaugenmerk auf das Wohlfühlgefühl der Kunden neu ausgerichtet: „Ein bisschen versteckter und ein bisschen gemütlicher ist sie jetzt“, so Seppi Riemensberger. „Wir hoffen, dass sich unsere Kunden nach dem Umbau noch wohler fühlen. Ich glaube, es war die richtige Entscheidung, diesen Schritt zu machen. Wir sind sehr zufrieden mit dem Ergebnis.“

Inh. Peter Sasse

Carl-von-Linde-Str. 30a
85716 Unterschleißheim

Telefon 089/317 838 -6 - Telefax 089/317 838 -89

p.sasse@becker-bauelemente.de
www.becker-bauelemente.de



Umwelt



Montag 01.05., 14:00 - 17:00 Uhr

Eine Blume zum Muttertag filzen

Bastel-Nachmittag für alle ab 8 Jahren

Mit warmen Wasser, weicher Wolle und Seife tauchen wir in die Welt des Nassfilzens ein. Welche Wolle kann man dafür nehmen und wie funktioniert das eigentlich mit dem Filzen? Da bald Muttertag ist, wollen wir eine Blume filzen, die ganz sicher große Freude bereiten wird.

Treffpunkt: HeideHaus

Referent: Stefanie Sauerland

Kosten: Erwachsene 9 €, Kinder 3 €

Teilnehmer: maximal 15 Personen

Anmeldung: erforderlich bei VHS Neufahrn, www.vhs-neufahrn.de oder 08165 / 7361. Hinweis: Kinder (ab 8 Jahren) können auch ohne Begleitung der Eltern teilnehmen.

Sonntag 07.05., 11:00 - 18:00 Uhr

Neufahrner Maidult - Infostand

Treffpunkt: Neufahrn, Marktplatz

Sonntag 07.05., 14:00 - 17:00 Uhr

Wildes Kräuterbrot

Kräuterwanderung und Brot backen im Haidcafe Ein Tag im Zeichen des wilden Kräuterbrotes! Der würzige Duft der ersten Kräuter erfreut den Spaziergänger. Wir sammeln frische Wildkräuter (Spitzwegerich, Thymian) in der Fröttmaninger Heide. Anschließend kneten wir sie im Haidcafe in einen gesunden Dinkelteig hinein. Dazu zaubern wir passende Brotaufstriche und genießen das frisch gebackene Brot bei einem gemeinsamen Essen.

Treffpunkt: HeideHaus

Referenten: Markus Reitz, Cilly-Elvira Eid

Kosten: Erwachsene 8 €, Kinder 3 €

Teilnehmer: maximal 12 Personen

Anmeldung: erforderlich bei Haidcafe, Admiralsbogen 43, oder unter Tel: 089 / 452 31 058.
Donnerstag 18.05., 18:00 - 20:30 Uhr

Zeig mir Deinen Lieblingsort in der Heide

Anwohner führen durch die Fröttmaninger Heide & Fotoaktion

Wir treffen uns an der Grusonstraße/ Ecke Schmidbartlanger. Jeder kann ein Foto seines Lieblingsortes aus der Fröttmaninger Heide mitbringen. Am 19. November 2017 werden alle Fotografen und Geschichtenerzähler auf einer Vernissage geehrt und gefeiert. Bis zum Einsendeschluss (15. 10.) ist jeder eingeladen Heidefotos ins HeideHaus zu bringen oder zu schicken.

Referenten: Christine Joas, Markus Reitz

Teilnahmebedingungen: Maximal drei Fotos pro Teilnehmer. Fotos in digitaler Form als jpg-Datei Mindestauflösung: 3600 x 2400 Pixel Angabe des Ortes Fotos schicken an: heidehaus@heideflaechenverein.de Betreff: Lieblingsort in der Heide. Einsendeschluss: 15. Oktober 2017

Samstag 20.05., 14:00 - 17:00 Uhr

Was sucht die Regenbogenfee in der Heide?

Dieser Kurs wird im Herbst fortgesetzt.

Treffpunkt: HeideHaus

Referent: Stefanie Sauerland

Kosten: Erwachsene 7 €, Kinder 4 €

Teilnehmer: maximal 15 Personen

Anmeldung: erforderlich bei VHS Eching, www.vhs-eching.de oder unter Tel: 089/ 319 1815. Falls Plätze frei bleiben auch spontane Teilnahme möglich.

Hinweis: Bitte wetterfeste Kleidung, Sitzunterlage, kleinen Sammelleimer/-tasche, (Garten)schere, Arbeitshandschuhe, Brotzeit & Getränk, Fotoapparat, Neugier & Freude mitbringen! Kinder sollten nur in Begleitung Erwachsener kommen.

Dienstag 23.05., 10:00 - 12:30 Uhr

Auftaktveranstaltung zur BayernTourNatur im Naturschutzgebiet Garchinger Heide

Die oberbayerische Auftaktveranstaltung für die BayernTourNatur 2017 findet in der Garchinger Heide mit Regierungspräsidentin Brigitta Brunner statt. Treffpunkt: Garchinger Heide, Parkplatz Referenten: Prof. Dr. Johannes Kollmann, Prof. Dr. Jörg Ewald, Anne Meyer, Christine Joas

Samstag 27.05., 11:00 - 14:00 Uhr

Geomantische Exkursion in der Heide

Erlebnisspaziergang für Erwachsene

Treffpunkt: HeideHaus

Referent: Christiane Fink

Hinweis: Bitte eine Sitzunterlage und etwas zu trinken mitbringen.

Sonntag 28.05., 15:00 - 18:00 Uhr

Birkenbast und Wiesenknopf

Essbares und Heilsames aus der Fröttmaninger Heide

Treffpunkt: HeideHaus

Referenten: Sieglinde Schuster-Hiebl, Christoph Becker, Peter Dr. Bertholdt

Kosten: Erwachsene 11 €, Kinder 0 €

Veranstalter: MVHS

Teilnehmer: maximal 20 Personen

Anmeldung: erforderlich bei MVHS, www.mvhs.de oder unter Tel: 089 / 4 80 06-62 39. Falls Plätze frei bleiben, auch spontane Teilnahme möglich.

Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie im HeideHaus, Tel.: 089/46 223 273, heidehaus@heideflaechenverein.de.

Beratung
ist einfach.



sparkasse-freising.de

**Kompetente Beratung immer und überall.
Testen Sie unsere neue Geschäftsstelle!**

**Sparkasse Freising Medi@l.
Einfach. Sicher. Persönlich.**

Wenn's um Geld geht
 **Sparkasse
Freising**



Xare Ohnehirnbeiß, Eching J.W.D.
Offana Brief an den Echinga Büagamoasta zwengs:

Flixtling

Dea Baya is scho a bsundare Rass, wenns um as integriean gäht, ea hod do so seine Probleme. Füan Bayan is a jeda a Fremda, wenna ned bei eahm im Haus wohnt, seibst da Nachbar is do scho a Fremda. I glab, sovui Nachbarschaftsschtreitarei wie bei ins gibts nindascht. Vielleicht no bei de neia Ostbundeslenda.

Fröhra ham's do olle im Oat zamghoit und ois hams mitanand gmacht, heit is genau umkehr. Do sans blos no a paar, de dodafüa sand, de andan sand geng ois und machan des mehra kaputt.

Wenn domois in Bayan de Ualauba aus da Schtot aufs Land kemma san, dann hams Gästezimmer braucht, aba bei ins hams scho imma Fremdzimmer kriagt. Mia bringa de Fremdn in olle möglichen, ned grutztn Heisa unta, de wern dann füa vui Geijd fremdtaugli umbaut. Vielleicht wars bessa gwien, wen ma do gscheide Heisa füa de Zukumpft baut häd. I finds guad, das Privateit Wohnung baun, wei da Schtaat und de Gmoa nix sozials heabringt. De Privateit san hoit ned so sozial.

Ostan is voabei, da Hos war sozial und hod olle a Oar brocht, jezad san mia dro.

Bis zum nextn Moi

Eahna Xare

ÄRZTEKALENDER

| | |
|--------------------------------------|------------|
| Polizeinotruf | 110 |
| Feuerwehr | 112 |
| Notarzt / Rettungsdienst | 112 |
| Ärzlicher Bereitschaftsdienst | |

116 117

Am Wochenende Fr. 18 - Mo. 8 Uhr, an Feiertagen am Vorabend ab 18 Uhr bis darauffolgenden Tag bis 8 Uhr

Notfalldienst der Zahnärzte

Mai 2017

- 29./30.4. Dr. Martin Schubert
Erdinger Str. 32, 85356 Freising
Tel. 08161 / 82828
- 1.5. Dr. Brigitte Hermann
Maifeiertag
Münchner Str. 2, Hohenkammer
Tel.. 08137 / 8698
- 6./7. Dr. Kai Sesselmann
Ottostr. 1, 85386 Eching
Tel. 089 / 3196867
- 13./14. Anneliese Keul
Schleißheimer Str. 33a, Garching
Tel. 089 / 3203739
- 20./21. Dr. Bodo Stuhlmann
Obere Hauptstr. 59, 85354 Freising
Tel. 08161 / 534950
- 25. Dr.med.dent (R). Alfred Plötz
Chr. Himmelf. Marienplatz 5, 85354 Freising
Tel. 08161 / 94223
- 27./28. Dr. Wolfgang Gothe
Bahnhofstr. 5a, 85386 Eching
Tel. 089 / 3191918

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10.00 - 12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr. In dieser Zeit muß der Zahnarzt in der Praxis anwesend sein. Ausserhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Notfalldienst der Apotheken

Die diensthabende Apotheke erfahren sie über die Rettungsleitstelle Telefonnummer

0800-0022833

(gebührenfrei vom Festnetz)

Sie können sie aber auch am Aushang der Apotheken ersehen oder über den Anruftypen der Götz-Apotheke Eching erfragen, Tel. 089 / 3192119, und im Internet unter www.aponet.de/notdienst

Für Eching ist die Rettungsleitstelle Erding zuständig.

Der Mai aus dem Hundertjährigen Kalender

- 1. Mai Schon der erste Tag ist sonnig und warm
- 2. Mai Das schöne Wetter hält auch in den nächsten Tagen an
- 5. Mai Gewitter mit starken Regenfällen sagt der Kalender für diesen Tag voraus
- 6. Mai Der Regen lässt nach, dazwischen scheint die Sonne immer wieder
- 11.-15. Mai Zu den Eisheiligen wird es besonders kalt und ungemütlich. Vor allem der 14. Mai ist nach dem 100 jährigen Kalender kalt und rau
- 16. Mai Langsam soll das Wetter wieder besser werden.
- 18. Mai Der Tag wird wärmer, das schöne Wetter hält sich noch einige Tage
- 25. Mai Wieder ein kalter und ungemütlicher Tag
- 26. Mai Bis zum Monatsende bleibt das Wetter schön und warm

**KLAUS
GROSCH
NATURSTEINE**

Goethestraße 51, 85386 Eching

Tel. / Fax 089 / 319 33 35

mobil: 0163 / 69 90 926



Erich Wiesmaier

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen,
die meinen Mann, unseren Papi und Opi
als liebevollen Menschen schätzten
und auf seinem Lebensweg begleiteten,
die mit uns Abschied nahmen und
ihre Verbundenheit auf so herzliche und
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

**Wiebke Wiesmaier,
Claudia Wittmann und Cornelia Eckloff
im Namen der ganzen Familie**

Eching, im April 2017

Impressum:

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.
Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nellenstr. 37, 85386 Eching
Tel. 089/31836982, dagmar.zillgitt@echinger-forum.de

Redaktion: Klaus Bachhuber,
E-Mail: redaktion@echinger-forum.de,

Austräger-Org.: Andrea Mayerhofer, Theresienstr.46,
85386 Eching, Tel. 089 /319 37 65

E-mail: andrea.mayerhofer@echinger-forum.de

Druck und Verlag, Anzeigenannahme:
Forum-Verlag Wolfgang Liepert, 86405 Meitingen,
Tropauer Str. 3, Tel. 08271.5516, Fax 40062, Forum-
Verlag@t-online.de

ISSN-Print 2197-5302

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) von Artikeln, Amtlichen Mitteilungen, Berichten der politischen Parteien und Terminen übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Redaktionsbeiträge und Leserbriefe können aus Platzgründen gekürzt werden. Der Nachdruck von Artikeln bedarf der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

Auflage 5.300 Expl. Verteilung über Briefkasteneinwurf an jeden Haushalt in Eching, Dietersheim, Günzenhausen, Gut Hollern mit Geflügelhof, Deutenhausen und Ottenburg, der das ECHINGER FORUM wünscht, sowie durch Auslage im Rathaus, in Geschäften und Banken.



Hanrieder
BESTATTUNGEN



98,5 % Kundenauszeichnung bei Preis/Leistung

Ihr Partner
auf allen Friedhöfen.

Telefon 089 - 310 53 96
www.hanrieder.de

KLEINANZEIGEN

Bügelservice: übernehme sämtliche Bügelwäsche pro Korb ab € 15,--
Tel. 0 81 33 / 85 84 od. 0173 / 393 1699



BÖHM & COLLEGEN

RECHTSANWÄLTE PATENTANWALT

Untere Hauptstraße 2 85386 Eching
Telefon 089/32714713 Telefax 089/32714714
RA.Boehm@t-online.de www.boehm-collegen.de

Rechtsanwalt

Bertram Böhm

Ehe- u. Familienrecht
Handels- u. Gesellschaftsrecht
Arbeitsrecht, Strafrecht
Patent- und Markenrecht

Rechtsanwältin

Sabine Huber

Verkehrsrecht
Versicherungsrecht
Erbrecht
Mietrecht

Rechtsanwalt

Johannes Graf Esterházy

Unternehmenszusammen-
schlüsse und -nachfolge

Patentanwalt

Udo Richter

Patent- u. Markenrecht (IP)
Gewerb. Rechtsschutz

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung
weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promillerechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozessrechner, Erbschaftssteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite www.boehm-collegen.de unter "RA-tools" kostenfrei!

BILDEREINRAHMUNG farb- und stilgerecht mit Fachberatung. GLASWERKSTATT Decker, Carl-Diem-Str. 21, Neufahrn. Tel 08165-4210 Mo, Di, Do 8-12 Uhr und nach Termin.

GLASDUSCHEN, Glastüren, Spiegel, Fensterreparaturen. GLASWERKSTATT Decker, Carl-Diem-Str. 21, Neufahrn. Tel 08165-4210 Mo, Di, Do 8-12 Uhr und nach Termin.

EDV-Beratung M A I T H

Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet - Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets
Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de

Haushaltshilfe für älteres Ehepaar,
2 - 3 Mal pro Woche, auf Minijob-Basis gesucht. Tel. 089/32731561



✓ **Top Service**

100 % Beratung

✓ **Top Preise**

bis zu 50 % Ersparnis



Natürlich fit und vital

ST. GEORG-APOTHEKE

Bettina Colombo-Egerer

HEBERTSHAUSEN · DACHAU · ECHING

Top Service

Von der Schwangerschaft bis ins hohe Alter beraten wir Sie ausführlich und fachkundig

Die drei St. Georg-Apotheken bieten Ihnen 100 % hochqualifizierte Beratung. In allen für Ihre Gesundheit und Medikation relevanten Themenbereichen.

Wir bedienen Sie als Ihr Gesundheitspartner rundum perfekt und freuen uns, wenn Sie mit uns gesund und fröhlich bleiben.



Häusliche Pflege – wenn das Leben sich ändert, sind wir an Ihrer Seite

- Sparen Sie zusätzliche Wege durch unseren Lieferservice
- Leihen statt kaufen – von der Gehhilfe bis zum Krankenbett
- Inkontinenzzartikel
- Betreuung von Sonden- und Sauerstoffpatienten
- Und vieles mehr – fragen Sie uns!



Hebertshausen

Freisinger Str. 4, 85241 Hebertshausen
Telefon 0 81 31 - 510 - 06, Telefax - 07

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8:00 - 12:30, 14:30 - 18:30 Uhr
Sa. 8:30 - 12:00 Uhr

Dachau – im Kaufland

Danziger Str. 1, 85221 Dachau
Telefon 0 81 31 - 272 79 61
Telefax 0 81 31 - 272 79 62

Öffnungszeiten:

Mo.-Sa. 8:00 - 20:00 Uhr

Eching – im REWE-Markt

Schlesier Straße 4, 85386 Eching
Telefon 0 89 - 319 04 930
Telefax 0 89 - 319 04 933

Öffnungszeiten:

Mo.-Sa. 8:00 - 20:00 Uhr



Parkplätze
vor Ort

TERMINE

Katholische Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt St. Andreas Eching
Pfarradministrator Dr. Robert Urland
Danziger Str. 11, 85386 Eching
Tel. 089/3790 760
Pastoralreferentin Lutz Maria nach Vereinb.

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von
09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen.

Neu-Andreas
Sommerzeit
Samstag: 18.00 Beichtgelegenheit
18.30 Rosenkranzgebet für den Frieden
19.00 Vorabendgottesdienst
Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst
Dienstag: 08.00 Hl. Messe
Mittwoch: 19.00 Hl. Messe, Alt-Andreas
Freitag: 08.00 Hl. Messe
Filialkirche Dietersheim: St. Johannes d. Täufer
Sonntag: 08.30 Hl. Messe

1. Sonntag im Monat um 10.00 Uhr Kinder- und
Familiengottesdienst
Donnerstag: 19.00 Hl. Messe

Regelmäßige Termine

Seniorennachmittag
Jeden 2. Dienstag im Monat um 14.00 Uhr im
Pfarrheim.
Kinder- Jugend- und Ministrantengruppen
Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.

Montag, 01.05.2017 - MARIA, PATRONIN DES LANDES BAYERN

19.00 Hl. Messe mit Maiandacht in
Alt-Andreas
Dienstag, 02.05.2017 -
19.00 Maiandacht in Alt-Andreas
Freitag, 05.05.2017
16.00 Stellprobe Erstkommunion Eching
19.00 Maiandacht in Alt-Andreas
Samstag, 06.05.2017
18.00 Lichtfeier der Erstkommunionkinder
Sonntag, 07.05.2017
10.00 Kinder- und Familiengottesdienst in
Dietersheim
10.00 Erstkommunion in Eching

Dienstag, 09.05.2017

19.00 Maiandacht in Alt-Andreas

Mittwoch, 10.05.2017

19.00 Wortgottesfeier

Freitag, 12.05.2017

19.00 Maiandacht in Alt-Andreas

Dienstag, 16.05.2017

19.00 Maiandacht in Alt-Andreas

Donnerstag, 18.05.2017

19.00 Wortgottesfeier in Dietersheim

Freitag, 19.05.2017

19.00 Maiandacht in Alt-Andreas

Sonntag, 21.05.2017

10.00 Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim

Dienstag, 23.05.2017

17.45 Bittgang nach Dietersheim, Treffpunkt
Alt-Andreas

19.00 Bittamt in Dietersheim

Mittwoch, 24.05.2017

17.00 Bittgang von Dietersheim nach Eching

19.00 Bittamt in Neu-Andreas

Donnerstag, 25.05.2017

CHRISTI HIMMELFAHRT

8.30 Hl. Messe in Dietersheim und
anschließend Felderumgang

Azubi ab September 2017 gesucht !

Hildebrandt

MALER-FACHBETRIEB

Fassadengestaltung - Innenraumdesign und Altbausanierung

Amselweg 1d · 85386 Eching -Dietersheim

Telefon 089/3191113 · Fax 089/319 57 90 · Mobil 0173/ 985 88 87

E-Mail: maler-hildebrandt@t-online.de · Internet: www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de

ABWASSERZWECKVERBAND
UNTERSCHLEISHEIM, ECHING UND NEUFahrn



Für unsere Geschäftsstelle in Unterschleißheim suchen wir zum
nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Bauzeichner, CAD Konstrukteur (m/w) Fachrichtung Bau

Weitergehende Informationen zur ausgeschriebenen Stelle und zum
Abwasserzweckverband finden Sie auf unserer Homepage
unter <http://www.abwasserzv.de/>.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an den
Abwasserzweckverband Unterschleißheim, Eching und Neufahrn,
Sperberweg 22, 85716 Unterschleißheim
oder per Email an: info@abwasserzv.de.

Für Rückfragen steht Ihnen der Geschäftsleiter Herr Mader unter der Telefonnummer
089/32176-121 oder per E-Mail amader@abwasserzv.de zur Verfügung.

Lachermeier
HAIR CUT · STYLE · MAKE UP

2 Friseur/in
und Auszubildene
gesucht

zur Voll-/Teilzeit
in Garching oder Eching

lachermeier@diefriseure.de
0175 4663288

BEMAX

Häuslicher Krankenpflegedienst

menschlich · freundlich · kompetent

Wir suchen ab sofort:

**Krankenschwester/Pfleger
Pflegehelfer/in für 20-25 Std/Woche**

Sie brauchen:

- Führerschein Kl.I.3 / B
- abgeschlossene Ausbildung
zu o.a. Fachgruppe
- Spaß und Engagement in der
häuslichen Krankenpflege

Wir bieten:

- Ein hoch motiviertes kollegiales Team
und bestes Betriebsklima
- Übertarifliches Gehalt
- Ständige innerbetriebliche
Fort- und Weiterbildung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
gerne auch von "Wiedereinsteigern"!

Tel. 089/ 3193677

Italien
Lugana 0.75 l

Wein und More
Marienstr. 6 Eching 089/319 028 11
offen: Do. 16 - 19 + Sa. 9 - 13 Uhr

- 10.00 Festgottesdienst
19.00 Maiandacht an der Theresienkapelle,
bei schlechtem Wetter in Neu-Andreas,
Frauenbund

Freitag, 26.05.2017

19.00 Maiandacht in Alt-Andreas

Dienstag, 30.05.2017

19.00 Maiandacht in Alt-Andreas

Mittwoch, 31.05.2017

19.00 Hl. Messe mit Maiandacht in
Alt-Andreas

Pfarrgemeinderat

Mittwoch, 03.05.2017 um 19.45 Uhr im Pfarrheim.

Sozialdienst

Sozialdienst: Sitzung 16.05.2017 um 14.00 Uhr im Pfarrheim

GEPA-Verkauf in Sankt Andreas und Bücherei

Sie haben die Möglichkeit, jeweils am ersten Sonntag des Monats nach dem Gottesdienst um 10.00 Uhr Waren aus fairem Handel zu kaufen. Verkaufsort ist der Kirchenvorhof.

Die Bücherei hat jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst geöffnet.

Offener Kleiderschrank:

Annahme:

Mo. 01.05., entfällt

Mo. 08., 15.05., jeweils 18-19.00 Uhr

Ausgabe:

Mi. 03.05., 15-16.00 Uhr

Do. 04., 11., 18., jeweils 17.30 - 19.00 Uhr

Do. 25.05., entfällt

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrer Markus Krusche

Pfarrerin Maral Zahed

Tel. 089/319 49 59 (Pfarramt)

089-318 52 298 (Pfr Krusche)

Pfarrsekretärin: Tatjana Maier-Teyka,

Pfarramt: Mo 10-12 Uhr, Mi 10-12 Uhr,

Do 17-19 Uhr

Danziger Str. 17, 85386 Eching

Tel. 089/319 49 59, Fax: 089/37 92 96 58

Pfarramt.Eching@elkb.de

Spendenkonto Eching:

Freisinger Bank eG,

IBAN DE04 7016 9614 0005 7344 36

Gottesdienste: jeweils um 10 Uhr in der Magdalenenkirche (sofern nicht anders angegeben!):

7. Mai 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr M. Krusche)

14. Mai 10:00 Uhr: Gottesdienst (Präd M. Böck)



ERNST WAGNER

Inh. Jürgen Wagner

Innungs-Meisterbetrieb

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satantanlagen
- Elektro-Fußbodenheizungen
- Beleuchtungstechnik
- Baustromanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- EDV-Netzwerkverkabelungen
- Reparaturen

85386 Eching · Erfurter Straße 7 · 089 / 3 19 26 84 · Fax 0 89/3 19 66 51

20. Mai 19:00 Uhr: Abendgottesdienst vor der Konfirmation (Pfr M. Krusche)

21. Mai 10:00 Uhr Konfirmation (Pfr M. Krusche)

25. Mai 11:00 Uhr Gottesdienst am Mallertshofener Kircherl (Pfr M. Krusche + Team)
(siehe auch Rubrik Kirche!)

27. Mai 18:00 Uhr Abendgottesdienst (Pfrin M. Zahed)

28. Mai 11:00 Uhr ELFER, Gottesdienst in freier Form (Team) +
11:00 Uhr Junior-Elfer, Kindergottesdienst jeweils nach dem Gottesdienst Kirchenkaffee!
Weitere Termine:
(näheres zum Teil unter Rubrik Kirche – Mitteilungen der ev. Kirchengemeinde)

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen im Gemeindezentrum Magdalenenkirche, Danziger Str. 6:

SeniorInnen-Treff: 03.05.2017 um 14:30 Uhr
Gebetskreis: jeweils Montag, 20:00 Uhr

„Anonyme Alkoholiker“: Montag von 19 bis 21 Uhr, Hans, Tel. 0175-4003436

Jugendtreff "BREAK" (ab 13 J.): Termine + Info im Pfarramt, Tel 319 49 59

Kirchenchor: Mittwoch 19:30 Uhr
Posaunenchor: Donnerstag 19:00 Uhr

Taizé-Kreis: Sonntag 19:30 Uhr, St. Andreas

Sonstige Termine:

03.05., 14:30 Uhr SeniorInnen-Treff im Gemeindezentrum, Infos bei Fr. Bause, Tel. 319 22 80

04.05., 19:00 Uhr Bibelgesprächskreis mit Pfr Krusche im Gemeindezentrum

12.05., 19:30 Uhr BREAK, offener Jugendtreff im Jugendraum des Gemeindezentrums

18.05., 19:00 Uhr Bibelgesprächskreis mit Pfr Krusche im Gemeindezentrum

Regelmäßige Veranstaltungen

BRK - Seniorengymnastik:

Di. 13.30-14.30 Uhr mit Brigitte Schneider (089/319 27 74);

14.45-15.45 Uhr mit Ingeborg Pfeiffer (089/319 28 53) im ASZ,

Mo. 18.30 - 19.30 Uhr im Bürgersaal Dietersh.

Jürgen Obermaier

Installateur- und Heizungsbaumeister

85376 Massenhausen

Mobil 0178-498 05 34 Fax 08165-6476 555

info@heizung-sanitaer-obermaier.de

www.heizung-sanitaer-obermaier.de



Sanitär
Heizung
Solar

Heizungsmodernisierung

Badsanierung

Wartungs-, & Stördienst

Qualität aus Meisterhand

24h NOTDIENST
0178-4980534

Wirtsberg
Pension & Cafe

Günzenhausen
Kirchstraße 1 b
Tel.: 0 81 33 - 917 66 72
info@pension-wirtsberg.de
www.pension-wirtsberg.de

Café geöffnet:
Samstags, Sonn- & Feiertags von 14 - 17 Uhr



Bauträger
Danziger Str. 15
85386 Eching
Telefon 089/319 19 09
Telefax 089/319 55 59

Bauunternehmen
Heidersberger Weg 14
84108 Leibersdorf
Telefon 087 54/354
Telefax 087 54/13 70

- ✓ Terminsicherheit
- ✓ Festpreisgarantie
- ✓ Alles aus einer Hand
- ✓ Schlüsselfertige Erstellung
- ✓ Über 40 Jahre Erfahrung
- ✓ Massivbauweise

www.loibl-bau.de E-Mail: info@loibl-bau.de

Gelernter Maurer bietet an:

Maurer-, Maler-, Fliesenlegerarbeiten, Dienstleistungen, Entrümpelungen, Wohnungsauflösungen, Reparaturen, Hausmeistertätigkeiten, Gartenarbeiten

Tel. 0160 / 847 96 38 oder 08133 / 21 22

Kinderturnen für Kinder von 1 – 3 Jahren

Freitag von 10.00 Uhr bis 11.00Uhr

Babymassage ab der 3.Lebenswoche

Freitag von 16.15 Uhr bis 17.30 Uhr

Mädchenreff für 6 – 10jährige Mädchen

Musikschule Eching - Chorgruppen

Chor orange: Montag, 15.00 - 15.30 Uhr

Kinder von 4 – 6 Jahren

Chor rot: Montag, 15.30 – 16.15 Uhr

Chor weiß: Montag, 16.15. - 17.00

Chor blau: Mittwoch, 17.00 – 18.00 Uhr

Jugendchor: Mittwoch, 18.00 – 19.00 Uhr

CANTUS EHO: Donnerstag, 19.00 – 21.00 Uhr

In den Gruppen wird stimmbildnerisch gearbeitet „„Singen soll den ganzen Körper erfassen.“ So steht vor allen Dingen der ganzheitliche Ansatz in der Kinderchorarbeit im Vordergrund.

Musikverein Sankt Andreas

Anfängerorchester: dienstags, 18.30 - 19.30h

Unterhaltungsmusik: dienstags, 20 - 22h

Jugendorchester: freitags, 17 - 18.30h

Blasorchester: freitags, 19 - 21h

jeweils im Proberaum in der Musikschule (DG)

Nachbarschaftshilfe Eching e.V.

Treffen der Senioren: Jeden Mo. (außer Ferien) von 15.00 – 18.00 Uhr im Seniorenrübel (ASZ)

SCE Abteilung Schach

Übungsabende in der SCE Sportgaststätte am Tennisgelände "beim Toni". Donnerstags ab 18.00 Uhr Jugend, ab 19.30 Uhr Erwachsene.

SV Dietersheim

Montag:

15.00 – 16.00 Uhr Kinderturnen 4 – 6 Jahre

15.00 – 16.00 Uhr KidsFitness (6-10 Jahre)

17.45 - 18.45 Uhr Seniorengymnastik

19.30 – 20.30 Uhr Pilates

Dienstag:

09:30 - 11:00 Uhr Krabbelgruppe (6-17 Monate)

19.00 - 20.00 Wirbelsäulengymnastik

20.00 - 21.00 "Hot Iron"

Mittwoch:

16.30 - 17.30: Eltern-Kind-Turnen (2-4 Jahre)

Mi: 09:15-10:15 Uhr MamaFit mit Baby

Donnerstag:

LAFIDA (LAtingFItnessDANCE) 16:15 - 17.00

Uhr (6-8 Jahre) 17:00 - 17.45 Uhr (9-14 Jahre)

20 - 21 Uhr, für Erwachsene Bürgersaal

Freitag: 09:30-11:00 Uhr Spielegruppe (1,5-3 J.)

Tanzen ist eine Leidenschaft!

Montag: 16.15 - 17.45 Uhr: Jazz-Modern Dance (Turniergruppe "Art of Change") mit Yvonne ab 9 Jahren

Gemeindesaal, Lange Gasse, Dietersheim
19.00 - 20.30 Uhr Jazz-Modern Dance mit Yvonne ab 15 Jahren

Kita Wunderland, Hauptstr. 12, Eching, Eingang im Rückgebäude

Mittwoch: 15.30 - 16.30 Uhr: Moderner Kinder-

tanz mit Christine ab 6 Jahren

Kita Wunderland, Hauptstr. 12, Eching, Eingang im Rückgebäude

16.45 - 17.30 Uhr: Jazztanz mit Christine für Einsteiger und Fortgeschrittene ab 9 Jahren

Spiegelsaal, Danziger Straße, Eching

Info's und Anmeldungen unter der Facebookseite "body2dance" oder bei Heide Knan 0173/3809035, heidi.knan@body2dance.de und

Nataly Storz 0174/3383393, nataly.storz@gmx.de.

Stopselclub

Jeden 1. Freitag im Monat um 19.00h

Vereinsabend im ASZ

Tauschring Echinger Talente

Stammtisch am ersten Werktag (Mo - Fr) im geraden Monat ab 19:00 im ev. Gemeindezentrum Info auch unter Tel. 31859994

Eching

1. Mannschaft: Landesliga Südost

Sa., 06.05., 15.00 Uhr, TSV E – TuS Holzkirchen

Sa., 13.05., 14.00 Uhr, SB DJK Rosenh. – TSV E

Sa., 20.05., 14.00 Uhr, TSV E – SV Erlbach

2. Mannschaft: A-Klasse

So., 30.04., 15.00 Uhr, SC Massenh. – TSV E 2

Sa., 06.05., 13.00 Uhr, TSV E 2 – TSV Paunzh.

So., 14.05., 15.00 Uhr, SV Oberhaindlfg. – TSV E 2

Sa., 20.05., 12.00 Uhr, TSV E 2 – SC Kirchdorf 2

Sa., 27.05., 13.00 Uhr, TSV Allersh. 2 – TSV E 2

Sa., 03.06., 13.00 Uhr, TSV E 2 – VfB Halbergmoos 3

Damen: Kreisliga

So., 30.04., FC Langenpreising – TSV E

So., 07.05., 16.00 Uhr, TSV E – SG Lengd. / Hörgerstd.

So., 14.05., 16.00 Uhr, TSV E – TSV St. Wolfgang

Sa., 20.05., 16.15 Uhr, SpVgg Attenkirchen – TSV E

Sa., 27.05., 17.00 Uhr, TSV E – TSV Rohrbach

Mieterverein Eching –Neufahrn e.V.

Grünecker Str. 2c, Neufahrn Termine nur nach nach tel. Anmeldung unter 08165/5979,

Di. 11./Fr. 26., von 17 - 19 Uhr

mieterverein.neufahrn-eching@t-online.de.

VdK Eching - Stammtisch des VdK

Jeden 3. Donnerstag im Monat. Ausgenommen

Feiertage um 15:00 Uhr im ASZVeranstalter:

Donnerstag, 11.05.: Spareribessen um 18:00

Uhr im ASZ.

FWG

27.05.: Gemeinsamer Besuch mit den Freien

Wählern bei den Bogenschützen von Sherwood

Forest in Dietersheim. Treffpunkt 14:00 h vor der

Echinger Dreifachturnhalle in der Dietersheimer-

straße zur gemeinsamen Fahrt mit dem Fahrrad

nach Dietersheim (bei schlechtem Wetter mit dem

Privat-Pkw). Nach ca. 2 Stunden Bogenschießen

wird gegrillt. Anmeldung unter

otmar.dallinger@t-online.de.

Dietersheim

01.05., Maifest mit neuem Maibaum ab 11.30

Bürgerplatz

21.05., Konfirmation evang. Kirche Eching 10

Uhr

23.05., Bittgang Eching-Dietersheim ab 19 Uhr

St. Andreas Eching

24.05., Bittgang Dietesheim-Eching ab 17.45

Uhr Kirche Dietesheim

25.05., Felderumgang nach dem Gottesdienst

25.05., Feuerwehrfest mit Weißwurstfrühstück ab

9.30 Uhr Feuerwehrhaus

Günzenhausen

01.05., Maibaumaufstellen durch die Günzen-

hausener Burschen

07.05., Florianstag in Freising mit der FFW

Günzenhausen

Jubiläen, Geburtstage, Meetings ..

Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-
Arrangements und auch nach den Weekend-
pauschalen inklusive Frühstücksbuffet!



HOTEL HÖCKMAYR ECHING
Eching, Obere Hauptstraße 2a
Telefon 089/319 74 20

Medidata

Inh. B. Jäger

Büroservice

Schreibarbeiten

Honorarabrechnungen für Ärzte

Erlenweg 2 - 85386 Eching

Tel. 089/320 18 66

Medidata-jaeger@web.de

www.echinger-fachbetriebe.de



vielen Dank für
Ihren Besuch auf
der Frühjahrsschau!



Nutzen Sie die Dienstleistungen und Fachhandel vor Ort!

Sie haben viele Vorteile:

- ✗ Sie sparen Zeit und Geld durch kurze Wege
- ✗ Sie bekommen fast alles vor Ort
- ✗ Sie haben einen persönlichen Ansprechpartner für Fragen oder eine Fachberatung
- ✗ Sie haben auch nach dem Kauf einen Berater in der Nähe
- ✗ Sie sichern den Erhalt von Arbeitsplätzen am Ort

Für Einkaufskomfort vor Ort: Statt Internet Bestellklick - der Einkauf beim Fachhändler!

Das AMC Multigarsystem

ist das einzige System der Welt, mit dem man ohne Zusatz von Wasser und Fett garen, braten, schnellgaren, schnellbraten, backen, überbacken, kombinieren und servieren kann. Bei diesem Supersystem ist alles aufeinander abgestimmt, vielseitig einsetzbar und untereinander kombinierbar.



Handelsvertretung
Michael Neumann
Andrea Müller
Tel. 089/329 288 88
Fax 089/329 288 92



Untere Hauptstr. 9 Tel. 089 / 319 16 23

- ✓ chemische Reinigung
- ✓ Wäsche
- ✓ MängelService
- ✓ Schneiderarbeiten
- ✓ Abhol u. Bring Service
- ✓ Verleih von Teppich-/ Polsterreiniger
- ✓ HARA, und weitere Pflegeprodukte

Beachten Sie unsere Mittwochsangebote!

www.raum-color.de



RIAZ-MODE

Bahnhofstr. 7
089/370 01197



Josef Ebenhöh GmbH

Bahnhofstr. 17a · 85386 Eching

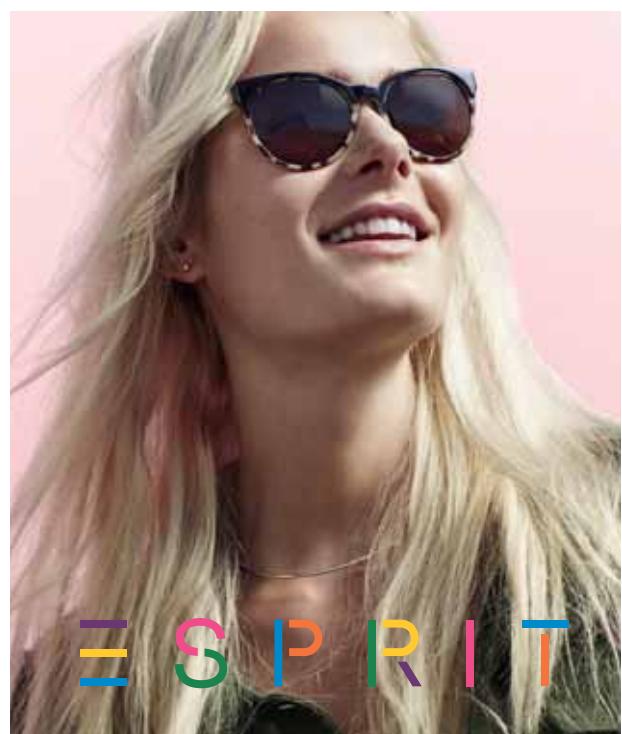
Tel. 089/319 27 69 www.lederhosen-ebenhoech.de



Handbestickte Lederhosen, Kostüme und Anzüge, Jacken, Westen und modische Lederbekleidung, **nach Maß gefertigt ohne Aufpreis!**

Außerdem führen wir Trachtenbekleidung und Trachtenaccessoires für Kinder, Damen und Herren!
Lederhosenverleih für jeden Anlaß!





Sonnengläser in Ihrer Sehstärke
ab 39,- € / Paar, Gleitsicht ab 139,- € / Paar!

niki
O P T I K

niki Optik e.K.
Inh. Tobias Schneider
Heidestr.1
85386 Eching
Tel. 0 89/ 319 14 07
www.niki-optik.net

/nikioptik

- ▶ Hardware & Software
- ▶ Programmierung
- ▶ Organisation
- ▶ Projektmanagement



Autorisierte
HQR
IT-Werkstatt



Hochbrücker Weg 6 · 85386 Eching
Telefon 089/37 99 62-60 · Fax 089/37 99 62-72
info@imhof-it.de · www.imhof-it.de

**Fabian
Steiger**

Service und Reparatur aller Fahrzeuge
Reifenservice und Reifeneinlagerung
Kesselbodenstr. 24 85391 Allershausen
Tel. 0152-062 683 01

Für die nächste Ausgabe:

| | |
|--------------------|------------|
| Redaktionsschluss | Di. 09.05. |
| Anzeigenschluss | Mo. 15.05. |
| Erscheinungstermin | Fr. 26.05. |

Anzeigenannahme:

Tel. 0 82 71.55 16
mail: Forumverlag@t-online.de
www.echinger-forum.de

BIO Völet
DER FEINE BIOMARKT



Schlesierstraße 2, Eching
T 089 - 379 792 82
Mo - Fr 8 - 20 Uhr • Sa 8 - 19 Uhr

BIO Völet

Spargelzeit
bei BIO Völet
aus der Region
vom Biohof
Heitmeier
in Altomünster